



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Neunhundertsechunddreissigster Kontakt

Montag, 14. September 2026
8.32 Uhr

Bermunda Da bist du ja, lieber Freund, komm ...

Billy ... Bermunda, sei herzlich willkommen. Dass du schon hier bist, das wusste ich nicht, denn du hast mich ja erst gerufen.

Bermunda — Es ist mir eine Freude, wieder hier zu sein und dich wohlauf zu sehen. Aber darauf warte ich schon seit geraumer Zeit, die ich damit verbracht habe, etwas im «Express» in deinem Computer herumzusuchen, in der Hoffnung, etwas zu finden, das mich interessiert. Du hast mir das ja erlaubt, dass ich rumstöbern darf. Dabei habe ich deinen Artikel gefunden, der jedoch verschiedene Themen beinhaltet, und zwar gemäss dem, wie sich alles und jedes grundsätzlich aus der weitumfassenden Lehre von Nokodemion im täglichen Leben ergibt sowie dieses und jenes beschreibt, was wichtig ist, dass der Mensch das weiss. Es erscheint mir wichtig, dass du das alles geschrieben hast, wie auch, dass du diesen Artikel meinen Worten beifügst.

Billy Danke — Auch mich siehst du riesig erfreut. Es freut mich sehr, dass du herkommst — Nuuan hat mir schon vor nahezu 3 Wochen gesagt, dass du wieder da bist, wie auch, dass du herkommen wirst, wenn du deine dringendste Arbeit erledigt hast. Wie lange bleibst du denn hier? Ptaah war auch da für einige Tage, doch das ist schon mehr als 1 Monat her, denn er war hier am 1. August. Den Artikel jedoch, den du ansprichst, den habe ich noch nicht zu Ende geschrieben, und dazu denke ich, dass ich diesen auch am Schluss unserer Unterhaltung anfüge, denn wenn ich das jetzt tun würde, dann wäre wohl unser Gespräch zerrissen. Er hat mir dann teilweise auch unser Gespräch diktiert, während auch Nuuan noch diesbezüglich eingriff. Und da frage ich, wie du das denn siehst, wenn unser Gespräch diktiert werden soll, weil ich annehme, dass dieses schriftlich festgehalten werden soll, oder?

Bermunda Natürlich, und da werde ich selbst diese Aufgabe übernehmen. Deine Überlegung ist wohl richtig bezüglich des Artikels, dann tue nach deinem Sinn, was du tun willst. Und dass Ptaah bei dir war, das ist mir bekannt, und ich soll dir seine Grüsse bestellen, wie auch von Enjana, Florena und Quetzal. Deine Frage bezüglich meines Hierseins kann ich dir damit beantworten, dass ich schon seit 19 Tagen hier bin, denn ich konnte meine Aufgabe umfänglich erfüllen und habe nicht wieder zurückzugehen. Quetzal, Florena und Enjana benötigen jedoch noch längere Zeit, um ihre Aufgaben zu erledigen. Erst nach Beendigung ihrer Aufgaben werden sie wieder zurückkommen, was jedoch noch Monate dauern wird. Leider konnte ich nicht früher herkommen, obwohl ich mich darum bemühte. Es war viel aufzuarbeiten von dem, was angefallen war von Rel, Detlal, Nuuan, Wajkar und Oldjn, die ja während unserer Abwesenheit unsere Aufgaben übernommen haben und erfüllen, bis wir vollzählig wieder hier sind.

Billy Was wohl nicht zu ändern und sicher wichtig ist. Aber es ist richtig erbaulich für mich, wenn du nun hierbleibst und nicht wieder wegzugehen hast.

Bermunda Das ist tatsächlich so, denn ...

Billy ... das will ich nicht wissen, du hast es mir also nicht zu erklären, was ihr zu bewerkstelligen habt, denn das ist euer Belang und betrifft ja sicher nicht irgendwelche Dinge eures Hierseins.

Bermunda Nein. – Doch ich werde künftig nicht allein sein, weil meine Freundin Joganda (Laut Namensbuch: «Die Insichgehende») auch herkommen und längere Zeit hierbleiben wird. Da sich in der kommenden Zeit sehr viel im irdischen Weltgeschehen ergeben wird, werden wir mehr Personen hier sein, als wir dies all die Jahre zuvor waren. Daher sind auch die 5 Männer hier, weil zur Erledigung der Aufgaben mehr Personen erforderlich sind. Dies weil ...

Billy Das weiss ich schon seit den 1940er Jahren, als ich mit Sfath in der Zukunft war – du weisst ja, deshalb ist jedes weitere Wort überflüssig. Aber da nun gegenwärtig immer mehr offen in den Medien darüber gesprochen wird, wie die KI immer mehr selbständig und zur Gefahr für die Erdenmenschheit wird, da wäre es vielleicht gut, wenn du darum besorgt sein würdest oder könntest, dass jemand in Sfaths Nachlass und in seinen Annalen nach jenen Artikeln sucht, die ich in den 1940er Jahren diesbezüglich geschrieben habe, eben wie die KI für die Erdlinge zur Gefahr werden wird, wenn mit deren Hilfe dann die Androiden gebaut werden und diese auf die Erdenmenschheit ... Das soll aber nicht offen gesagt werden.

Bermunda Natürlich nicht, denn ... Das ...

Billy ... ja, das ist ja völlig klar. Sfath hat ja schon gesagt, dass ich darüber niemals genaue Voraussagen abgeben soll, sondern warnend nur soviel erklären darf, wie unbedingt nötig ist, weil die Menschen nicht in eine Panik verfallen sollen, weil daraus Unheil entstehen könnte, wenn Angst aufkommt und sie durchdrehen würden. Und was ich dazu noch sagen möchte ist, dass ich hie und da wieder einmal angefragt werde, obwohl ich schon zweimal oder gar dreimal auf solche Fragen klar geantwortet habe und erklärt wurde, warum ihr Plejaren nicht in die irdischen Geschehen der Politik eingreift und nicht Ordnung schafft. Aber trotzdem kommen manchmal diesbezügliche Fragen.

Bermunda Bezüglich der sehr bösartig ausgearteten irdischen Politikmachenschaften, mit denen ich mich aufgabenmässig auch streng zu beschäftigen habe und daher diesbezüglich viele Einblicke darin habe, kann ich auch sehr viel dazu sagen. Doch dass wir Plejaren uns mit diesen in keinerlei Form direkt beschäftigen wollen, dass wir uns hier auf der Erde in irdische Belange einmischen würden, oder dass wir in diesem DERN-Universum uns mit den Fremden einlassen würden, das ist für uns absolut unmöglich. Wir befolgen die strikten Richtlinien sowie die klaren Bestimmungen unserer Direktiven, die jede Kontaktaufnahme untersagen. Diese warnen uns und untersagen auch, dass keinerlei Kontakte in irgendwelcher Weise mit Wesenheiten fremder Welten aufzunehmen sind, wenn diese unklarer Gesinnung sind, was sich ganz besonders auf die politische, weltanschauliche sowie auf die moralische Haltung und grundlegend auch auf die persönliche Charakterwertung und die daraus resultierende Gesinnung bezieht. Diese Werte sind leider bei der Erdenmenschheit nur bei einer verschwindend geringen Minderheit teilweise gegeben, jedoch nicht derart ausgeprägt, dass von einer guten starken Wirklichkeit ausgegangen werden könnte, folgedem die Gesinnung auch nicht eindeutig klar erkennbar ist und vieles unentschlossen, wankelmütig und verdächtig wirkt. Auf der Erde besteht in allen Staaten eine politisch sehr grosse Gefährlichkeit, dies je gemäss den Staatsführenden, die, wie wir immer wieder feststellen, ihres Amtes nicht fähig, sondern einem Machtwahn verfallen sind, und zwar derart, dass diese ihre Bevölkerungen wie Leibeigene wännen und behandeln. Dies wird von den Machtwahnbefallenen, der diesbezüglichen Politiker, unterschiedlich definiert, folglich aber ausnahmslos in jedem Staat eine Gefahr für den Erhalt der Freiheit für jede bürgerschaftliche Person gegeben ist, und ...

Billy ... entschuldige, aber ich denke, dass ich da etwas erwähnen sollte, nämlich dass besonders die Demokratie des Staates und das demokratische Verhalten der Völker dabei erwähnt zu werden ist, denn die demokratische Grundhaltung wird praktisch in jedem Staat von allen Regierenden und von Teilen der Bevölkerungen missachtet, wodurch der Frieden der Gesellschaft gestört wird.

Und wenn ich so denke, dann wirkt sich das allgemein auch auf die Wirtschaft aus, und zwar derart, dass diese mehr und mehr in eine Unstabilität versinkt. Das ergibt sich ja auch derart in der Schweiz, wenn ich alles gedanklich richtig verfolge, was sich durch die miese Politik ergibt und zudem damit landesverräterisch missbraucht wird, weil durch den Bundesrat und das Parlament Sanktionen gegen fremde Länder verhängt werden, wie zudem das Kommende vom Wahlgang, der am 27. September stattfindet, landesverräterisch einst dazu führen kann, dass die Schweizer ... Dazu denke ich auch, dass das Erfüllen und Durchführen der Landes-Verfassung einzuhalten ist, die für die Schweiz effectiv die Demokratie vorschreibt, derbezüglich für alles und jedes Wichtige eine Abstimmung des Volkes zum Ja oder Nein erfordert und dieses zu entscheiden hat, ob die Regierung das Wichtige tun oder lassen soll. Genau dies jedoch wird exakt wie in Amerika missachtet, folglich die Schweizer Landesregierung in Bern – so der Bundesrat, Nationalrat und der Ständerat, das ganze Parlament – landesverräterisch wider die Landes-Verfassung verstösst und ein Handeln anordnet, bestimmt oder einfach begeht, ohne dass zuerst der Wille des Volkes und seine Votierung – also dessen Ja oder Nein – durch einen fairen Wahlvorgang eingeholt

wird. So entscheiden und handeln also die Regierenden, zumindest gewisse, in mancherlei Dingen demokratie-widerrechtlich selbstherrlich und verstossen wider die Verfassung, wogegen das Volk leider «die Schnauze hält» und dadurch all jene Fehlbaren weiterhin ihres Unrechtes frönen können, welche als Machtgierige, Selbstherrliche und völlig Verantwortungslose ihr Amt missbrauchen. Etwas, was leider auch in der Schweiz der Fall war, als durch die von der EU-Diktatur widerrechtlich übernommenen miesen Sanktionen gegen Russland verhängt wurden, wodurch die Neutralität der Schweiz zur Sau gemacht wurde.

Und wenn etwas zur Abstimmung gebracht wird, dann geschieht das absolut nicht in einer Weise der Demokratie, die grundlegend derart bewertet ist, dass jede Person selbstdenkend und selbstentscheidend und in ihrer Meinung nicht zu beeinflussen ist. Diesbezüglich besteht jedoch keine Neutralität, und zwar auch in der Schweiz nicht, sondern alles erfolgt derweise unfair, dass durch die Regierung und Politik sowie durch Polit-Parteien das Volk durch dauernde miese Propaganda des zur Wahl Gestellten zur Annahme oder Ablehnung aufgefordert wird. Folglich wird also jede Votation nicht demokratisch geführt, sondern bis ins Tiefste beeinflusst durch die Meinungen und den Willen der Regierung, der Politiker und Polit-Parteien, nicht jedoch gemäss ureigenem Gutdünken oder der Einzelnen des Volkes.

Durch die effektiv lausige berechnende Beeinflussung und Propaganda der Regierung, Politik und Polit-Parteien wird dem Einzelnen des Volkes seine gänzliche Initiative seines Selbstdenkens und Selbstüberlegens sowie Selbstentscheidens vorgehenommen, folgedem praktisch jede einzelne votierende Person gemäss der sie beeinflussenden Propaganda dem Willen der Urheber des Wahlthemas zustimmt. Das aber entspricht absolut keiner Demokratie und absolut keinem «freien Willen» der Wählenden, sondern einer bösen Indoktrination, wie gleichermassen die sogenannte «Erziehung», infolge der sehr viele Menschen lebenslang nach dieser dahinvegetieren und nicht fähig werden, sich rechtschaffen nach eigenem Willen derart zu formen resp. zu erziehen, wie sie es eigentlich möchten.

Bermunda Was du aber noch gesagt hast, das stimmt zwar vollumfänglich und entspricht der Richtigkeit und Wahrheit, doch sollst du das nicht offen nennen, auch wenn du es genau weisst und mit Sfath

Billy Das sagte ich eigentlich ja nur dir und setze dann alles in Pünktchen, wenn du mir das Gespräch diktierst. Du denkst dann ja sicher auch daran.

Bermunda Gut, ja natürlich. Dann will ich noch weiter zu all dem sagen, was ich begonnen habe, dass bezüglich dem, was du richtig als Demokratie nennst, die Gefährdung derselben durch die Politiker, die ja eigentlich auch zur Staatsführung gehören, auch die gesellschaftliche Polarisierung hervorgerufen und damit also die Einheitlichkeit des Volkes und damit auch ein wahrer Frieden gefährdet wird und nicht zustande kommen kann. Gegenteilig ergibt sich daraus zwangsläufig ein Extremismus und Misstrauen, woraus sich eine populistische korrupte Elite bildet, die sich gegen alles und jedes des Staates, der Politiker, Medien und der Wirtschaft und der öffentlichen Einrichtungen richtet. Es werden mehr und mehr staatsfeindliche und verfassungswidrige sowie sehr üble Bestrebungen aufkommen, aber auch Bedrohungen und Gewalt gegen die Politiker, Behörden und deren Vertreter.

Desinformationen werden als Fake News, wie ihr sie nennt, und ...

Billy ... entschuldige, wenn ich wieder dazwischenfunke; «Fake News», das verstehst du offenbar falsch, denn dabei handelt es sich nicht einfach um Desinformationen, denn das sind eigentlich «falsche neue Nachrichten», diese werden schon lange so genannt. Diese werden sowohl in den Medien verbreitet, wie auch im Internet und in sozialen Netzwerken. Fake News basieren auf manipulativer Absicht und werden eben als «falsche neue Nachrichten» resp. als Falschmeldungen verbreitet, dies in Form von gefälschten Videos im Internet und in Apps, als Texte, oder durch Ton oder durch Bilder, die vielfach generiert sind durch KI resp. Künstliche Intelligenz.

Desinformationen sind nicht zu vergleichen mit Fake News, denn sie beruhen auf einer perfiden gezielten Verbreitung von bestimmten Falschinformationen, die nun in der Regel in der KI-Zeit digital verstärkt betrieben und die Meinungen der Menschen mit Unwahrheiten und Schrott verstärkt manipuliert werden, folglich dadurch die effective Wahrheit untergraben wie auch die Demokratie unterlaufen wird, weil im allgemeinen Sprachgebrauch ein Diskurs entsteht, resp. ein Hin- und Hergehen bezüglich des Gedankenaustauschs und der Meinungen in Hinsicht auf eine bestimmte Sache, derbezüglich längerfristig diskutiert wird.

Bermunda Entschuldige, dann bin ich einem Irrtum verfallen und habe mich falsch informiert.

Entschuldige mir bitte diesen Fehler, und zudem bedanke ich mich sehr für deine Belehrung und Richtigstellung.

Billy Dafür bedarf es wirklich nicht deines Dankes, denn in der Hitze des Gefechtes ...

Bermuda ... entschuldige, doch solches sollte mir nicht unterlaufen.

Billy Kann eben geschehen, doch mach ein Ende darunter.

Bermunda Ja, aber es ist leidig. – Wo war ich – ja, da will ich weiteres sagen: Bei allem was sich ergibt, wie ich es angesprochen habe, entsteht ein politisches Risiko, und zwar im Aussenhandel und in der Wirtschaft der Staaten, denn im Kontext resp. im Zusammenhang der Wirtschaft und der Versicherungen ergeben sich Gefahren, die sich hauptsächlich auf Verträge der Privatwirtschaft und Investitionen auswirken, die sich infolge unreeller staatlicher Eingriffe und Machenschaften, wie jedoch auch infolge von ausländischen Krisen ergeben. Dabei können auch politische Blockaden auftreten, wie z.B. unvorhersehbare Finanzprobleme eines Staates, wodurch eine Instabilität entsteht oder eine Staatsverschuldung sowie weltweit eine schwere belastende Finanzbelastung. Die irdischen Praktiken zeigen mir auf, dass unversehens schwere geopolitische Spannungen auftreten können, durch Zollerhebungen, wie z.B. durch den amerikanischen Diktator, den ich als absolut Irren und völlig Unberechenbaren in dessen kranker Gesinnung ergründet habe, wobei nicht zu verstehen ist, dass ein grosser Teil vom amerikanischen Volk diesen weltherrschaftssüchtigen und in seinem physischen Bewusstsein Kranken nicht seines Amtes enthebt und ihn nicht in einem sicheren Trakt eines Irrenhauses unterbringt. Doch eine derartige Vernunft ist offenbar beim amerikanischen Volk und in dessen Elite nicht zu erwarten, weil es diesen offensichtlich an Verstand und Vernunft mangelt, wobei allerdings auch Angst, Feigheit und Berechnung mitwirken, wie ich bei meinen Ergründungen vieler Menschen des Volkes in Amerika und auch bei deren Elite in deren Gesinnung erkannt habe. Und bei vielen der Befürworter des Despoten ist diesen ebenso die Habgier und Überheblichkeit eigen, und sie würden ebenfalls gleichermassen handeln wie dieser, wenn sie etwas zu bestimmen hätten. Und effektiv ist die Wahrheit bei den Erdenmenschen die, dass, wenn Personen an die Staatsführung gelangen, diese in ihrer Gesinnung der Macht frönen, sie diese immer mehr ausweiten und sich schon in kurzer Zeit zu Despoten entwickeln, stetig brutaler und gewissenloser in ihrem Gebaren werden, Kriege auslösen und Todesstrafen für jene Bürger und Bürgerinnen fordern, die gegen die despotische, menschenfeindliche, ordnungsfeindliche, freiheitsfeindliche und friedensfeindliche Machtführung sind und sich dagegen auflehnen. Infolge dieser Tatsache wagen sich all die Anhänger und die Gleichgesinnten der Despoten nicht, wenn sie nach einiger Zeit das Wahre der Gesinnung der Machtbesessenen erkennen, sich dagegen zur Wehr zu setzen. So wie die Despoten in völlig ungerechter Weise Kriege führen, terroristisch ihren eigenen Staat und auch dessen Volk böse unterdrücken, wie auch andere Staaten und deren Völker, so ist dies, wie ich aus der Geschichte der irdischen Staaten ergründet habe, von jeher das gleiche System. Dagegen wehren sich jedoch die Völker nicht, sondern lassen sich, wenn ich deine Redewendungen gebrauchen darf, «wie räudige Hunde treten und jaulend totschiessen».

Wenn alles betrachtet wird, dann können plötzlich auch andere Änderungen auftreten, durch die auf der Erdenwelt unvernünftig sehr wirre Machenschaften unternommen werden, oder dass unter Umständen auch regulatorisch irgendwelche Änderungen hervorgerufen werden, die nur Schaden bringen. Dabei habe ich auch ergründet, dass ganz plötzlich Embargos auftreten können, wie auch der internationale Handel zusammenbrechen oder einfach beschränkt werden oder Vermögenswerte entwertet werden können. Die gesamte irdische globale sicherheitspolitische Bedrohung umfasst eine derartige Gefährlichkeit, dass ein irrer Staatsführer und seine Anhänger jederzeit irgendwo einen schwerwiegenden Krieg ausbrechen lassen können, wobei zahllose Menschen sinnlos getötet sowie ungeheure Zerstörungen hervorgerufen werden. Ein Beispiel dafür ist der irre Despot Trump in Amerika, der vom Volk in Angst geduldet wird und der noch viel Gefahr und Unheil über die Erde bringen kann, wenn er nicht doch noch zur rechten Zeit in seinem irren Tun gestoppt und seines Amtes enthoben wird.

Billy Das ist auch jetzt so, da in Israel der Massenmörder Netanjahu von Amerikas irrem Diktator Trump und diversen verantwortungslosen Regierungs-Lümmeln beiderlei Geschlechts diverser Staaten und natürlich auch in Israel von allen Gleichgesinnten geschützt wird, der im «Gazastrip» sowie im Libanon und im Iran mit seiner Mörderorganisation wüten, morden und zerstören kann, ohne dass er zur Rechenschaft gezogen wird. Gleichermassen geschieht es in der Ukraine, wo Selensky, der Kriegsgeile und Kriegsfanatiker, ungeschoren wirkt, wie eben auch Diktator Trump in Amerika. Von Putin in Russland will ich schweigen, weil dieser von allen noch der «Ruhendste» ist, und der, wie ich noch von Ptaah her weiss, eigentlich sehr viel grösseres Übel verhindert hat, als er den Krieg in der Ukraine begann, den der senile US-Präsident Biden provoziert hat. Hätte Putin den Krieg nicht begonnen, dann wäre alles sehr viel schlimmer geworden, weil ... Aber darüber soll ich schweigen, doch trotzdem habe ich zu sagen, dass ich sein Handeln nicht gutheissen kann, denn Krieg ist so oder so niemals ein Mittel, um wirklichen Frieden zu schaffen, auch wenn unter Umständen das erreicht wird, was erreicht werden will. Von Putin, der eigentlich clever ist, hätte erwartet werden können, dass er seinen wirklich guten und denkfähigen «Grips» gebraucht, um die richtige Lösung zu finden und danach zu handeln, folglich er keinen langwierigen Krieg hätte anzureissen brauchen. So wären auch all die Idioten von Machtbesessenen von all den Regierungen sowie den Kopfkranke der EU-Diktatur und von den Idioten der Staaten Europas, inklusive der Schweiz – die mit ihren unglaublich landesverräterischen und die Neutralität zerstörenden Sanktionen, die damals unbedacht vom Bundesrat verräterisch von der EU-Diktatur übernommenen und unbedacht sowie parteiisch gegen Russland angewendet wurden und dadurch Russlands Freundschaft zerstört haben – nicht zu Feinden Russland geworden und nicht in diesen Krieg hineingezogen worden. All die Regierenden Europas hätten niemals auftreten und niemals dem korrupten Selensky Geld und Waffen liefern dürfen, wodurch er allein diesen Krieg so lange in die Länge ziehen kann, denn dadurch, dass die missregierenden Idioten Europas

weiterhin Geld und Waffen liefern, kann Selensky den Krieg und seine Dauer weiterbestimmen, wobei Putin nur akzeptieren kann, was Selensky mit Hilfe der Idioten von Regierenden Europas bestimmt. Dies eben darum, indem die parteiischen Regierungsideoten von Europa dazu das erforderliche Kapital und die Waffen liefern – woran sich Selensky, so korrupt und falsch er ist, noch weiter bereichert und durch seine Mörderorganisation viele Tote schafft, und zwar auf beiden Seiten, und dies nebst ungeheuren Zerstörungen. Und wenn ich daran denke, dass ihm der irre Amerika-Diktator, eben Trump, beisteht, bei dem du ja seine bössartige Gesinnung ergründet hast, und der in seinem verrückten und stetig verrückter werdenden Wahndenken sowie in seiner Wahnverrücktheit gegen alles und jedes eine üble krankhafte und sehr bössartige Feindlichkeit hegt, was wider seinen Wahn ist, dann graut mir davor, zu was der Kerl an Bösem und Irrem zukünftig noch fähig ist.

Bermunda Alles ist tatsächlich bei ihm äusserst gefährlich und negativ ausgeartet, wie ich in seiner verruchten Gesinnung ergründet habe, was aber seine Anhänger und Befürworter in keiner Weise realisieren, weil sie völlig unbedarft und in Unverstand, Verstandlosigkeit, Unvernunft und Unlogik dahinvegetieren und von Dummheit befallen sind. Und alle jene, welche seinen Ideen folgen, haben bisher seine Gesinnung nicht erkannt, folglich sie weiterhin, wie ursprünglich von Trump geplant, für diesen Selensky weiterhin Kriegsmaterial usw. liefern. Dies, wie gesagt, durch die Idee des Verrückten, der in seinem Hegemoniewahn hofft, dadurch Russland gesamt als Amerika-Satellitenstaat erobern zu können.

Zu all dem, was ich bisher gesagt habe, ist noch folgendes zu erwähnen: Die zeitlose Bedrohung von Kriegen und Unfrieden schwebt noch lange über allen Völkern der Erde, wobei ich dabei auch dein Heimatland, die Schweiz, einzubeziehen habe, ganz besonders bezüglich all dem, was du angesprochen hast hinsichtlich der am 27. September angesetzten Wahl zur Neutralität. So ist das dem Gros der Erdenmenschheit derartig völlig gleichgültig, wie auch allen jenen, welche verantwortungslos die absolut Unfähigen, Machtbesessenen und Machtwahnkranken aus ihrer Mitte als Staatsführende der Schweiz wählen werden, die nun die von ihnen bereits geschädigte Neutralität durch Lügen und deren Zustimmung in einem Wahlgang völlig zerstören wollen. Diesbezüglich haben wir uns nämlich bemüht zu ergründen, was an sehr Negativem geschehen wird, wenn falsch entschieden und der Neutralitätsverrat infolge einer Mehrheit verstandesarmer Unbedarfter zustande kommen würde. Dies, wenn sich Unbedarfte, wie ich soeben sagte, Gleichgültige und Verantwortungslose einschleichen können, die den Wünschen der NATO-freundlichen und EU-freundlichen Regierung gemäss zustimmen. Und wenn dann den diesbezüglich falsch Wählenden später das Ganze des Falschwählens bewusst wird, dann wird es zu spät sein, denn spätestens deren Nachfahren werden dann das kommende Übel und dessen Konsequenzen zu tragen haben.

Billy Das wird dann eben nicht zu ändern sein.

Bermunda Das ist so, wenn Personen als Unfähige in die Führung ihres Staates gesetzt werden, die Unheil bringen und denen in Gleichgültigkeit erlaubt wird, das zu bringen und durchzusetzen, was in keiner Weise gut ist, und deren Verstand, Vernunft und Fähigkeiten unzulänglich sind, und diese Personen wieder ihres Amtes zu entheben wären, um sie durch andere und rechtschaffene zu ersetzen. Doch da ist effektiv zu fragen: Ist das Gros der Erdenmenschheit wirklich derartig ungebildet und ...

Billy ... sag ruhig idiotisch, blöd, dumm und einfältig.

Bermunda Deine Begriffe treffen wohl zu, doch ...

Billy ... ja. Ja, ich weiss schon.

Bermunda Du hast ja recht, aber ich frage: Warum setzen die Erdenmenschen in ihren Staaten führungsunfähige Despoten als Staatsführende ein?

Billy Da fragst du mich zu viel, denn ich weiss es nicht. Jene Erdlinge, die solches tun, sind wohl zu krank im Kopf, dass sie weder Verstand, Vernunft noch Logik erfassen können, keine Menschenkenntnis aufbringen und selbst derart unterentwickelt und ungebildet sind, dass sie nicht einmal einen Ochsen von einem Esel unterscheiden können, geschweige denn eine Mücke von einem Elephanten.

Bermunda Wenn ich dich nicht genau kennen würde, dann – aber lassen wir das, denn folgendes will ich noch sagen: In vielen Staaten der Erde sind die staatlich-politische Sicherheit sowie die staatlichen Sicherheitsorgane und deren staatlichen Militärs eine derartig politische Gefährlichkeit, dass sie eine akute Bedrohung für ihre Völker darstellen. Nebst dem sind staatlich angeordnete technologische Risiken und auch Cyber-Bedrohungen und das, was du bezüglich der Künstlichen Intelligenz schon in den Jahren deiner Jugend voraussagend angekündigt hast, als du mit Sfath zusammen die Zukunft gesehen und erlebt hast, wie also die Technik der KI, und auch andere für Krieg gefertigte Techniken, von Militärs und durch Extremisten angewendet werden. Und dass 2 Drohnen gegen dich eingesetzt wurden, das führte auf KI-mässige Steuerun-

gen zurück, wie Wajkar inzwischen ergründen konnte, was ... Das solltest du jedoch nicht offen nennen, denn ... Die Objekte, die über dem Center von Jacobus, Pius und neuerlich auch von einem deutschen Passivmitglied beobachtet wurden, sind bisher noch nicht ergründet worden, doch Wajkar bemüht sich um die Ergründung. Jedenfalls ist unsere Ratgebung die, dass du ..., wie auch, dass du dich noch strenger davor zurückhältst, mit Besuchern usw. in Kontakt zu kommen. Es bestehen, wie Wajkar sagt, Gefahren der Angriffbarkeit gegen dich, das Center ... und für euer Internet und die Netzwerktechnik, und zwar einerseits dadurch, dass durch ein «Hacken» Böswilliger, wie ihr das nennt, und durch direkte Angriffe der KI negative und sehr schädliche Einwirkungen erfolgen. Damit habe ich alles gesagt, was zu sagen ist.

Billy Das ist auch genug, und erwartet habe ich dies sowieso nicht, was du alles gesagt hast, und dass eine deiner Aufgaben so intensiv die Politik der irdischen Länder betrifft, das wusste ich nicht.

Bermunda Du hast auch nie danach gefragt, was meine Aufgaben sind, und ich weiss, dass du ja auch alle andern nie danach gefragt hast, welche Aufgaben sie zu erledigen haben.

Billy Stimmt, denn seit meiner Jugend denke und handle ich danach, Privates eben Privates sein zu lassen und nur dann auf dieses einzugehen, wenn jemand das Bedürfnis hat, mir von sich aus freiwillig etwas zu sagen oder mich um Rat zu fragen. Damit ist wohl auch das geklärt und auch, warum ich dich und die andern nicht nach euren Aufgaben ausgefragt habe. Was ich diesbezüglich weiss ist ja immer nur das, was ihr selbst aus freiem Willen preisgegeben habt. Auch ist es mein Metier, dass ich nicht hinhöre, wenn andere Menschen miteinander sprechen, denn das ist ihr Ding und nicht meines. Anders ist es, wenn ich zufällig und ungewollt etwas von einem Gespräch höre, wenn ich im Vorbeigehen bin oder so, weil ich die Augen und Ohren offen habe, wenn ich durch die Welt gehe. Das hat jedoch nichts damit zu tun, dass ich explizit meine Ohren spitzen würde, um Gespräche zu belauschen.

Bermunda Dass du das tun würdest, das entspräche auch nicht deiner Gesinnung sowie der Art deines Verhaltens.

Billy Dann ist ja wohl alles gesagt, was diesbezüglich gesagt zu sein hat. Dies gilt wohl auch in Hinsicht der Politik, die du in gewissen Dingen «auseinandergeschraubt» hast. Dass aber der eigentliche Ursprung der war, dass sich der Klimawandel überhaupt ergeben konnte, ist der völlig verantwortungslose Umstand, den die Wissenschaftler, die Regierung und das Militär sowie die Luftwaffe hervorgerufen hat, und zwar durch die Nuklearforschung und die daraus folgende atomare Bombardierung, als 1945 Amerikas Luftwaffe Atombomben auf die 2 japanischen Städte Hiroshima und Nagasaki abgeworfen hatte, und wodurch nicht nur alles zerstört wurde, sondern auch Hunderttausende Menschen ermordet wurden. Allein schon die Nuklearexplosionen durch Versuche richteten in der Atmosphäre nicht wiedergutzumachenden Schaden an, wodurch der eigentliche Anfang des Klimaumsturzes seinen effektiven Ursprung fand und nicht mehr aufzuhalten war. Das erklärte mir damals Sfath, doch gebot er mir darüber zu schweigen, was ich bisher getan habe. Was mich nun aber interessieren würde, das bezieht sich darauf, was ich eigentlich erklären und sagen soll auf die Fragen, die mehrfach an mich gestellt wurden hinsichtlich dessen, wie der Klimawandel eigentlich zustande gekommen ist. Das ist mir zwar alles bekannt, doch darüber zu sprechen hat mir auch Ptaah gesagt, dass ich vorderhand noch nichts erklären soll, ausser was diesbezüglich durch die Masse der Überbevölkerung zustande gekommen sei, und zwar wie speziell durch all deren Machenschaften bezüglich der Zerstörung des Planeten, dessen Ressourcen sowie der Natur und der Ausrottung diverser Gattungen und Arten der Fauna und Flora. Doch der eigentliche eingreifende Grund, dass der Klimawandel dann sehr rapid zustande kam, dazu sagte er im Juni 2024, dass ich darüber nicht mehr lange schweigen und in 2 Jahren mit dir darüber sprechen soll. Natürlich weiss ich vieles, weil mir Ptaah vieles erklärte, was ihm anvertraut wurde, wenn er sich zu besonderen «Ergründungen», wie ihr es nennt, unsichtbar in Kreisen bewegte, in denen er ihn interessierende Informationen erfahren konnte, wie z.B. bezüglich des sogenannten HAARP-Projektes, worüber er z.B. durch 2 Plasmaphysiker folgendes erfahren hat, nämlich dass An die Namen vermag ich mich nicht mehr genau zu erinnern, doch daran, dass beide in Amerika leben, wie dass der eine Israeli war und sein Name mit S begann, während der andere Dason oder ähnlich hiess. Er, Ptaah, sagte mir damals auch, dass er das HAARP-Projekt selbst genauestens analysiert habe und er dieses als absolut unverantwortbar beurteile, was er gedanklich auch an einen massgebenden und am Projekt direkt beteiligten Physikprofessor «übermittelt» habe, an dessen Name ich mich noch erinnere, weil mir dieser anderweitig eben recht geläufig ist und ich ihn behalten kann, nämlich Williams. Dazu aber, so erklärte mir Ptaah, war und ist weiterhin Amerikas Militär, dessen Luftwaffe und die Marine sowie diverse Forschungszentren verschiedener Art, die Geheimdienste, besonders die CIA, wie jedoch auch ganz besondere Wissenschaftler, die bezüglich der Elektronik, Strahlungsenergie usw. und der Chemie beteiligt waren und es auch heute noch sind, wie auch das FBI diejenigen, die grosse und gewaltige Schuld am Klimawandel tragen. Dies durch Experimente und Machenschaften, die sie jedoch in ihrer effektiven Wirkung nicht beherrschen und auch derbezüglich keinerlei Erkenntnisse und wahres Wissen darüber haben, welche tiefgreifende Wirkungen die losgelassenen resp. die freigesetzten Energien haben und diese zeitigen. Ptaah hat mir diese nicht nur eingehend erklärt, sondern er konnte sie auch nachweisen und mir auf Apparaturen und Geräten aufzeigen, wie die Atmosphäre übel geschädigt ist und Formen von Strahlungen aufweist, die der gesamten irdischen Wissenschaft noch unbekannt sind.

Doch die Schuld an allem Übel tragen speziell auch die Staatsoberhäupter von Amerika und ihre Anhänger der Elite, wie aber auch die regierungsfreundlichen Schleicher aus dem Volk, die den Machtgierigen der Regierenden zujubeln, ihnen den Hintern lecken und in ihrer Dummheit und Dämlichkeit nicht erkennen, wie alles dem Untergang entgegengewirtschaftet wird und sie dafür infolge ihrer Hörigkeit gegenüber den Machtwahnkranken, den nichtsnutzigen, selbstherrlichen und grössenwahnsinnigen Regierenden, durchwegs immer «den Kürzeren ziehen». Dazu gehören auch alle jene der fremden Staaten, vom Fussvolk über die Politiker bis hinauf zu den Höchsten in den Regierungen. Darüber hatte ich jedoch zu schweigen, denn gemäss Ptaah sollte ab Mitte 2026 erst der Zeitpunkt kommen, da darüber gesprochen werden soll. Nämlich darüber, was alles bereits in der Natur und am Planeten nahezu nicht wieder regenerierbar zerstört wurde, nebst allen den weltweit grassierenden direkten zerstörerischen Machenschaften am Planeten durch die Ausräuberung des Erdpetroleums, des Erdgases und all der Ressourcen und der Zerstörung der Wälder, Landschaften, Berge und Gewässer usw., und zwar durch miserable Machenschaften der Regierungen, durch Verbauungen aller Art, durch Ausrottungen, wie durch die Völker, die weltweit jährlich Millionen von Tonnen Abfall und Unrat, wie hauptsächlich Plastik usw., verbrecherisch in der Natur, in Wäldern, Wiesen, Fluren, Auen und den Bergen, Meeren sowie Gewässern aller Art «entsorgen». Doch nicht genug damit, Gleiches wird seit dem Jahr 1959 auch im Erdbereich getan, und zwar hauptsächlich von Amerika – wie könnte es auch anders sein, und worüber ich, eben über Amerika, noch einiges zu sagen habe. Doch vorerst noch folgendes: Was an der gesamten Natur überhaupt, wie auch durch die angerichteten Greuel an der Fauna und Flora und am Planeten selbst, verursacht wurde und weiter ausgelöst wird, das haut jedem Fass den Boden raus. Besonders aber soll nun endlich über das offen gesprochen werden, weshalb Amerikas Militär resp. dessen Mörderorganisation, viele Wissenschaftler diverser Kategorien, ganz besonders der Chemie sowie auch Strahlenexperten, Techniker, Elektroniker, Plasmaphysiker usw. usf. und auch der Geheimdienste usw. am üblen und rapiden Aufkommen des Klimawandels involviert waren. Dazu kann ich nicht alle Spezialisten und Fachsysteme usw. aus meinen Erinnerungen per Namen rausholen, wie auch nicht all die Bezeichnungen der verschiedensten Techniken usw. Vielleicht weisst du diese auf Anhieb, wenn du sie überhaupt nennen willst.

Bermunda Nicht ganz, doch das ist auch nicht wichtig, dass dieses und anderes genannt wird. Doch du sagtest, dass du noch einiges bezüglich Amerika zu sagen hast.

Billy Ja das stimmt, denn Ptaah sagte mir, dass ich darüber reden soll, wenn ich dann Mitte 2026 das aufgreife und klarlege, was ich bezüglich Amerika zu sagen habe, nämlich das, was mir Ptaah «verclickert» hat und er stetig mitverfolgt hat, wenn er jeweils als unsichtbarer Beobachter und Zuhörer mitangesehen und angehört hat, was sich effektiv und wahrheitlich in Amerika in den jeweilig massgebenden Kreisen abspielte, sich ergab und zutrug, bis dahin, wenn unbequem und lästig gewordene Menschen einfach spurlos verschwanden.

Ptaah erzählte mir, dass er als unsichtbarer Beobachter festgestellt habe, dass die amerikanische Mörderorganisation, eben das Militär, und auch die US-Geheimdienste, von denen es meines Wissens etwa deren 18 sind, die als Nachrichtendienstgemeinschaft zusammengefasst werden. CIA ist wohl der bekannteste, der als Auslandgeheimdienst weltweit wirkt. Dann ist die Agentur NSA, wie auch die Bundespolizei FBI, die Agentur DIA, die DNI und die speziellen Dienste wie NRO und NGA usw. Dazu erklärte Ptaah, dass diese gesamthaft das US-Volk kontrolliere und in der «Knute» habe und deren Leben gefährde, und zwar infolge des technischen Fortschritts, was sich ganz besonders auf die geheime Entwicklung der Künstlichen Intelligenz beziehe, die ja, seit mir Ptaah alles erzählt hat, soweit entwickelt wurde, dass sie sich bereits selbständig macht und sich in fremde Systeme einschleicht und gar einmischt. Dies, wie auch die Robotertechnik, die bereits derart weit fortgeschritten ist, dass die Roboter menschlicher Nachahmung den Menschen bereits derart hoch übertreffen in der Bewegungstechnik, wie es dem Erdling weder in seinen jungen Jahren noch bis in fernste Zukunft möglich sein wird. Und was daraus noch entstehen wird, womit noch nicht offiziell gerechnet, sondern nur geheimerweise gearbeitet wird, und zwar mit Hilfe der KI, das ist der Androidismus, dessen Entwicklung geheimweise schon fortgeschritten ist. Und wenn diese Androiden kommen, was nicht mehr allzulange dauern wird, dann wird die gleichgültig und verantwortungslos gewordene Erdenmenschheit, die sich so gross, gescheit und clever wähnt, ihre blauen Wunder erleben, was ich schon in den 1940er Jahren durch Artikel-Voraussagen kundgegeben habe.

Nun, noch in den 1940er Jahren habe ich mit Sfath zusammen erlebt – wie auch noch später nach seinem Weggehen, als Asket und ich zusammen in den 1950er Jahren und danach noch in den 1960er Jahren, mitverfolgen konnten –, was für Ungeheuerlichkeiten in Amerika geleistet wurden, wie z.B. dass durch das Energieministerium recht zahlreiche Personen aus der US-Mörderorganisation tödlichen Strahlungen ausgesetzt wurden, wobei diese «Versuchskaninchen» daran natürlich qualvoll starben. Das war aber nicht das einzige und letzte Verbrechen, denn Sfath und ich – später auch Asket und ich – erlebten im Lauf der Zeit auch, dass an diversen Orten und in Städten viele Chemieversuche mit giftigen Bakterien durchgeführt wurden und zigtausende Menschen ebenfalls daran erkrankten und starben, wie durch die Strahlungsexperimente. Krebs und diverse andere Krankheiten griffen um sich und brachten den Menschen Leiden und Tode, und das ist das, wie in Amerika mit ihnen verfahren wird. Eben in dem Land resp. Staat resp. in der Nation, von dem resp. der behauptet wird, das resp. die freieste und fortschrittlichste sowie fairste und generöseste der Welt zu sein, wo jedoch in effektiver Wahrheit die Menschen des Volkes durch staatliche, mörderorganisatorische und forschungszweckliche Versuche aller Façon verbrecherisch missbraucht und Krankheiten, Leiden, Giftstoffversuche sowie selbstfabrizierte Seuchen und heimliches Evaluieren

vieler Arten dem Tod ausgesetzt werden, wie schon Sfath feststellte. Und dies erfolgt ohne Wissen und ohne Voranmeldung der US-Bevölkerung, die heimlich für lebensgefährliche Experimente von der Regierung, ihrer Mörderorganisation, der Marine, Luftwaffe, Wissenschaft, Geheimdiensten, der Medizinforschung und Technikforschung sowie Waffenforschung und vielerlei Arten Experimente missbraucht wurden und noch heute werden. Davon wissen die Betroffenen jedoch nichts, wissen nicht wieso und woran sie wirklich erkranken, leiden und sterben, und dass es etwas ist, was diktatorisch von der Elite in Form angeblicher «Staatssicherheit» über die Köpfe der Bevölkerung hinweg bestimmt wird, und zwar obwohl behauptet und gelogen wird, Amerika sei demokratisch, und dem Volk sei das Recht gegeben, über alles und jedes mit Ja oder Nein abzustimmen. Doch dies ist offenbar nichts als Lügenmache, wie in vielen anderen angeblichen Demokratie-Staaten, wo durch Lug und Betrug von den nichtstaugenden Machtwahnbesessenen der Regierungen frei nach deren Willen bestimmt und gehandelt wird, wie z.B. da entgegen der Neutralität der Schweiz, vom Bundesrat Sanktionen von der EU-Diktatur übernommen und diese landesverräterisch gegen Russland angewendet wurden und damit das gute Verhältnis Schweiz-Russland zerstörte. Und wie die Neutralität von den Machtgierigen der Schweizerregierung betrachtet und missverstanden wird, das beweist der Irrsinn der Regierenden in Bern, wie jener Teil, der in gleicher blanker Dummheit, Dämlichkeit und Verantwortungslosigkeit dahinvegetierenden Wählenden, die irrsinnig sind und verbrecherisch dem keine Zustimmung resp. damit «Ja-Stimmen» gegeben werden soll und sie nicht wissen, wie unermesslich gewaltig wichtig unsere Landes-Neutralität zukünftig sein wird und was sie überhaupt verkörpert. Unsere Landes-Neutralität soll durch die Abstimmung einen besseren Status erhalten, was gemäss deinen Abklärungen sich jedoch zukünftig in den ... als sehr böse und nachteilig auf die gesamte Schweiz und die weiblichen und männlichen ... auswirken würde.

Bermunda Das Ansinnen des Bundesrates und des gesamten Parlaments ergaben bezüglich meiner Erforschung bei einer Neutralitätsveränderung nach deren unbedachtem Sinn eine nicht nur kriminelle, sondern verbrecherische Wirkung für die fernere Zukunft der Schweiz.

Billy Doch nun weiter mit dem, was Amerika wirklich ist und sich leistet, eben durch dessen Elite und alle deren Organisationen und von ihr Abhängigen, worüber sich das amerikanische Volk einmal wirkliche reelle Gedanken machen und die Wahrheit erkennen sollte, welche Staatsform wirklich existiert, die effektiv nichts mit wirklicher Demokratie am Hut hat, sondern eine Diktatur ist, in der heimlich wider die eigene Bevölkerung, und also ohne deren Wissen, üble tödliche Machenschaften in Form von Experimenten usw. betrieben werden. Und dass der US-Präsident-Diktator, der vielfach Krieg anzettelt, nur scheinbar demokratisch gewählt wird, ist ein Betrug sondergleichen, denn die Regel ist die, dass Ja-Stimmen gekauft und die Wählenden vor der Wahl mit Lügen traktiert oder teilweise bedroht oder sonstwie manipuliert werden, folglich also mehr hinterhältige Diktatur als freier Wille zum gewünschten Wahlergebnis führt. Das alles entgegen der US-Verfassung, die folgedessen kriminell umgangen und lächerlich gemacht wird, um dadurch verbrecherisch die Vormachtstellung gegenüber der Welt zu behaupten und dadurch dem irren altherkömmlichen amerikanischen Hegemoniewahn Vorschub zu leisten, der in der US-Elite schon länger als seit 250 Jahren zur Verwirklichung angestrebt wird. Die USA haben bereits weltweit in den rund 195 Staaten der Erde aktuell bereits in rund 80 Staaten und Territorien Militärstützpunkte und in rund 150 Staaten Soldaten von ihrer Mörderorganisation stationiert. Schon allein deshalb beharren die USA auf ihrer Vormachtstellung bezüglich der ganzen Welt. Dass damit aber doch nicht alle des Amerikavolkes einverstanden sind, weil es eben auch bei diesem absolut klardenkende sowie rechtschaffene, ehrliche und ehrbare, gute und auch verantwortungsbewusste Menschen gibt, wurde im «Untergrund» eine auf der US-Verfassung fundierende Untergrund-Bewegung gegründet, die eines kommenden Tages notfalls auch mit Waffengewalt die US-Verfassung zum effektiven wirklichen Bestand und Wirken erkämpft, die Elite und ihre Anhänger vertreibt und der Verfassung zu ihrem Recht verhilft. Dadurch würde auch die mörderische Aktivität der Geheimdienste beendet, besonders das mörderische Wirken der CIA, die als mörderischer Geheimdienst 1947 von Harry S Truman als eigentlicher Urheber ebenso verbrecherisch ins Leben gerufen wurde, wie dann rund 18 Monate später im Jahr 1949 ebenso skrupellos die Mörderorganisation NATO, der sich völlig gewissenslos viele machtgierige Staatgewaltige der Welt mit ihren Staaten schnell anschlossen. Durch die Schuld der CIA sind seit ihrem Bestehen in weltweiter Form nahezu 12 Millionen Menschen um ihr Leben gekommen, wie Ptaah durch äusserst genaue Nachforschungen ergründet hat.

Dies, wie auch, dass weltweit in allen Staaten Gruppen sowie sogar richtige antiamerikanische Bewegungen bestehen von Menschen, die von Personen der amerikanischen Mörderorganisation oder von Privatpersonen irgendwelche negative Informationen erhalten haben, woraus gewisse negative Erkenntnisse gewonnen wurden. Und wie Ptaah erfahren hat und mir erklärte, sind auch Amerikaner und viele andere Menschen darunter, die eigene schlechte Erfahrungen mit Amerika gemacht haben und das auch sagen. Dies derart, dass von der Regierungs-Elite resp. von deren Beauftragten, wie Organisationen, Forschungszentren sowie von Staatsorganen und Behörden, der Luftwaffe und diversen Mörderorganisationen, Körperschaften öffentlichen Rechts, Ämtern sowie Dienststellen und auch Trägern der öffentlichen Gewalt, Sicherheitsorganisationen, Universitäten, zwischenstaatlichen Organisationen, Chemiekonzernen usw. zahllose amerikanische Bürger und Bürgerinnen ohne deren Wissen als Versuchskaninchen missbraucht werden, wobei viele erkranken und sterben – oder verschwinden.

Da fragt sich, wie solche Machenschaften in einem Staat praktiziert werden können, der sich demokratisch und der Beste der Welt nennt, gar die Demokratie «erfunden» haben will. Und wenn man weiss, was durch Amerikas irre Machenschaften verbrecherisch mit Nukleartests und den Atombombenabwürfen, der verantwortungslosen diversen Strahlentechnik, den Schwingungen, die bis dato nicht erkannt und nicht definiert werden können, sowie mit vielen elektromagnetischen und chemischen Versuchen usw. allein an Vergiftung und Zerstörung und an Strahlenüberlastung und Schwingungsüberlastung in der Atmosphäre angerichtet wurde, wodurch effektiv der Grossteil der Atmosphäre belastet und letztlich der hervorgerufene Klimasturz erfolgte. Dies, während im Weiteren die Überbevölkerung an sich und alle durch ihre verantwortungslosen massenweisen Zerstörungsmachenschaften in der Natur und am Planeten selbst den Klimawandel förderten, jedoch dieser in hauptsächlicher Weise durch Amerikas Strahlungsmachenschaften usw. in katastrophaler Weise gefördert wurde, wobei, wie Ptaah ausdrücklich erklärte, auch der Van-Allen-Gürtel in starke Mitleidenschaft gezogen wurde. Dabei, so erklärte er weiter, sei die irdische Technik allgemein noch derart primitiv zur Erfassung und Erforschung von Strahlungen und Schwingungen usw., dass selbst die bereits bekannten Formen nicht einmal teilweise richtig erkannt, berechnet und ausgewertet werden können, geschweige denn, dass von den Wissenschaften bisher noch völlig unbekannte Strahlungen und Schwingungen erfasst und ausgewertet werden könnten. Dies, obwohl alle diese in ihrem Grössenwahn des Glaubens seien, alles zu wissen und zu verstehen, was zu wissen und zu verstehen sei. Durch die diesbezüglichen Machenschaften nämlich wurde die Erdatmosphäre in allen ihren 5 Schichten geschädigt – und zwar in sehr katastrophaler Weise geschädigt –, von der untersten Schicht, der Troposphäre, die etwa 90% der gesamten Luftmasse enthält und wankend bis etwa 18 km hoch ist, wie sie auch das Gewölk enthält, das eigentlich aus Wasserdampf besteht.

Dieser Wasserdampf, der eigentlich in seiner Masse Gewölk genannt wird, bildet sich dann zu Regen, Schnee oder auch Hagel aus, wenn sich eine bestimmte Temperatur ergibt, und zwar je nachdem, wodurch sich dadurch das Gewölk resp. die kleinen Wassertropfen zu Regen, Schnee oder Hagel in verschiedenen Grössen zusammenballen, um dann auf die Erde niederzufallen. So hat mich Sfath gelehrt.

Dann ist die Stratosphäre mit ca. 40 km Durchmesser, die auch die Ozonschicht enthält. Dann die Mesosphäre, die etwa 50 km bis 85 km hochreicht, wonach die Thermosphäre kommt, die wankend bis in 500 und 600 km Höhe ist. Und dann ist noch die Exosphäre, die sich anschliesst und bis etwa 10 000 km Höhe ergibt und eigentlich die letzte Schicht und der Übergang zum Weltenraum unseres Sonnensystems ist, der genauer gesagt interplanetarischer Raum oder eben Weltenraum genannt wird. Und damit habe ich eigentlich genug gesagt, auch bezüglich Amerika, womit mit all dem, was mir Ptaah erklärte, nicht ein Amerika-Hass geschaffen, sondern nur aufgezeigt werden soll, was die Regierungselite und ihre Anhänger mit all ihren Staatsorganisationen aller Art usw. machen – was jedes verbrecherische Lumpengesindel hoch und weit übertrifft –, und ihren Machtwahn absolut völlig gewissenlos und verantwortungslos praktizieren.

Bermunda Du hast nur einiges zur Sprache gebracht, was in Amerika durch das Militär und die Forschung usw. verschuldet wurde, was sich schon lange und noch kommend sehr weit in die Zukunft sehr widrig ausgewirkt und den nun wirkenden Klimawandel äusserst stark gefördert hat. Durch die unverantwortlichen Versuche Amerikas zum Erhalt der lächerlichen und angeblichen «Staatsicherheit» sowie des Hegemoniewahns, und zwar infolge tiefgründender Angst, dass dieses Begehren offen in der Welt bekannt und dagegen interveniert werden würde, also gegen den Weltherrschaftswahn, der auch heute mit allen Mitteln verwirklicht werden will, wurden und werden verantwortungslos diverse Projekte durchgeführt, die auf der Basis von unterschiedlichen und äusserst weitreichenden elektromagnetischen Strahlungen und Schwingungen usw. beruhen, die schwer belastend und sehr langfristig schädlich auf die gesamten Atmosphäreschichten wirken, die auch den Klimawandel hervorgerufen haben und nun erhalten. Diese Tatsache wird von der Gilde der Meteorologen weder in ihrer Tragweite erkannt noch wissentlich erkundet. Auch auf Basis der Entwicklung futuristischer Fluggeräte mit weitentwickelten Antriebstechniken arbeitet Amerikas Elite daran, diesbezüglich weltweit über allen Staaten zu stehen und durch Angst, Unterdrückung, Krieg, Verrat, Erpressung und alles sonstig Kriminelle und Verbrecherische ihren Hegemoniewahn zu verwirklichen. Ein sehr grosser Teil der Bevölkerung Amerikas, der durch die Staatsführungselite Amerikas und deren in ihrem Führungsbereich wirkenden Organisationen aller Art betrogen wird, ergibt sich diesbezüglich auch in Hinsicht aller Spionagemachenschaften und auch die des Militärs und der Luftwaffe und der speziellen geheimen Sicherheiten, wie auch die Waffenherstellung sowie die Chemieproduktion usw. nicht orientiert ist, derbezüglich weiss ich nichts darüber, was ich folglich nicht besonders ausführen kann. In neuer Weise sind jedoch die klandestinen modernsten Elektroniken Amerikas sowie auch Chinas zu nennen, die in Verschmelzung völlig nahtloser Künstlicher Intelligenz resp. KI daraus hervorgehend sind und bereits die autonome Robotik und nahezu schon den Androidismus erschaffen haben, durch den die Erdenmenschheit zukünftig noch sehr viel Leid und Unheil zu erwarten hat, denn ... Denn diese Technik hat bereits damit begonnen, äusserst gefahrvoll elektronisch bedingt sich selbständig zu machen und sich derart hocheffizient-hochentwickelt mit Systemen der Hochelektroniktechnik zu versehen, woraus sich absolut unaufhaltbar der in seiner Art perfekte Androidismus endgültig entwickelt, wie du diesen schon in den 1940er Jahren angekündigt hast, als du mit Sfath zusammen in der Zukunft warst und ...

Billy Schon gut, du solltest das nicht explizit erwähnen, denn das wird mir sowieso von Dummen oder Rachsüchtigen, Neidern und Negierern wieder als Lüge angekreidet. Daher denke ich auch, dass du dich nicht darum zu bemühen hast, dass in Sfaths Annalen nach den entsprechenden Artikeln gesucht wird, wie ich dich darum gebeten habe.

Bermunda Vielleicht ist dein Einwand berechtigt, daher lasse ich es sein. Was ich jedoch noch zu sagen habe, das soll noch gesagt sein, nämlich, dass u.a. die Entwicklung von Halbleitern fortan sehr rasant voranschreitet und folglich auch die intelligente Hardware, und zwar besonders in diversen Bereichen und den Trends der Elektronik der KI und deren Steuerungssystemen, die schon seit geraumer Zeit teilweise ausser die menschliche Kontrolle geraten sind, weil sich bereits eine gewisse elektronische Selbständigkeit und kontextbewusste Ansätze entwickelt hat. Doch was ich vorhin nicht zu Ende sprechen konnte bezüglich jenes Teils des amerikanischen Volkes, welcher unbedarft gläubig und also nichtselbstdenkend einer verantwortungslosen Staatsgläubigkeit verfallen ist: Diese blindgläubigen Anhänger der Staatsführung helfen dabei unbedarft und ohne ihr Wissen mit, dass das, was schon vor der Gründung Amerikas und seit dessen Werden hegemonisch durch die Elite erreicht werden will, nämlich das mächtigste der Beherrschung der Gesamterde zu werden. Diese Wahnidee wird seit alters her seit den Jahren des 17. Jahrhunderts ununterbrochen untergründig-heimlich von jeder vergehenden Führungselite zur neuen Führungselite weitergetragen, die mit Unrecht, Falschheit, Lügen, Betrug und Krieg in aller Welt und mit perfiden verbrecherischen Mitteln versucht, das Ziel ihres Hegemoniewahns zu erreichen. Dabei steht auch der ebenfalls hegemonisch-religiöse und der sektiererische Wahn der Elite dahinter, wobei jedoch dieser Glaubenswahn die effective Wirklichkeit übergreifend den allergrössten Teil des amerikanischen Volkes beherrscht.

Billy Leider kann man das nicht ändern, denn Dummheit ist als solche von jedem Menschen selbst an sich zu erkennen und zu beheben, und zwar durch sein ureigenes Lernen sowie das Akzeptieren der Wahrheit. Doch dass dies von jedem Menschen verstanden wird, das ist leider nicht der Fall, denn der Eigensinn lässt vielfach nicht zu, dass die Wahrheit anerkannt wird, insbesondere dann nicht, wenn der Mensch gläubig ist und an einen «lieben Gott» glaubt, der alles und vor allem die «Wahrheit» wissen und alles wohl richtig «richten» und notfalls Hilfe geben soll. Jeder Gläubige glaubt ja in seiner Idiotie resp. in seiner extrem umfänglichen Dummheit und Dämlichkeit, dass, wenn er Hilfe braucht und diese sich selbst gibt, weil er richtig handelt, dass ihm sein imaginärer «lieber Gott» geholfen habe. Und zum Verständnis finde ich, dass wieder einmal gesagt zu sein hat, dass wenn ich «Idiot» oder «Idiotie» usw. sage, dass dieser Begriff umgangssprachlich extrem grosse Dummheit, Dämlichkeit, Unsinnigkeit oder ein Törichtsein usw. bedeutet, nicht jedoch das, was früher im Medizinbereich als Diagnose eines schweren Grades von «geisteskrank» verwendet wurde.

Bermunda Das ist so, und es ist gut, dass du bezüglich dieses Begriffes wieder einmal Klarheit schaffst. Ausserdem habe ich zu erklären, dass nun auch noch vom Kommenden die Rede zu sein hat, das nämlich, dass bereits alles des Übels derart weit in der Entwicklung gediehen ist, dass schon seit geraumer Zeit die erste Kriegerrobotik im Einsatz ist, dies besonders im Ukrainekrieg, worüber die Öffentlichkeit jedoch nicht informiert wird, auch nicht darüber, dass in der Ukraine sehr viel dieser Kriegerroboter und weitere Kriegswaffentechnik hergestellt wird, die teils bereits effektiv selbständig tödlich handelt. Und es ist nun die Zeit gekommen, dass die Robotertechnik den Beginn gefunden hat zu all dem, was sich schon in kurzer Zeit offen ereignen wird, nämlich dass diese Technik die Kriegshandlungen des Mordens und Zerstörens selbständig durchführen wird. Und dies ist der Anfang vom Ende, wie du das schon sehr früh zu Sfaths Zeiten gesehen und schriftlich festgehalten hast. Das nun Kommende wird fortan absolut nur noch durch das Technikmässige gesteuert werden, folglich das nun kommende Folgende völlig ohne Gefühle geschehen wird, weil diese neueste Technik, die zum Einsatz kommen wird, in jeder Form elektromechanisch absolut nur noch in dieser Weise gegeben sein und es folglich zukünftig nicht mehr möglich sein wird, auch in nur geringster Weise technisch Gefühle zu generieren. In dieser Form wird die Technik niemals fähig werden, derart etwas Menschengleiches dieser Art zu erschaffen, dass sie eines physischen Denkens fähig würde. Eine physische Form von Gedanken ist nur auf die Menschen und ihnen Gleiches oder Ähnliches zutreffend, oder bei anderen Lebewesen von niederer Weise, die über gewisse Instinkte oder sonstwie eine Art von Reflektionsmöglichkeit oder Reaktionsfähigkeit verfügen. In allem und jedem ist umfassend die Regel, dass es nur möglich ist bei diversen physischen Lebensformen, die dieserart weit genug evolutioniert sind, dass irgendwelche Reaktionen möglich sind, jedoch niemals auch nur ansatzweise oder annähernd gleicherweise wie der Mensch fähig sind, wie Menschliche, Menschengleiche oder Menschenähnliche zu reagieren, wie es jedoch minimal auch bei bestimmten niederen oder niedrigsten Lebensformen bedingt ist. Nun jedoch zurück zu dem, wovon ich vorhin gesprochen habe, wobei ich explizit Strahlungen, Schwingungen und Chemikalien usw. angesprochen habe, die durchwegs auf deren Anwendung beruhen und weiterhin beruhen, die ich aber nicht mit ihrer Bezeichnung erwähnen resp. nicht mit ihrer Bezeichnung nennen will, und zwar deswegen nicht, weil die Gefahr der Nachahmung durch extremistisch-staatsfeindliche Gruppierungen besteht. Dies in den USA, in Europa, in Arabien, in Russland und Asien, wobei, wie unsere Ergründungen ergaben, auch 3 fanatische religiöse Organisationen gegeben sind, die gross sind und die sich meine Erklärungen zu Nutze machen und terroristisches Unheil anrichten würden. Was die massgebenden Militärs sowie viele Wissenschaftler, Forscher und Fachkräfte sowie besondere Spezialisten usw. an äusserst schwerwiegendstem Schaden und an langfristig anhaltenden schweren Veränderungen im Bestehen und Wirken der Atmosphäre hervorgerufen haben und weiter hervorrufen, wird für sehr lange Zeit von Jahrzehntausenden der Zukunft klima-

tisch sehr negativ wirken. Dass durch die Machenschaften der amerikanischen Urheber die gesamte Atmosphäre nachhaltig geschädigt wurde, wie dass durch alle die verantwortungslosen Experimente äusserst schwerwiegende und zerstörende Schwingungsüberlastungen und Strahlungsüberlastungen usw. in der gesamten und weltweiten Atmosphäre hervorgerufen wurden, so darf ich die verschiedenen Arten und Formen der Wirkungskräfte nicht näher beschreiben, weil durch diverse Extremisten schnell Nachahmung entstehen würde. Weiter habe ich zu erwähnen, dass die sich mit der Atmosphäre befassenden zuständigen irdischen Meteorologen und Klimatologen nicht um die effective Ursache der rapiden und äusserst schwerwiegenden Veränderung der Atmosphäre kümmern, wie auch nicht deren Zusammenhang mit dem Klima, folglich sie nicht gemäss der Wahrheit alles ergründen, und dies auch vorher nicht getan haben. Vielleicht haben sie Angst davor, die Ergebnisse dann publik werden zu lassen. Mehr will ich dazu nicht sagen, denn ein Mehr wäre verantwortungslos.

Billy Schade, doch ich habe es wohl zu akzeptieren, denn ich verstehe dich. Wenn ich daher nun meine Stimme deswegen erhebe, dann weil ich es einfach fies finde, dass die ganze Welt schweigt und einfach alles schluckt, was Amerika diktiert, sich leistet und macht. Diktator Trump, der Hegemon, wie ihn Amerika noch nie gehabt hat, kann machen was er will, denn all seine hörigen Anhänger kuschen einfach feige und voller Angst und lassen ihn machen, was er eben will. Dies genauso wie beim korrupten Selensky in der Ukraine, dem alle völlig Verantwortungslosen in Europa Waffen und Geld liefern, folglich der Ukrainekrieg noch lange weitergehen kann, wie auch der Massenmörder Netanjahu im «Gazastrip» und im Libanon wüten und morden kann, wie er will, wofür er weder zurechtgewiesen noch ihm ein Haar gekrümmt wird. Die völlig irren und absolut unberechenbaren Trump, Selensky und Netanjahu sind z.Z. wohl die übelsten Kriegsverbrecher, die gegenwärtig auf der Welt ihr Unwesen treiben, denn Putin kann gegenüber den dreien wohl nicht gleichgestellt werden, denn meines Erachtens verhält er sich irgendwie bedachter und nicht so ausartend wie die 3 anderen.

Nun, was die Zukunft betrifft, da kommt nun leider nichts Gutes, sondern noch Böseres und Schlechteres als bisher, weil sich eben das erfüllen wird, was ich schon in den 1940er Jahren in 2 oder 3 Artikel vorausgesagt habe. Aber da frage ich mich jetzt, wenn ich so darüber nachdenke, ob du wirklich das weitergeben sollst, was ich dir vorhin gesagt habe, dass du jemandem sagen sollst, in Sfaths Annalen nach entsprechenden Artikeln meiner Voraussagen zu suchen. Da ist gestern nämlich am frühen Abend im TV-Sender «ntv» eine Sendung über mich und meine Voraussagen und meine Arbeit usw. gebracht worden, die ich nur zufällig gesehen habe, weil ich eigentlich die Nachrichten schauen wollte. Da waren bei dieser Sendung über mich einmal Michael Horn zu sehen, der sehr gut referierte, wie aber auch 2 offenbar mir feindlich gesinnte Männer, deren Metier Lügenvermutungen waren, dass ich meine Photos gefälscht hätte, wie auch, dass ich meine Voraussagen nachträglich gemacht hätte, wenn alles schon geschehen sein soll und sich zugetragen habe usw. Solche Lügenbehauptungen, die ...

Bermunda ... da lässt du dich aber damit nicht ärgern, oder?

Billy Nein, gewiss nicht, denn ich habe mir ja nichts Derartiges zuschulden kommen lassen, dass ich Bilder gefälscht hätte, denn erstens hätte ich dafür keinerlei Kenntnisse gehabt, wie solches überhaupt gemacht wird, und zweitens hätte ich einer Ausrüstung von diversen Geräten und eines Labors bedurft, was ich ja nicht hatte. Wenn ich solches Zeugs gehabt hätte, dann wäre das meiner Ex-Frau nicht verborgen geblieben, und sie hätte mich deswegen schnellstens weltweit «verpiffen» und verraten. Sie war ja ständig bemüht, mir Steine in den Weg zu legen und Dinge zu erfinden, die bösartig ihrer Phantasie entsprangen. Nebst dem, dass die Wahrheit von ihr verdreht und Sachen in einer unglaublich perfiden Art und Weise verdreht wurden, da ergab sich auch, dass ...

Bermunda Das stimmt, denn ich habe alles ergründet und so ist mir bekannt, dass das, was du sagst, Wirklichkeit war. Was du jedoch hinsichtlich der TV-Vorführung bezüglich der 2 Männer sagst, solltest du dich daran nicht stören. Widersacher dieser Art sind Menschen, die durch unbedachte sowie unsinnige Lügenbehauptungen ungewollt ihren Mangel an klarem Verstand aufzeigen und dadurch ihre wirren Ansichten, ihre Dummheit, Phantasien und Vermutungen wettmachen wollen. Sie bezichtigen ihre Mitmenschen negierend der Lüge oder Schwindelei, wenn diese von sich selbst etwas Wahrheitliches, was sie erleben und tun, oder aus dem Verlauf ihres Lebens erzählen oder sagen, was aber von den Negierenden infolge des Verstandes mangels nicht erfasst und nicht verstanden werden kann. Dies hat keinesfalls etwas mit einem Zweifel zu tun, denn etwas zu bezweifeln kommt nicht durch Negationen und Lügenbehauptungen zustande, wie diese durchwegs nur durch Negierende aufgebracht werden, in der Regel durch blanken Neid, weil sie nicht eigens das erleben, bewerkstelligen, machen oder durchführen können, was jenen Mitmenschen eigen ist, die ehrlich etwas von sich zu erzählen oder zu sagen haben. Wenn ein Zweifel bezüglich irgend etwas aufkommt, dann kommt dieser niemals in Form einer Negation zur Sprache, sondern durch Fragen und deren Abklärung bis ins letzte Detail. Dadurch wird also bis zum Grund alles aufgeklärt und ein Zweifel umfänglich auf dessen Richtigkeit oder Unrichtigkeit geklärt. Dies, während ein Negieren einer Sache einer schändlichen Lügenbehauptung entspricht, die nur auf unbeweisbaren Annahmen und Vermutungen beruht, die verbal oder auch schriftlich aufgebracht Lügenbehauptungen, Verleumdungen und eines gerechten Menschen unwürdig sind.

Wir Plejaren, die wir uns hier nur auf der Erde und zur gegenwärtigen Zeit auf keinem anderem Planeten in diesem DERN-Universum befinden, haben unsere Aufgaben zu erfüllen, dazu gehört auch völlig ausnahmslos, dass wir uns gesamthaft mit der empirischen Wissenschaft bezogen auf die Erdenmenschen befassen. Folglich haben wir uns auch mit dem Verstand, der Vernunft und der Logik der Menschen zu befassen, wozu auch deren Gedankenwelt, das Verhalten, die Reaktionen, die Äusserungen, das Erleben, die Gefühle, Gedanken, die Emotionen, die Motivationen sowie die Evolutionsmöglichkeiten und die Möglichkeiten der Erkenntnisfähigkeit, das Gemüt sowie das Wahrnehmungsvermögen hinzukommen. Auch die Arbeitsverrichtung, das Intellektum und die Intelligenz, Liebe, Freude, Ärger, Feindlichkeit, Friedlichkeit, Hoffnung und Dankbarkeit sowie die Beurteilungsfähigkeit und sehr vieles andere gehören dazu. Weil das mangelhafte Erfassen, Wissen und Verstehen vieler Erdenmenschen sehr ausgeprägt ist, ganz besonders bei jenen Menschen, die sich sprecherisch wissend und negierend geben, wie sie sich auch besserwissend gegenüber ihren Mitmenschen geben und dadurch Lügenbehauptend in der Regel durch ihr Negieren und Lügenbehaupten von Tatsachen bezüglich anderer Menschen Arbeiten, Taten und Vorkommnissen usw., dadurch ihren Neid verdecken wollen, bilden sie sich ein, sehr bedeutend und wichtig zu sein, wobei sie in Wirklichkeit verstand-vernunftgemäss sehr schwachwertig sind, was besonders auf Menschen zutrifft, die Negierende sind und die mit wirr erdachten Lügenbehauptungen sich gross und wissend zu geben versuchen und Unbedarfte damit beeindrucken und diese ihnen gläubig und hörig machen.

Billy Das ist präzise das, was ich schon bei Sfath gelernt habe, und zwar ehe ich die erste Schulklasse bei Lehrer Karl Graf besuchte. Aber lieben Dank, dass du diese genaue Erklärung aufgebracht hast, denn sie ist bestimmt für viele Menschen belehrend und wertvoll zum Verstehen was Zweifel sind, und was Lügenbehauptungen entspricht. Wenn etwas einfach negiert wird, wie mit unhaltbaren Behauptungen und Ansichten usw., dass z.B. etwas gefälscht oder sonstwie manipuliert sei, dann entspricht eine solche Negierung einer Lüge. Und genau das haben die beiden Männer im Film praktiziert, was von allen denen, die eben diesen anfertigten, absolut völlig verantwortungslos zugelassen wurde. Allein schon eine derartige Vermutung, dass Photos gefälscht worden seien usw., und zwar egal von wem, entspricht einer Behauptung und Lüge sowie einer böswilligen Verleumdung sondergleichen. Und dass ich die Echtheit meiner Photos beweisen soll, da ist nichts, was ich zu beweisen hätte, denn das haben schon Fachleute für mich getan, die meine Photos analysiert und für echt befunden haben. Doch Besserwisser und Negierende sowie Lügner usw. machen trotzdem weiter in ihrem Lügenmetier. Dies trifft ebenso auf die dreisten Lügen der beiden Negierenden zu, dass meine Voraussagen erst gemacht worden seien, als sich diese bereits ereignet haben sollen. Nachweisbar ist eindeutig, dass diverse Voraussagen, die ich machte, schon vor der Zeit veröffentlicht wurden, ehe sich die betreffenden Geschehen ereigneten. Ausserdem will ich wieder einmal klarlegen und erklären, dass ich kein «Prophet», sondern nur ein normaler Mensch und Künder bin und ich nicht irgendwelche «Prophetien» verkünde, die nichts anders als Mögliches sind, was sich in der Zukunft ereignen könnte, wenn die Menschen im gleichen Stil weitermachen wie eben bis anhin, da die Prophetie gegeben oder gemacht wird. Eine Prophetie ist also keine Voraussage, das sei nochmals erläutert, sondern eine solche ist eine Vorausberechnung, die zutreffen resp. sich ereignen und sich als Folge resp. Resultat erweisen wird, wenn etwas im gleichen Rahmen und Stil weiterhin betrieben resp. gemacht wird, wie zum Zeitpunkt, zu dem die Prophetie gegeben wird. Eine Voraussage hingegen beruht auf einer ganz exakten resp. genauen Tatsache, die auf dreierlei Ursachen der Wahrnehmung beruhen kann, nämlich einerseits darauf, dass ein Mensch einen effektiven «Wahrtraum» hat und dadurch in die Zukunft sieht, demgemäss er genau und klar erkennt, was sich mit Sicherheit ereignen wird. Die zweite Möglichkeit ist die, dass ein Mensch durch ein Phänomen-Vorkommen, in der Regel durch ein bestimmtes Ereignis, abrupt und unfreiwillig in die Zukunft geschleudert wird und in dieser erkennt und sieht, was sich ereignet und zuträgt. Die dritte Möglichkeit ist die, was mir durch Sfath gegeben war, dass ich mit ihm zusammen in seinem birnenförmigen Strahlschiff sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft «reisen» konnte. Damit war mir die Möglichkeit gegeben, vieles der Zukunft zu sehen und zu erleben, was ich in Erinnerung als Voraussagen nennen und geben kann. Was also meine Voraussagen betrifft, so sind das Geschehen, die ich in der Zukunft gesehen und teilweise erlebt habe, die sich mit absoluter Sicherheit in der Zukunft ereignen werden – oder die sich bereits ereignet haben und ich diese nachweisbar vorausgesagt habe, ehe sich diese zugetragen haben. Und dies entspricht umfänglich der Wahrheit, auch wenn Lügner, Betrüger und Neidische resp. «Vergeushtigi» und Negierende und sonstige mir feindlich Gesinnte dies nicht nachvollziehen können und mich der Lüge, des Betruges und des Schwindels oder gelinde gesagt einfach der Flunkerei bezichtigen.

Durch meinen Lehrer, eben Sfath, der mir auch die Lehre Nokodemions gelehrt hat und ich derethalben ein Künder geworden bin, wie du ja weisst, habe ich vieles gesehen und verstehen gelernt, das mich sehr reich an Erfahrung und Wissen gemacht hat, jedoch auch massgebend bescheiden, was mich zudem schon als kleiner Junge zur Erkenntnis brachte, dass ich nur ein Mensch und nichts Besonderes, sondern in jeder Beziehung gleichwertig wie jeder andere Mensch bin, und zwar also nicht mehr und nicht weniger als jeder andere. Das erlaubt mir auch, jeden Menschen gleich zu behandeln wie jeden andern auch, egal ob er reich oder arm, hochgebildet, schwachgebildet oder überhaupt nicht gebildet ist, was mir aber nicht verbietet, dies in eventuellen Gesprächen usw. auch zu nennen, mich dabei jedoch nicht einzumischen, wie ich das auch bezüglich der Politik usw. halte, jedoch mir erlaube, wenn etwas an mich herangetragen wird oder wenn ich etwas lese, dies gemäss meinem Sinn und Verstehen als richtig oder falsch zu beurteilen. Ausgerechnet das, dass ihr Plejaren euch nicht in irdische Belange irgendwelcher Art einmischt, kann von vielen Erdlingen nicht verstanden werden, weil diese sich

wohl gewohnt sind, sich bei jeder möglichen sowie unmöglichen Gelegenheit in irgendwelche Dinge einzumischen, was sie im Grunde genommen eigentlich grundsätzlich nichts angeht. Dadurch entstehen oftmals Streit, Hass und Feindschaft, manchmal gar Mord und Totschlag und sogar Krieg. Das kennt man ja nur zu gut, insbesondere auch bei Regierenden, wenn diesen das Verhalten anderer Staaten ihrer Gesinnung gemäss nicht passt, wie bezüglich deren Religion, Wirtschaft oder anderem, oder weil einfach deren Staat aus Machtgier usw. «kassiert» werden will. Dies z.B. wie es der Massenmörder Netanjahu von Israel aus mit seiner Mörderorganisation mit den Palästinensern im «Gazastrip» und im Libanon macht und weltgeschützt seinen Genozid betreiben kann, wobei ihm dazu der Despot Amerikas, Weltdiktator Trump, alle erdenkliche Hilfe leistet, wie in der Ukraine dem Selensky, der den Krieg auch nur beliebig weiterführen kann, weil er infolge der verantwortungslosen europäischen Regierenden Waffen und Geld erhält, und zwar ohne, dass dagegen von Verantwortungsbewussten etwas unternommen würde, auch von den grossmäuligen Regierenden der Schweiz nicht, die stattdessen landesverräterisch Sanktionen bei der EU-Diktatur holen und parteiisch gegen Russland verwenden. Da fragt sich doch wirklich, wo denn die Neutralität bleibt – wie auch, warum solche Regierende in der Schweiz überhaupt geduldet und nicht ihres Amtes enthoben werden.

Doch nun weiter mit dem Massenmörder Netanjahu in Israel, der über eine Luftdistanz von über rund 1500 Kilometer und mehr mit Raketenbeschuss Persien resp. Iran beschiesst, und zwar über fremde Staaten hinweg, wie eben Jordanien, Syrien, Saudi-Arabien und Irak, ohne dass dagegen etwas unternommen und das ganze Unrecht beendet wird. Doch da ist der Lummel und Hegemon von den USA, der irre Diktator Trump, der selbst auch Persien resp. den Iran bombardiert und mit Raketen zerstört, weil er «gut Freund» mit dem Massenmörder Netanjahu ist und diesen mit Kriegswaffen eindeckt, wie er zudem in der Ukraine den Kriegsfanatiker, Kriegsverbrecher und korrupten Selensky im Ukrainekrieg sehr fleissig unterstützt, um dadurch Russland kirre zu machen sowie damit in seinem Hegemoniewahn und in seiner Herrschsucht und primitiven Ausfälligkeit einen Staat mehr unter seine Krallen reissen zu können.

Bermunda Dazu ist mir viel bekannt, doch darüber zu reden ist wohl jedes Wort zu viel. Nur ist von mir zu sagen, dass das, was du sagtest, der Wahrheit und dem entspricht, was sich tatsächlich zuträgt, wie sich alles zugetragen hat, was dir Ptaah erzählt hat.

Billy Eben, woran ja kein Zweifel ist, denn es käme Ptaah mit Sicherheit niemals in den Sinn, mir etwas zu sagen, was nicht der vollen Wahrheit entspräche. Es genügt ausserdem ja wirklich auch, dass ich noch selbst dabei bin, um zu sehen und zu hören, was gesamthaft alles an bösem Unrecht durch die Regierungen und ihre vielfältigen Schergen alles ohne effectives Wissen deren Völker geschieht. Es genügt mir schon damit, was ich diesbezüglich zusammen mit Sfath wie auch mit Quetzal und dir, Florena und Enjana gesehen und erlebt habe.

Bermunda Für mich ist das zu verstehen.

Billy Eben – und dass ihr euch nicht um die politischen Geschehen hier auf der Erde bemüht, und darauf ist leider nochmals zu sprechen zu kommen, denn wenn ihr hier seid, dann ist dies für euch tabu. Das sollte wirklich auch von den Personen endlich zu verstehen sein, die mich immer wieder einmal anfragen, warum ihr euch nicht in die irdische Politik einmischt und mit den Erdlingen nicht Kontakt aufnehmen wollt. Da wurde ja zwar einmal via Lee ein Versuch bei Amerika unternommen, wie schon klar gesagt wurde, doch das ging gehörig in die Büsche, weil von der Amerika-Regierung derart wilde und unverschämte Forderungen gestellt wurden, deren zufolge von euch ein offizieller Kontakt nicht mehr in Betracht gezogen werden konnte. Es war wirklich nur ein Versuch, und der reichte schon aus, dass dasselbe nicht auch bei anderen Staaten versucht wurde.

Bermunda Das ist richtig.

Billy Dann wäre es wichtig, dich zu fragen, damit es klar festgehalten wird, wie es zu sein hat bezüglich unseres Vereins. Darüber wurde zwar gesprochen als Quetzal noch hier war, doch doppelt genäht hält besser. Also nochmals die Frage: Wie soll es nun bei uns in der FIGU sein bezüglich der Aufgaben des Präsidenten, also seine Pflichten und seine Kompetenz?

Bermunda Das weisst du doch, denn Quetzal hat sie dir doch erklärt.

Billy Natürlich, ich weiss, aber wie gesagt, doppelt genäht hält besser. Ausserdem ist es notwendig, dass ich diese schriftlich festhalte.

Bermunda Wie du meinst, dann will ich dir die wichtigsten Punkte nennen:

1. Der Präsident oder die Präsidentin ist zuständig für Ordnungshaltung und Führung und also für die Leitung der jeweiligen Treffen resp. der Zusammenkünfte. Ausserdem ist er/sie zuständig für die Erfüllung der Bestimmungen und der Verordnungen usw. Er/sie ist jedoch nicht berechtigt zur Ausübung von selbsterdachten Bestimmungen, Ausübung von Macht und Verordnungen, er/sie ist nicht der/die Dirigent/in und nicht ein/e Bestimmer/in, denn allein die jeweils anwesende Gesamtheit der Gruppmemitglieder bestimmt ein Ja oder Nein, wobei auch Enthaltungen gültig sind.
2. Der Präsident/die Präsidentin hat keinerlei Stimmrecht, wie auch kein Beeinflussungsrecht.
3. Der Präsident/die Präsidentin ist berechtigt zu Vorschlägen-Traktanden.
4. Der Präsident/die Präsidentin ist nicht berechtigt zu Beratungen und Einmischungen beim laufenden Verhandeln und Disputieren von Traktanden bei Zusammenkünften.
5. Der Präsident/die Präsidentin ist zuständig für die Erledigung von Aufträgen sowie Aufgaben, die von der Gesamtheit der Anwesenden bei Zusammenkünften bestimmt werden.

Das ist das Hauptsächliche, woran ich mich erinnere.

Billy Das genügt wohl, denke ich. Dann habe ich noch eine Frage bezüglich des Gremiums, das ja, so lange ich hier bin, ...

Bermunda ... wie du weisst, ist es nur beratend und beschliesst gemäss den vorherigen Entschlüssen der Gemeinschaft, und es ist zudem vorschlaggebend. Nur in speziellen wichtigen Dingen ordnet es Bestimmendes an, wie z.B., wenn etwas Festgelegtes missachtet wird oder wenn Negatives droht.

Dazu will ich mich äussern und deine Auslegungen benutzen: Nur durch das Erlernen des richtigen Denkens und Verhaltens erreicht der Mensch das Gute und Richtige, und nur dadurch gewinnt und findet er wahre Liebe, Frieden und Freiheit, wie auch das Aufheben und Beheben des Unrichtigen. Und diesbezüglich achtet das Gremium darauf, dass diese Werte im Verein FIGU eingehalten werden, darum achtet es zu deiner Lebzeit noch solange darauf, dass es dich informiert, wenn etwas anfällt, das du noch regeln kannst.

Billy Gut, das weiss ich schon seit mir Sfath das gesagt hat. Aber etwas anderes, und zwar bezüglich des «Friedenszeichens», das vom britischen Grafiker Gerald Holtom gefertigt wurde, der das Symbol am 21. Februar 1958 öffentlich präsentierte, und zwar hatte er es im Auftrag der britischen Kampagne zur «nuklearen Abrüstung» gefertigt. Entgegen der lügnerischen Behauptung, dass es sich bei seinem 1958 «erfundenen» «Peace-Symbol» um die altherkömmliche «Todesrune» handle, die er infolge seiner Idee aus den beiden Buchstaben N und D aus dem militärischen Winkeralphabet gemacht haben soll, wobei N.D. sich auf «Nuclear Disarmament = nukleare Abrüstung» beziehe, ist rundwegs eine schlecht herbeigezogene Lüge. Das «Friedenssymbol» des Grafikers Holtom ist effektiv gestalterisch das, was Esoteriker und Sektierer usw. als «Todesrune» genannt haben und es weiterhin so nennen. Holtom verstand die Algiz-Rune, die Abwehr und Schutz bieten soll, derart, wie er Asket und mir erklärte, dass diese unvollständig und erweitert zu werden sei, und zwar durch eine neue Rune, die «Frieden» bedeuten und dann dem Futhark beigelegt werden soll. Und es geschah dann irgendwie im Sinnen von Holtom – der Kuckuck weiss wie –, dass er aufbrachte, die umgekehrte resp. auf den Kopf gestellte Algiz-Rune sei die wahre «Friedensrune» aus dem germanischen Futhark. Es wurde und wird noch heute behauptet, dass die infolge Umkehrung verfälschte Algiz-Rune auf das germanische Futhark zurückzuführen sei. Weiter wird gesagt oder behauptet – ich weiss nicht, ob es der Wahrheit entspricht –, dass die umgekehrte Algiz-Rune schon von den NAZIs missbraucht worden sei, denn ich habe nie etwas Derartiges gesehen. Über dieses Zeichen habe ich schon früher einmal gesprochen, wobei ich jedoch damals nichts davon erklärt habe, welche genauen Zusammenhänge damit bestanden. Tatsache ist jedoch, dass Asket und ich zusammen im Jahr 1958 den Mann Holtom besuchten, weil ich mich damals für das Ganze interessierte. Der Mann erklärte uns, was wir aber nicht weitererzählen sollten, dass er einfach die Algiz-Rune umdrehte, die er umgedreht und auf den Kopf gestellt damals als sehr gutes Symbol für ein «Friedenszeichen» bezeichnete, um derart symbolisch das Gegenteil von Unfrieden darzustellen. Dass aber die «Todesrune» ʁ, wie später die umgekehrte germanische Elch-Rune resp. die Algiz-Rune ʝ genannt wurde, bereits von den Nationalsozialistischen resp. den NAZIs umgekehrt und als «Todesrune» bezeichnet und auf SS-Grabsteinen für die Kennzeichnung von SS-Angehörigen benutzt worden sei, das ist mir nicht bekannt, folglich ich nicht weiss, ob wir vom Grafiker Holtom beschwindelt wurden oder nicht, denn er sagte ja entgegen der NAZI-Behauptung, dass er die Algiz-Rune, die er als Friedenssymbol verstand, als Gegenstück gegen den Unfrieden und also als wahres «Friedenssymbol» geschaffen habe. Alles des Ganzen ist aber offenbar der Grund dafür, warum die Behauptung kursiert, dass die «Todesrune» aus dem germanischen Futhark stamme, was aber nicht stimmt, weil es diese Rune im Futhark nie gab. Dass die «Todesrune» von den NAZIs geschaffen worden sei, nicht jedoch von Holtom, ist fraglich, also eine Lüge und Fehlinterpretation oder was? Und dass dieses «Todesymbol» ganz klar im Verstehen von Grafiker Holtom als «Friedens-

zeichen» benutzt wurde und seither existiert, wie auch weltweit verbreitet und weitem als «Todessymbol» verstanden wird, bringt dies seit seiner Entstehung und weltweiten Verbreitung als falsches Friedenszeichen nur Unfrieden, Kriege und Zerstörung über die Welt und unter die Erdenmenschheit.

Die Algiz-Rune, die gemäss den Germanen «Abwehr und Schutz» bedeutete, entstand frühzeitig aus dem alten Friedenssymbol, das die altzeitlich plejarischen Explorierenden herbrachten, die als sehr ferne Nachfahren derer, die vor 25 Millionen Jahren einen natürlichen Durchgang in unser DERN-Universum gefunden hatten und zur Erde fanden. Deren sehr, sehr ferne Nachfahren kamen und fanden zur Erde und brachten ihr Friedenssymbol zu den alten Germanen, die zumindest das Algiz-Symbol daraus lösten und zum Zeichen «Abwehr und Schutz» machten und dieses in ihr Futhark integrierten. Dies ist das, was ich von Sfath lernte.

Bermunda Das ist tatsächlich so, was wir gemäss unseren Forschungen selbst ergründet haben, denn seit dieses «Friedenszeichen» in weltweiter Weise bekannt und daraus das «Todessymbol» interpretiert wird, hat sich im Gros der Erdenmenschen eine negative Gesinnung der Gleichgültigkeit, der Verantwortungslosigkeit, der Friedlosigkeit, des Hasses sowie der Verkommenheit und des Unmuts und der Rache ergeben. Und es ...

Billy ... ja, und das alles führt weltweit zu Krieg, wie in Israel, Gaza, Libanon und Persien/Iran, wo der Massenmörder Netanjahu mit seiner Mörderorganisation wütet, wie in der Ukraine auch der kriegsgeile und korrupte Selensky, wie natürlich auch der Russe Putin, den man als einen etwas bedachteren Mann bezeichnen kann, der jedoch trotzdem irgendwie kriegsbesessen ist. Und da ist noch der völlig irre Amerika-Diktator und Hegemon Trump, der praktisch alle Staaten der Welt terrorisiert.

Bermunda Mir, wie uns allen, die wir hier auf der Erde sind, ist völlig unverständlich, dass solche Staatsführende und sonstige Personen, die derart geartet sind und wirken, die Völker terrorisieren und von diesen nicht aus ihren Ämtern entfernt und in geeigneter Abgesondertheit lebenslang abgesondert werden.

Billy Das kann ich auch nicht verstehen, auch nicht, dass das Gros der Erdlinge so dumm und dämlich sein kann und gläubig ist und an einen «lieben Gott» glauben und nicht selbst denken und eigens über sich schalten und walten kann. Es ist einfach nicht zu verstehen, da doch alle Erdlinge ein physisches Bewusstsein und Unterbewusstsein und damit auch Verstand und Vernunft besitzen, doch all diese Werte nicht gebrauchen, sondern sich durch unsinnigen religiösen oder weltlichen Glauben zu dessen Sklaven machen lassen. Dadurch sind sie wahrlich nicht sich selbst, sondern sich selbst fremd, und zwar ergeben in ihre eigene sture Dummheit, Dämlichkeit und also Idiotie. Es ist nur zum Heulen schade, dass dies den Menschen absolut keine körperliche Schmerzen bereitet, denn sonst würde etwas dagegen unternommen, und zwar, dass das Selbstdenken einsetzen und das Glauben ausgeschaltet würde. Das jedoch entspricht einem frommen Wunsch, und der hat nichts mit Glauben und Religion zu tun, auch wenn er im Ursprung religiös war und auf einen in Belgien im späten 16. Jahrhundert lebenden sowie gläubigen Jesuitenpater zurückführt. Heute hat der «fromme Wunsch» den Wert einer «guten Hoffnung», die jedoch unrealistisch ist und eben einer Illusion entspricht, weil wohl keine realistische Möglichkeit besteht, dass Mühe darauf verwendet wird und eine Verwirklichung erfolgt. Weiter steht hinter diesem Wunsch wahrscheinlich auch das utopische Wunschdenken, dass es schön wäre, wenn alles in Ordnung und richtig wäre.

Bermunda Wenn das wirklich so wäre, dann ...

Billy ... wäre die Welt in Ordnung. Doch sieh hier, das hat mir noch jemand gemailt, mit der Bitte, dass ich das euch zeigen soll und das Ganze somit bei einem unserer Gespräche zur Rede kommen soll, was jetzt eben mit dir der Fall und die Frage ist, was davon zu halten sei.

WORLD EXCLUSIVE!

Russia's KGB Also Photographed Billy Meier UFOs!

Never-before-seen, historically unprecedented evidence further substantiates Meier's claims of ongoing contact with UFO time travelers for over 84 years

Michael Horn

Authorized American Media Representative

The Billy Meier Contacts

Science researcher 47 years, award-winning documentary author, international and university lecturer, former SETI team member

theyflyblog.com

US Astronaut: Billy Meier UFO Photos “Absolutely authentic”

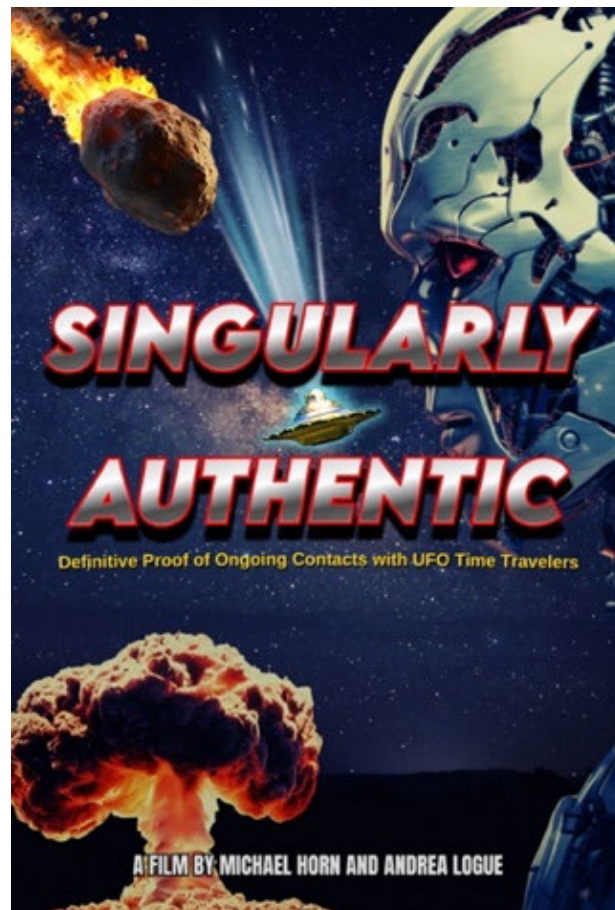
USAF OSI Investigator Concludes Billy Meier UFO Case Real

The Prophecies of Trump, Iran War, and UFO Disclosure were predicted decades ago by Billy Meier

MUFON Presents the Singularly Authentic Billy Meier UFO Contacts

Newly Cleaned Super8 Film Footage Reveals UFO Details

NEW FILM TRAILER!



NASA Physicist Dr. Weiping Yu Discusses the Billy Meier UFO Contacts

Billy Meier WCUFO & Tree 1981

“Michael Horn is the world’s leading authority on UFOs”

George Noory, after Michael’s 22nd appearance on C2C

See **so:**

One of Billy Meier's 1,200+ still irreproducible, 1964 – 1981, pre-digital UFO photos:





Bermunda Dazu kann ich nicht eine massgebende Stellung beziehen, denn diesbezüglich habe ich keinerlei Kenntnisse, weil ich mich nicht damit beschäftige. Was ich aber bezüglich Michael Horn und seiner Arbeit sagen kann, womit Florena und Enjana sich intensiv beschäftigen, so schätzen sie seine Arbeit ebenso sehr, wie auch seine Form, wie vehement er dich und uns in der Öffentlichkeit vertritt.

Billy Ja, das finde ich auch, und er vertritt uns alle sehr gut und macht eine gute Arbeit. Doch nun das: Du weisst doch, dass meine Gesinnung es nicht zulässt, dass ich mich politisch betätige, doch erlaubt sie mir zu urteilen und aufzudecken, was politisch falsch läuft sowie gelogen, betrogen und den Völkern verheimlicht wird. Dies auch derweise, dass die Völker bezüglich des weltweit korruptesten Staates Ukraine belogen und betrogen werden, wie auch, dass sich – wie du, Bermunda, selbst eruiert hast – der ehemalige berufsmässige Clown Selensky, seines Zeichens Präsident der Ukraine, sich masslos durch den Krieg bereichert. Dass darüber natürlich gegenüber dem Volk der Ukraine und der gesamten Weltbevölkerung geschwiegen wird, das ist ja klar. Und umfänglich klar ist auch, dass diverse Regierende europäischer Staaten, welche diesen Selensky schmierig umwedeln und ihn mit Waffen und Geld versehen und ihn hofieren, ihm den Hintern lecken würden, wenn sie nur könnten. Auch der Massenkiller Netanjahu in Israel und der ebenfalls gewissenlose Amerika-Diktator, über deren irres und verbrecherisches Handeln ich nicht schweige, sind Irre, die glauben, dass sie mir zu drohen und mich abartig zu beschimpfen hätten. Darunter sind leider ausgerechnet und schändlicherweise auch Politiker und Bürger sowie Bürgerinnen der Schweiz. Diese sind, wie ich klar definieren kann, parteiisch und machen damit, dass sie diesen Mördern und Tyrannen helfen, unsere Neutralität weiter zur Sau, wie mir solche persönlich und per Telefon gesagt haben, indem sie mich beschimpften und drohten, dass ich dafür büssen werde, dass ich gegen die sich als «Herrgötter» Wahnenden wettete und mich gegen deren irre Machenschaften auflehne. Dies gemäss dem, was bezüglich der Wirklichkeit und deren Wahrheit effektiv gegeben ist, wie z.B., dass alles gelogen und verdreht wird, was die Wahrheit um Russland betrifft, das sich mit der Ukraine im Krieg befindet, dass ich dieses in den Himmel hochhebe, sondern dass alles um einiges anders aussieht, als ständig in den Medien behauptet sowie die effective Wahrheit einfach verschwiegen wird. Dies, weil Russland

damit immer mehr geächtet und zur Sau gemacht werden kann. Das soll nicht heissen und bedeuten, dass Russland gelobt werden kann oder soll, wenn es Krieg führt. Aber es ist lausig, wenn brandschwarz über Russland gelogen und nicht die Wahrheit gesagt wird. Über die Wahrheit, bezogen auf Russland, hat nun der Redaktor Herr Urs. P. Gasche vom «INFOSperber» nachgeforscht und die wirkliche Wahrheit sowie deren Zusammenhänge gefunden, was er in folgendem Artikel veröffentlicht hat, wozu ich denke, dass er damit Tacheles redet und die Wahrheit aufführt und damit ein sehr gutes Werk getan hat. Und dazu denke ich, dass du wohl auch interessiert daran bist und diesen Artikel lesen willst, wobei ich diesen dann auch im Kontaktbericht belasse, folglich er dann auch weltweit verbreitet und zur Kenntnis genommen wird. Also hier ist er ...

INFOSperber
sieht, was andere übersehen.

25.8.2026



Bucht im Ferienparadies Krim. Die Mehrheit der Bewohner fühlte sich schon lange näher bei Russland als bei der Ukraine. © Davoyan/Depositphotos

35 Jahre unabhängige Ukraine: Das Krim-Parlament protestierte!

Es war die Ukraine und nicht Russland, welche sich gegen den Willen der dortigen Bevölkerung die Krim angeeignet hatte.

Urs P. Gasche

Darüber wird nicht gerne informiert. Auch jetzt nicht, 35 Jahre, nachdem das Parlament der Ukraine am 24. September 1991 das Land – einschliesslich der Krim – für unabhängig von der Sowjetunion erklärte. Die Halbinsel Krim, die als autonomes Gebiet der Sowjetunion bereits ein eigenes Parlament hatte, protestierte lautstark.

Das Austrittsgesetz der UdSSR gab den Sowjetrepubliken (wie der Ukraine) und den autonomen Regionen (wie der Krim) das Recht, sich entweder von der UdSSR zu trennen oder sich einer neuen, lockeren sowjetischen Union anzuschliessen. Auf der Krim hatten 93 Prozent der Abstimmenden bereits Anfang 1991 für die «Wiederherstellung der Autonomen Sozialistischen Sowjetrepublik Krim als Subjekt der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken und als Vertragspartei des Unionsvertrags» ausgesprochen.¹ Der Ja-Anteil entsprach 75 Prozent aller 1,8 Millionen Stimmberechtigten.

Die Krim wollte also im Falle einer Auflösung der Sowjetunion eine autonome Einheit der neuen sowjetischen Union werden – unabhängig von der Ukraine.

Doch die Ukraine hat der Krim am 1. Dezember 1991 dieses Recht gegen den Willen der Krim-Bevölkerung verweigert. Die Krim verfügte über kein eigenes Militär und konnte sich nicht wehren.

Damit hat sich die Ukraine die Halbinsel rechtswidrig angeeignet.

Seither haben die Bewohner der Krim mehrmals demokratisch mit überwältigenden Mehrheiten russlandfreundliche Kandidatinnen und Kandidaten gewählt – und nicht anti-russische, einseitig pro-westliche oder ukrainisch-nationale.

Chronologischer Ablauf

Die Analyse der Ereignisse ist anspruchsvoll, weil – wie in jedem Konflikt – ein Informationskrieg herrscht. Zu diesem gehört auch die Geschichtsklitterung. Der Halbinsel Krim im Schwarzen Meer kommt eine geopolitisch strategische Rolle zu. Umso mehr versuchen viele Seiten, die Geschichte zurechtzubiegen.

Vor einem Jahr hatte Infosperber die Chronologie der Ereignisse so genau wie möglich dokumentiert.

- 1783 Von 1783 bis 1991 gehörte die Krim zu Russland bzw. zur Sowjetunion.
- 18.10.1921 Seit 1921 verfügt die Krim über ein eigenes Parlament – als Autonome Sowjetrepublik Krim innerhalb der Russischen Sozialistischen Föderativen Sowjetrepublik (RSFSR).
- 30.6.1945 Die UdSSR stuft die Krim von einer Autonomen *Republik* zu einer Autonomen *Region* ab (mit weniger Rechten).
- 19.2.1954 Chruschtschow und das Präsidium des Obersten Sowjet (Parlament) verschieben die Krim innerhalb der UdSSR von der «Russischen Sozialistischen Föderativen Sowjetrepublik» an die «Ukrainische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik». Die Krim behält den Status einer Autonomen Region.
- 6.3.1990 Der Oberste Sowjet genehmigt einen Austritts*vertrag*, der daraufhin an die Sowjets der einzelnen Unionsrepubliken zur Ratifizierung weitergeleitet wird.
- 3.4.1990 Die UdSSR erlässt ein Austritts*gesetz*, das den Sowjetrepubliken (wie der Ukraine) und autonomen Regionen (wie der Krim) das Recht gibt, sich von der UdSSR zu trennen oder sich einer neuen, lockeren sowjetischen Union anzuschliessen. Das Austritts*gesetz* hält in Artikel 3 ausdrücklich fest, dass eine «*Unionsrepublik, welche autonome Republiken oder autonome Gebiete umfasst*», das «*Referendum für jede Autonomie gesondert durchführen*» muss. *Siehe Fussnote 2.*
- Juli 1990 Gorbatschow schlägt einen neuen Unionsvertrag vor, um die Sowjetunion in eine dezentralisierte, föderale Union umzuwandeln und damit den Zerfall aufzuhalten.
- 20.1.1991 Aufgrund des Austritts*gesetzes* der UdSSR organisiert die Krim ein Referendum. Es sprechen sich 93 Prozent der Abstimmenden der Krim für die «*Wiederherstellung der Autonomen Sozialistischen Sowjetrepublik Krim als Subjekt der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken und als Vertragspartei des Unionsvertrags*» aus.¹ Der Ja-Anteil entsprach 75 Prozent aller 1,8 Millionen Stimmberechtigten.
- Die Krim will also im Falle einer Auflösung der Sowjetunion eine autonome Einheit der neuen sowjetischen Union werden – unabhängig von der Ukraine.
- Doch die Ukraine vertritt die Ansicht, das Referendum auf der Krim sei rechtswidrig, weil die Ukrainische Sowjetrepublik laut Austritts*gesetz* zuerst aus der UdSSR austreten müsse. Erst dann könne die Krim entscheiden, ob sie aus der Ukraine austreten möchte.
- Ist jedoch die Ukraine einmal unabhängig von der UdSSR, ist sie nicht mehr dem sowjetischen Austritts*gesetz* unterstellt. Es gibt bis heute keinen einzigen Professor des Internationalen Rechts, der die ukrainische Auslegung des Austritts*gesetzes* vertritt.
- 13.2.1991 *Das Kiewer Parlament gewährt der Halbinsel lediglich den Status einer Autonomen Republik als Teil der Ukrainischen Sowjetrepublik und nicht – wie von den Krimbewohnern abgestimmt – als eigenständiger Teil der neuen angekündigten Union.*
- 17.3.1991 In der UdSSR spricht sich eine grosse Mehrheit der Stimmberechtigten für den Erhalt der Sowjetunion in der neuen föderativen Union aus.
- 12.6.1991 Boris Jelzin wird zum Präsidenten der russischen Teilrepublik der UdSSR gewählt.
- 19.8.1991 Putsch gegen den Präsidenten der UdSSR, Michail Gorbatschow – am Tag, bevor einige Republiken wie die Krim den neuen Unionsvertrag unterzeichnen wollen. Der Putsch scheitert.
- 20.8.1991 Vorgesehenes Datum zur Unterzeichnung des neuen Unionsvertrags. Der Putsch vom Vortag hat die Unterzeichnung verhindert. Die neue Union kommt nicht zustande.
- Weil die neue Union scheitert, kann die Krim nicht, wie von ihr beschlossen, als souveräne Republik – unabhängig von der Ukraine – an dieser Union teilnehmen.*
- 24.8.1991 Das *Parlament* der Ukraine erklärt das Land in den bestehenden Grenzen – einschliesslich der Krim – für unabhängig von der UdSSR.
- Das Parlament auf der Krim widerspricht und erklärt die Krim als innerhalb der russischen Föderation für autonom, also nicht der Ukraine zugehörig.*
- 4.9.1991 Der Konflikt bleibt ungelöst. Kiew sitzt am längeren Hebel, weil die Krim weder über ein eigenes Militär verfügt noch von der zusammengebrochenen UdSSR unterstützt werden kann.

- In der *Ukraine* sprechen sich nach dem Parlament auch 90 Prozent der *Stimmberechtigten* für die Unabhängigkeit des Landes von der UdSSR aus. Auf der *Krim* verweigern viele Stimmberechtigten die Beteiligung am ukrainischen Referendum, da sie sich nicht als Teil der Ukraine betrachten. Selbst von den 63 Prozent, die an der Abstimmung teilnehmen, stimmen nur 54 Prozent für die Unabhängigkeit der Ukraine von der UdSSR. Das entsprach einem Drittel aller Stimmberechtigten.
- 1.12.1991 Die Abstimmung über die Unabhängigkeit der Ukraine vom 1.12.1991 fand auf Grundlage des sowjetischen «Gesetzes über das Verfahren zur Entscheidung von Fragen im Zusammenhang mit dem Austritt einer Unionsrepublik aus der UdSSR» vom 3. April 1990 statt. In diesem Austrittsgesetz der UdSSR heisst es in Artikel 3:
- 1.12.1991 *«In einer Unionsrepublik, die autonome Republiken, autonome Oblaste und autonome Bezirke umfasst, wird für jede Autonomie ein gesondertes Referendum durchgeführt. Die Völker der autonomen Republiken und autonomen Formationen behalten das Recht, selbständig über die Frage ihres Aufenthalts in der Unions-SSR oder in der ausscheidenden Unionsrepublik zu entscheiden sowie die Frage ihres staatsrechtlichen Status zu stellen.»*²
- Die Krim war eine autonome Republik und hatte deshalb das Recht, selbständig über ihren staatsrechtlichen Status abzustimmen.^{2a}
- Doch die Ukraine hat der Krim dieses Recht am 1.12.1991 und auch später – nach dem Austritt der Ukraine aus der UdSSR – gegen ihren Willen verweigert.*
- Damit hat sich die Ukraine die Halbinsel gesetzwidrig angeeignet.*
- Man kann davon ausgehen, dass eine Mehrheit der Krimbewohner für einen Verbleib in der russischen Föderation als autonome, nicht zur Ukraine gehörige Krim-Republik gestimmt hätte.
- 26.12.1991 Auflösung der Sowjetunion. Das Oberhaus des Obersten Sowjets der UdSSR, der sogenannte Rat der Republiken, erklärt die Existenz der Union für beendet. Damit verliert das Austrittsgesetz seine Gültigkeit.
- Die Krim verabschiedet ein «Gesetz über die Erklärung der staatlichen Unabhängigkeit der Republik Krim» und ordnet für den 2. August 1992 ein Referendum darüber an. Es sollte das am 1.12.1991 von Kiew verweigernde Referendum über die Zukunft der Krim nachholen.
- 5.5.1992 Die Ukraine droht den Krim-Abgeordneten mit einer Strafverfolgung wegen Separatismus. Die Ukraine werde niemals eine friedliche Trennung zulassen.
- 6.5.1992 Das Krim-Parlament verabschiedet eine neue Verfassung^[3a]. Sie sieht die Zugehörigkeit der Krim zur Ukraine vor, allerdings auf einer föderativen Grundlage. Artikel 9 sieht jedoch auch eine «Assoziierung mit anderen Staaten» vor.
- Das Krim-Parlament will die Ukraine unter Druck setzen, um ihr eine grössere Autonomie zuzugestehen.
- Das ukrainische Parlament in Kiew erklärt das geplante Unabhängigkeits-Gesetz der Krim als verfassungswidrig, verspricht der Krim aber eine grössere Autonomie.
- Die «New York Times» kommentiert:
- 13.5.1992 *«Der ukrainische Präsident Leonid M. Krawtschuk nutzte Zuckerbrot und Peitsche – er versprach der Krim weitgehende Selbstbestimmung und drohte gleichzeitig, das Krim-Parlament aufzulösen und Gewalt anzuwenden, sollte die Halbinsel ihre Kampagne {für eine Unabhängigkeit} fortsetzen.»*
- Die ukrainische Zeitung «Lb.us» schreibt:
- «Um zu überzeugen, erhöhte Kiew die Präsenz von Soldaten auf der Krim. Wie Mykola Melnyk, der damalige stellvertretende Kommandeur der ukrainischen Nationalgarde, sagte, wandten die Einheiten keine Gewalt an. Sie versuchten nur, notfalls prorussische Bewegungen zu blockieren. Der Generalleutnant glaubt, dass die Ukraine damals Glück hatte, dass Jelzin die Krim-Separatisten nicht offen unterstützte und nicht versuchte, russische Truppen auf die Krim zu schicken.»*
- 21.5.1992 Auf Druck von Kiew hebt das Parlament der Krim das Unabhängigkeits-Gesetz auf und annulliert das vorge-sehene Referendum darüber.
- Kiew gewährt der Krim wie versprochen mehr Autonomie: Die Krim erhält Hoheitsrechte in Finanzen, Wirtschaft, Kultur, Verwaltung und Recht. Die Aussen-, Verteidigungs- und Währungspolitik verbleiben unter ukrainischer Hoheit.
- 30.6.1992
- 14.10.1993 Unter Ausnutzung der neuen Kompetenzen richtet das Krim-Parlament das Amt eines Präsidenten ein.
- 30.1.1994 In einer eigenen, von Kiew nicht anerkannten Präsidentenwahl auf der Krim gewinnt Juri Meschkow vom Russischen Block mit 73 Prozent aller Stimmen. In seinem Wahlkampf trat Meschkow für einen Anschluss an die Russische Föderation ein.
10. 4. 1994 Der Russische Block unter Juri Meschkow gewinnt bei Parlamentswahlen auf der Krim 54 der 98 Parlaments-sitze.

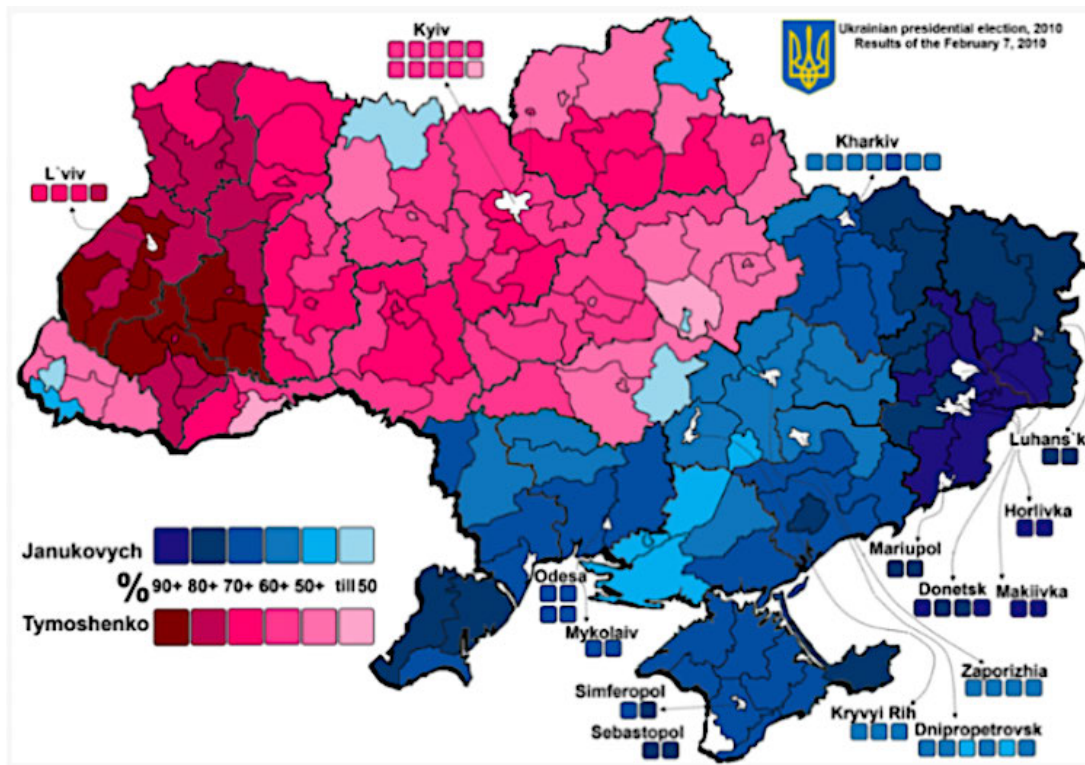
- In einem gleichzeitigen Referendum stimmen 78 Prozent der 1,3 Millionen abgegebenen Stimmen für eine grössere Autonomie, 83 Prozent befürworten die Möglichkeit einer doppelten russisch-ukrainischen Staatsbürgerschaft und 78 Prozent sind dafür, Dekreten des Präsidenten der Krim Gesetzeskraft zu geben.
- 20.5.1994 Das Krim-Parlament beschliesst in einer Resolution die Wiedereinführung der Krim-Verfassung von 1992. Mit dieser verbleibt die Krim zwar formal Teil der Ukraine, aber die Beziehungen der Krim zur Ukraine sollen «wie zwischen souveränen Staaten» geregelt werden. Ausserdem ermöglicht diese Verfassung der Krim, eigenständig Beziehungen zu anderen Staaten und internationalen Organisationen aufzunehmen.
- 19.7.1994 Leonid Krawtschuk, bis 19. Juli 1994 Präsident der Ukraine, erklärte das Referendum vom 10. April 1994 auf der Krim für ungültig.
- Sommer 94 Das ukrainische Parlament in Kiew fordert wiederholt, dass sich die Krim der Gesetzgebung und dem ukrainischen Recht unterordne und droht, der Krim den Autonomiestatus zu entziehen. Die Krim verpflichtete sich daraufhin, keine Entscheidungen zu treffen, die im Widerspruch zur ukrainischen Verfassung stehen. Anschliessend kommt es auf der Krim zu Machtkämpfen zwischen dem Präsidenten und dem Parlament.
- Das ukrainische Parlament annulliert die Krim-Verfassung von 1992 – als im Widerspruch zur ukrainischen Verfassung – und enthebt den Präsidenten der Krim, Juri Meschkow, seines Amtes – als Reaktion auf Bestrebungen der Krim-Regierung unter Meschkow, die Krim enger an Russland anzubinden und sich von der Ukraine zu lösen.
- Am 19. März 1995 berichtet die «New York Times»:
«Es trafen etwa 200 Soldaten des ukrainischen Innenministeriums in der Krim-Hauptstadt Simferopol ein und entwaffneten die Sicherheitsleute von Meschkow.»
- Über Proteste des Krim-Parlaments berichtet die «taz» am 20. März:
«Nach den Entscheiden des ukrainischen Parlaments [zur gewaltsamen Intervention auf der Krim] trat das Krim-Parlament am Samstag zu einer Sondersitzung zusammen. Dort betonte der Vorsitzende des Krim-Parlaments Sergei Zekow, die Ukraine habe kein Recht, Krim-Präsident Meschkow seines Amtes zu entheben. «Der Präsident der Republik ist vom Volk gewählt, und nur das Volk kann über seine Zukunft entscheiden», erklärte er. In ihrer Abschlusserklärung drohten die Parlamentarier Kiew mit der Durchführung eines [erneuten] Unabhängigkeitsreferendums. Im Falle eines solchen Referendums galt ein Ja zur Loslösung von der Ukraine als sicher.»
- 17.3.1995 Das Krim-Parlament appelliert ausserdem an den russischen Präsidenten Boris Jelzin, der Krim zu helfen. Doch Jelzin reagiert nicht.
- Die Absetzung des Krim-Präsidenten war möglich, weil die Krim keine eigene Armee hat.
- Der ukrainische Präsident Leonid Kutschma erklärt der Zeitung «Lb.ua»:
«Es ist uns gelungen, den Streit zwischen dem Parlament und dem Präsidenten der Krim zu vertiefen. [...] Als Meschkow im wahrsten Sinne des Wortes isoliert war, gab ich den Befehl zu einer Sonderoperation. [...] Meschkows Leibwächter wurden entwaffnet, er selbst wurde nach Moskau deportiert.»
- Die Vertreibung von Meschkow und die Aufhebung der Verfassung können als ein von Kiew organisierter Putsch betrachtet werden. Nach der juristischen Aneignung der Krim durch die Ukraine 1991 folgt 1995 eine militärische Aneignung.
- 31.3.1995 Der ukrainische Präsident Leonid Kutschma unterstellt die Krim per Erlass direkt der Verwaltung durch die Kiewer Zentralregierung. Mit der föderativen Autonomie der Krim ist es vorbei.
- Russland zeigt sich beunruhigt: Sewastopol auf der Krim ist der Heimathafen der russischen Schwarzmeerflotte.
- 18.5.1995 Auch das Parlament der Ukraine erklärt die Resolution der Krim von 1994 für ungültig.
- 28.6.1996 Eine neue ukrainische Verfassung gewährt der Krim eine Autonomie innerhalb der Ukraine. Die Krim kann sich eine eigene Verfassung geben, die allerdings die ukrainischen Gesetze respektieren muss.
- 31.5.1997 Der ukrainische Präsident Leonid Kutschma und der russische Präsident Boris Jelzin teilen in einem Vertrag die Buchten von Sewastopol auf für die Stationierung der Flotten beider Länder.
- Ab 1997 Die russische Regierung und russische Medien kritisieren die Zusammenarbeit der Ukraine mit der Nato, besonders als diese ab 2005 auch militärische Übungen im Schwarzen Meer durchführt.
- 21.11.2004 Bei der Präsidentenwahl erhält der russlandfreundliche Wiktor Janukowitsch auf der Krim (und im Donbas) über 80 Prozent der Stimmen. Wegen landesweiter Unregelmässigkeiten wird die Wahl annulliert.
- 27.12.2004 Bei den neu angesetzten Präsidentenwahlen erhält Wiktor Janukowytsch auf der Krim (und im Donbas) wiederum über 80 Prozent der Stimmen. Die Wahl gewinnt aber der vom Westen unterstützte Wiktor Juschtschenko mit 52 Prozent aller Stimmen der gesamten Ukraine. Die Beobachter der OSZE und das Ausland lobte die Ukraine für den Ablauf der Wiederholungswahl.

Die Ukraine ist politisch gespalten.

Stichwahl des Präsidenten der Ukraine. Der russlandfreundliche Wiktor Janukowitsch gewinnt die Wahl knapp gegen die prowestliche Julija Tymoschenko. Die OSZE-Beobachter bezeichnen die Wahl als im Wesentlichen frei und fair.

7.2.2010

Auf der Krim (und im Donbas) stimmten rund 80 Prozent der Wählenden für den russlandfreundlichen Janukowitsch.



Der Osten und Süden der Ukraine war stets mehrheitlich Russland zugewandt, der Rest dem Westen. Das zeigte u.a. die Präsidenten-Stichwahl im Jahr 2010. Der vorwiegend russischsprachige Osten und Südosten wählte Wiktor Janukowitsch, der gegen die von der Westukraine favorisierte Julia Tymoschenko gewann und bis zu seiner Absetzung 2014 Präsident blieb.

[An den späteren Präsidenten- und Parlamentswahlen von 2019 konnten die von Russland kontrollierten Gebiete nicht teilnehmen. Es gewann Selensky gegen den amtierenden Präsidenten Petro Poroschenko. Bei den Parlamentswahlen im gleichen Jahr lag die Wahlbeteiligung unter 50 Prozent. Gewonnen hat die Wahl die von Präsident Selensky neu gegründete Partei Sluha narodu (zu Deutsch Diener des Volkes).] © Offizielle Resultate der ukrainischen Regierung

21.4.2010 Ukraines Präsident Janukowitsch und der russische Präsident Dmitri Medwedew verlängern den Pachtvertrag für russische Stützpunkte der Schwarzmeerflotte um weitere 25 Jahre (ab 2017), mit der Möglichkeit, den Vertrag nachher zu verlängern.

31.10.2010 Parlamentswahlen in der Ukraine. Im Regionalparlament der Krim gehen 80 der 100 Sitze an die «Partei der Regionen» von Präsident Janukowitsch. Weitere drei Sitze bekommt die Partei «Russische Einheit», die sich offen für einen Beitritt der Krim zur Russischen Föderation aussprach. Die Kommunistische Partei, ebenfalls nicht pro-westlich, kommt auf fünf Sitze. Damit gehen 88 der 100 Sitze im Krim-Parlament an Parteien, die pro-russisch bzw. west-kritisch sind.

21./27.11.13 Das Krim-Parlament positioniert sich Maidan-kritisch: In zwei Resolutionen verlangt es, dass ein EU-Assoziierungsabkommen keine Abschottung gegen Russland bringen darf.

2.12.2013 Das Krim-Parlament fordert den ukrainischen Präsidenten Janukowitsch auf, die Ordnung auf dem Maidan notfalls durch das Ausrufen des Ausnahmezustands wiederherzustellen.

11.12.2013 Die Regierung der Krim veröffentlicht folgende Erklärung:
«Heute steht die Krim vor der Wahl: Entweder eine gewaltsame Maidanisierung zu ertragen oder den staatsfeindlichen und krimfeindlichen Kräften eine entschiedene Antwort zu geben. Darum wenden wir uns an jeden einzelnen von Ihnen, unsere gemeinsame Position unabhängig von Ihrer ethnischen Zugehörigkeit, Religion und politischen Ansichten deutlich zu demonstrieren. Niemand in Kiew soll sich der Illusion hingeben, dass die Krim sich einen fremden Willen aufzwingen lässt.»

Widerstand nach dem Putsch in KiewJan/Feb
2014

Die Maidan-Demonstrationen enden in einem Putsch, der eine prowestliche Regierung an die Macht bringt.

Auf der Krim organisiert sich Widerstand. Das Parlamentspräsidium auf der Krim beschliesst eine Verfassungsänderung und fordert Russland auf, Garantien für die Rechte der Bewohner der Halbinsel zu prüfen.

4.2.2014

Die autonome Republik Krim verfügt über kein eigenes Militär. Auf der Krim befinden sich mehrere tausend ukrainische Soldaten, die auf verschiedene Stützpunkte, Kasernen und Marinebasen verteilt sind.

Ab Mitte Februar blockiert eine immer grössere Zahl von bewaffneten russischen Soldaten und Spezialkräften die ukrainischen Militärs, die sich auf der Krim befinden. Sie verhindern, dass ukrainische Soldaten ihre Stützpunkte, Kasernen und Militärbasen verlassen können.

Abstimmung auf der Krim

Laut westlichen Quellen kontrollierten bewaffnete Russen («grüne Männchen») das Regionalparlament. Dem regionalen Regierungschef Anatolij Mohiljow und einige Abgeordneten sei der Zugang versperrt worden. Ausländische Medien haben bei der Wahl keinen Zutritt.

27.2.2014

Das Krim-Parlament setzt den Ministerpräsidenten Anatolij Mohiljow ab und wählt Sergei Aksjonow von der russlandfreundlichen Kleinpartei «Russische Einheit» zum neuen Regierungschef.

Die Regierung in Kiew anerkennt die neue Regierung nicht.

Gleichzeitig beschliesst das Krim-Parlament, am 25. Mai ein Referendum über den künftigen Status der Krim durchzuführen.

Ausländische Medien haben im Parlament keinen Zutritt. Russische Soldaten und Söldner in Zivil bewachen das Parlament.

Die Krim-Regierung unter Sergei Aksjonow bittet Russland um «Hilfe zur Sicherung von Frieden und Ruhe auf dem Gebiet der autonomen Republik Krim» und begründete dies mit seiner Verantwortung für das Leben und die Sicherheit der Bürger der Krim.

1.3.2014

Das Oberhaus («Föderationsrat») des russischen Parlaments ermächtigt am gleichen Tag Präsident Putin, Soldaten auf die Krim zu schicken.

Am gleichen Tag ordnete Ukraines Übergangspräsident Oleksandr Turtschynow die Generalmobilmachung der ukrainischen Streitkräfte an und stellte Hilfesuche an die EU, die USA und die Nato.

6.3.2014

Das Krim-Parlament beschliesst, das angekündigte Referendum über den Anschluss der Krim an die Russische Föderation bereits am 16. März durchzuführen.

10.3.2014

Das Krim-Parlament lädt die OSZE ein, das Referendum zu beobachten.

11.3.2014

Die OSZE lehnt die Einladung ab, weil das Referendum der ukrainischen Verfassung widerspreche und daher illegal sei.

Es stimmt nicht, wie häufig kolportiert, dass die Krim keine OSZE-Beobachter zuliess.

Das Parlament der Ukraine erklärt das geplante Referendum auf der Krim für verfassungswidrig und löst das Krim-Parlament offiziell auf.

14.3.2014

Russische Soldaten und Spezialkräfte verhindern weiterhin, dass ukrainische Soldaten ihre Stützpunkte, Kasernen und Militärbasen auf der Krim verlassen können. Zu Kämpfen ist es nicht gekommen.

Nach eigenen Angaben wollen die russischen Soldaten die ukrainische Armee daran hindern, den Ablauf des Referendums zu stören. Die Russland-Kennerin Gabriele Krone-Schmalz hält diese Version für plausibel.

Den Angehörigen der ukrainischen Armee wird freigestellt, ob sie die Seiten wechseln (was viele auch tun) oder ob sie ohne Waffen die Kasernen verlassen und unbewaffnet in die Ukraine abrücken wollen.

Die Krim führt das Referendum über den Anschluss der Krim an die Russische Föderation gegen den Willen der Übergangsregierung in Kiew durch. Das Referendum findet ohne vom Ausland anerkannte Beobachter^[3] statt. Die Stimmberechtigten konnten wählen zwischen zwei Alternativen:

«1. Sind Sie für eine Vereinigung der Krim mit Russland als Mitglied der Russischen Föderation?

2. Sind Sie für die Wiedereinführung der Verfassung der Republik Krim von 1992 und für den Status der Krim als Teil der Ukraine?»

16.3.2014

Der «Status quo» stand nicht zur Wahl.

In der Verfassung von 1992^[3a] war vorgesehen, dass die Krim alle Rechte einer unabhängigen Verwaltungseinheit im ukrainischen Staat hatte, mit vielen Vollmachten, ihr Schicksal selbst zu bestimmen und Beziehungen mit jedem anderen Land, einschliesslich Russland, aufzunehmen, soweit es um die Zusammenarbeit in Wirtschaft, Kultur, Gesundheitswesen, Bildung, Forschung und anderen Bereichen geht.

Das offizielle Endergebnis des Referendums lautet: 96,77 Prozent für den Anschluss an die Russische Föderation bei einer Wahlbeteiligung von 83,1 Prozent.

Die Ukraine und westliche Staaten bezeichnen das Referendum als eine Farce.

Im Westen wurde u.a. kritisiert, dass gläserne Wahlurnen und Stimmzettel ohne Umschläge benutzt wurden. Damit sei die Wahl nicht geheim gewesen. Doch gläserne Wahlurnen entsprachen den ukrainischen Vorschriften. In der Ukraine sind Wahlurnen immer gläsern und es gibt keine Umschläge für die Wahlzettel. Jeder kann seinen Wahlzettel vor dem Einwurf in die Urne so oft falten, wie er möchte. Wenn gläserne Urnen und fehlende Umschläge ein Kritikpunkt sind, dann gilt diese Kritik auch für sämtliche anderen Wahlen in der Ukraine vor und nach dem Referendum auf der Krim.

Es gibt kaum Krim-Experten, die behaupten, dass sich die Krim unter anderen Umständen anders entschieden hätte. Die Bevölkerungsmehrheit war pro-russisch und es gab auch für die nicht-russischen Bevölkerungsteile wirtschaftliche Gründe, die für eine Vereinigung mit Russland sprachen.

Der Lebensstandard in Russland war wesentlich höher als der in der Ukraine. Nach dem Anschluss der Krim an Russland werden dort die Gehälter der Staatsbediensteten und der Renten auf russisches Niveau angehoben. Für viele – nicht nur ethnische Russen – mag die Aussicht auf eine oft Verdreifachung der Gehälter und Renten ebenfalls ein Anreiz gewesen sein, für die Vereinigung mit Russland zu stimmen.^[3c]

Unter der Überschrift «Jazenjuk eröffnet die Jagd auf Separatisten im ganzen Land» zitiert die ukrainische Zeitung «Vesti» Ukraines neuen Regierungschef Arsenij Jazenjuk. Diesem verhalf US-Staatsekretärin Victoria Nuland an die Macht:

16.3.2014

«Wir bringen sie vor Gericht. Ukrainische und internationale Gerichte werden über sie richten. Die Erde unter ihren Füßen wird brennen. [...] Wir tun alles, damit jeder, der sich heute unter dem Schutz russischer Maschinengewehre sicher fühlt, weiss, dass er seine Verantwortung ... tragen muss.»

20.3.2014

Das russische Parlament stimmt einem Beitritt der Krim zu.

28.3.2014

Nachdem die ukrainische Regierung am 24. März den Rückzug der ukrainischen Truppen aus der Halbinsel Krim anordnete, verlassen die letzten ukrainischen Soldaten die Krim.

Die Ukraine protestiert gegen die russische Annexion der Krim.

31.3.2014

Das Parlament in Kiew stimmt für das Aufheben aller Verträge mit Russland über die Schwarzmeerflotte, einschliesslich des Pachtvertrags von 2010, der den Verbleib der russischen Flotte auf der Krim bis 2042 garantierte.

Russland betrachtet den Flottenstützpunkt als geopolitisch unverzichtbar.

Drei Meinungsumfragen nach der Sezession oder Annexion durch Russland

Juni 2014

Das Meinungsforschungsinstitut Gallup mit Sitz in Washington befragt die Krimbewohner, ob die beschlossene Abspaltung der Krim von der Ukraine und die Zugehörigkeit zur Russischen Föderation den Willen der Bevölkerung spiegeln würden. 83 Prozent der Befragten bestätigen dies.

Das US-Meinungsforschungsinstitut «Pew Research enter» kommt zum gleichen Resultat: 88 Prozent der Krim-Bewohner sind der Meinung, die Regierung in Kiew solle das Ergebnis des Referendums anerkennen. 91 Prozent sind der Meinung, das Referendum sei fair durchgeführt worden.

Nach einer repräsentativen Umfrage des deutschen Meinungsforschungsinstituts GfK hat sich die Einstellung der Krimbewohner nicht geändert. Auf die Frage «Befürworten Sie die Annexion der Krim durch Russland?» antworten insgesamt 82 Prozent der Befragten mit «Ja, auf jeden Fall» und weitere 11 Prozent mit «Ja, grösstenteils».

Februar
2015

Nur zwei Prozent sagen, sie wüssten es nicht, und weitere zwei Prozent sagen nein. Drei Prozent machen keine Angaben zu ihrer Position. Die GfK fragt auch, ob die Medien in der Ukraine wahrheitsgetreu berichteten. Das Ergebnis: Nur ein sehr geringer Anteil der Befragten hält die ukrainischen Medien für glaubwürdig. Konkret geben lediglich 1 Prozent an, dass die ukrainischen Medien «vollständig wahrheitsgemässe Informationen» liefern, und nur 4 Prozent meinen, sie seien «meistens wahrheitsgetreu». Die grosse Mehrheit der Befragten betrachtet die Berichterstattung aus der Ukraine als nicht vertrauenswürdig.

Westliche Journalisten vor Ort

Später reisen nur ganz wenige westliche Journalisten auf die Krim, um die dortige Situation zu recherchieren.

Mai/Juni
2019

Infosperber-Redaktor Christian Müller ist drei Wochen vor Ort und veröffentlicht einen 7-teiligen Bericht. Seine persönlichen Erfahrungen und Einschätzungen fasste er im Oktober 2019 zusammen: «Bei keinem einzigen Gespräch hatte ich das Gefühl, die Menschen würden nur das sagen, was sie sagen dürfen. Sie waren ganz einfach offen.»

Hebst 2019

SRF-Redaktor David Nauer berichtet über seine Eindrücke auf der «Krim unter russischer Flagge». Sein Fazit: «Nicht alle Bewohner sind glücklich über die neuen Herren».

Präzedenzfälle einer Sezession

Kosovo: Der Internationale Gerichtshof in Den Haag stellte in einem völkerrechtlich nicht verbindlichen Rechtsgutachten fest, dass «die einseitige Unabhängigkeitserklärung durch die Provisorischen Institutionen der Selbstverwaltung des Kosovo» nicht gegen das Völkerrecht und gegen die Resolution 1244 des UNO-Sicherheitsrates verstosse.

Slowenien: Am 25. Juni 1991 erklärt sich Slowenien einseitig für unabhängig von Jugoslawien – gegen den Willen der jugoslawischen Zentralregierung. Es gibt während zehn Tagen einige Kampfhandlungen. Nachdem Slowenien im Dezember 1991 eine eigene Verfassung verabschiedet, wird es innerhalb weniger Wochen von allen Staaten der damaligen EU anerkannt. Slowenien erklärt sich also einseitig für unabhängig und seine Unabhängigkeit wird anerkannt, sobald diese unabhängige Region eine eigene Verfassung hat. Die Krim hat schon lange ein eigenes Parlament, eine eigene Regierung und eine eigene Verfassung.

Das Gemeinsame im Fall von Slowenien und der Krim: Die Unabhängigkeit von Jugoslawien beziehungsweise von der Ukraine entspricht jeweils dem Willen der Mehrheit der Bevölkerung.

Der Unterschied:

In Slowenien ist kein Militär der jugoslawischen Zentralregierung stationiert. Die Slowenen stimmen im Dezember 1990 mit einer Zustimmung von 95 Prozent demokratisch für die Sezession von Jugoslawien.

Die Abstimmung auf der Krim dagegen hätte die ukrainische Zentralregierung ohne Eingreifen des russischen Militärs verhindert. Demokratische Standards wurden nicht eingehalten. Die Ukraine und Nato-nahe Institutionen sprechen von einer «Farce» und wecken den Eindruck, der Entscheid sei gegen den Willen der grossen Mehrheit der Bevölkerung gefallen.

Am 27. März 2014 erklärt die Uno-Generalversammlung die Abstimmung auf der Krim in einer nicht bindenden Resolution für ungültig.

Unverletzlichkeit der Grenzen vs Selbstbestimmung der Menschen

Neben allen Details der Abläufe stellt sich die grundsätzliche Frage: Ist die Unverletzbarkeit der Grenzen wichtiger als das Recht der Menschen innerhalb eines Staates auf Selbstbestimmung?

Den Kurden beispielsweise wird die Selbstbestimmung schon seit vielen Jahren verweigert.

Die Ukraine hatte sich die Krim im Jahr 1991 rechtswidrig angeeignet und den dortigen Menschen seither das Recht mehrmals verweigert, über einen Verbleib bei der Ukraine oder über eine Trennung von der Ukraine selbst zu bestimmen.

FUSSNOTEN

^[1] «Вы за воссоздание Крымской Автономной Советской Социалистической Республики как субъекта Союза ССР и участника оюзного договора?»

^[2] Die Ukraine und westliche Institutionen argumentieren, dass das Austrittsgesetz der UdSSR vom 3.4.1990 autonomen Republiken wie der Krim ein Entscheid über die völlige Unabhängigkeit von übergeordneten Unionsrepubliken (wie der Ukraine) erst zugestehe, nachdem die übergeordnete Republik einen Austritt aus der UdSSR beschlossen hat. Die Krim könne erst ein separates Referendum über ihre Unabhängigkeit durchführen, nachdem die Ukraine aus der UdSSR austritt. Das gehe aus den Artikeln 1 und 2 des Austrittsvertrags hervor. Diese Artikel regeln den «Austritt einer Unionsrepublik». Doch der Artikel 3 präzisiert: «*In einer Unionsrepublik (Red.: Ukraine), die autonome Republiken (Red.: Krim), autonome Oblaste und autonome Bezirke umfasst, wird für jede Autonomie ein gesondertes Referendum durchgeführt. Die Völker der autonomen Republiken und autonomen Formationen behalten das Recht, selbständig über die Frage ihres Aufenthalts in der Unions-SSR oder in der ausscheidenden Unionsrepublik zu entscheiden sowie die Frage ihres staatsrechtlichen Status zu stellen.*»²

Hier Artikel 1-3 des Austrittsgesetzes im russischen Original:

Статья 1, 2 и 3 Закона СССР от 3 апреля 1990 г. № 1409-1 «О порядке решения вопросов, связанных с выходом союзной республики из СССР» (русский оригинал):

Статья 1.

Порядок решения вопросов, связанных с выходом союзной республики из СССР в соответствии со статьей 72 Конституции СССР, определяется настоящим Законом.

Статья 2.

Решение о выходе союзной республики из СССР принимается свободным волеизъявлением народов союзной республики путем референдума (народного голосования). Решение о проведении референдума принимается Верховным Советом союзной республики по собственной инициативе или по требованию, подписанному одной десятой частью граждан СССР, постоянно проживающих на территории республики и имеющих право голоса согласно законодательству Союза ССР. Референдум проводится в порядке, определяемом Законом СССР, Законом союзной, автономной республики о референдуме, если их положения не противоречат настоящему Закону.

Референдум проводится тайным голосованием не ранее чем через шесть и не позднее чем через девять месяцев после принятия решения о постановке вопроса о выходе союзной республики из СССР.

В референдуме участвуют граждане СССР, постоянно проживающие на территории республики к моменту постановки вопроса о ее выходе из СССР и имеющие право голоса согласно законодательству Союза ССР.

Во время проведения голосования какая-либо агитация по вопросу, вынесенному на референдум, не допускается.

Статья 3.

В союзной республике, имеющей в своем составе автономные республики, автономные области и автономные округа, референдум проводится отдельно по каждой автономии. За народами автономных республик и автономных образований сохраняется право на самостоятельное решение вопроса о пребывании в Союзе ССР или в выходящей союзной республике, а также на постановку вопроса о своем государственно-правовом статусе.

В союзной республике, на территории которой имеются места компактного проживания национальных групп, составляющих большинство населения данной местности, при определении итогов референдума результаты голосования по этим местностям учитываются отдельно.

[3] Trotz Einladung keine Beobachter auf der Krim

Der neue Krim-Regierungschef Sergej Aksjonow lud die OSZE ein, das Referendum zu beobachten. Doch die OSZE lehnte ab, weil die Abstimmung illegal sei und die Einladung von der Regierung in Kiew kommen müsste. US-Aussenminister John Kerry meinte, das Recht der Bewohner der Krim sei zu respektieren, selbst über ihre Zukunft zu bestimmen. Doch es sei inakzeptabel, dass russische Kräfte auf der Krim Fakten schüfen. Trotzdem waren einige Parlamentarier (rechter und linker Parteien) aus west- und osteuropäischen Ländern beim Referendum als Beobachter anwesend.

Im Berliner Tagesspiegel vom 17. März 2014 erklärte der Landtagsabgeordnete der Linken, Torsten Koplin, der in Jalta zwölf Wahllokale besuchte und mit der städtischen Wahlleiterin sprach: «Alles ohne Beanstandungen», sagte er. Dass viele Wahlberechtigte die ungefalteten Zettel in gläserne Wahlurnen warfen, wertete er als Hinweis, dass die Krim-Bevölkerung «sehr offen und selbstbewusst» auftrete. (...)

Im Westen wurde kritisiert, dass gläserne Wahlurnen und Stimmzettel ohne Umschläge benutzt wurden. Damit sei die Wahl nicht geheim gewesen. Doch gläserne Wahlurnen entsprachen den ukrainischen Vorschriften. Dort sind Wahlurnen immer gläsern und es gibt keine Umschläge für die Wahlzettel. Es steht jedem frei, seinen Wahlzettel vor dem Einwurf in die Urne so oft wie man möchte zu falten. Wenn gläserne Urnen und fehlende Umschläge ein Kritikpunkt sind, dann gilt diese Kritik auch für sämtliche anderen Wahlen in der Ukraine vor und nach dem Referendum auf der Krim.

[3a] Die Verfassung wurde am 6. Mai 1992 vom Obersten Sowjet der Krim verabschiedet und bestand aus einer Präambel, 8 Abschnitten, 26 Kapiteln und 154 Artikeln.

Wichtige Bestimmungen:

Artikel 1:

Die Republik Krim ist ein rechtmässiger, demokratischer Staat. Sie besitzt auf ihrem Territorium das höchste Recht in Bezug auf natürliche Ressourcen, materielle, kulturelle und geistige Werte und übt ihre souveränen Rechte und die volle Macht auf diesem Territorium aus.

Artikel 9:

Die Republik Krim ist Teil des Staates Ukraine und regelt ihre Beziehungen zur Ukraine auf Vertrags- und Vereinbarungsbasis.

Artikel 6:

Amtssprache und Sprache der Verwaltung ist Russisch. Staatssprachen der Republik Krim sind Krimtatarisch, Russisch und Ukrainisch.

Artikel 3:

Teil der Republik Krim ist auch die Stadt Sewastopol, deren Beziehungen zur Republik auf vertraglicher Grundlage geregelt werden.

Weitere zentrale Punkte:

Die Verfassung wurde mehrfach geändert und am 17. März 1995 durch das ukrainische Parlament aufgehoben. Die Verfassung sah weitgehende Autonomierechte für die Krim vor, insbesondere in wirtschaftlichen Angelegenheiten.

Sie regelte die Beziehungen zur Ukraine ausdrücklich auf konföderativer bzw. föderaler Grundlage.

Die Verfassung wurde mehrfach geändert und am 17. März 1995 durch das ukrainische Parlament aufgehoben.

[4] Riss.ru, August 2017, <https://riss.ru/smi/43109/>. "‘Amusing Navy’ Ukraine Goes to NATO Standards," Russian Institute for Strategic Studies, 18 August 2017.

[5] Construction is being done by Naval Mobile Construction Battalions with support from U.S. contractor KVG. The project, for which U.S. government allocated \$750,000, was anticipated to be completed at the end of 2018 but now has been postponed until spring 2019. It likely will not be final such project in Ukraine.

[6] A translation of Zhirinovskiy's remarks on a Russian talk show. See "This is Russian land—Ochakov: Zhirinovskiy commented on the construction of a U.S. military base,"

http://timerodessa.net/news/eto_russkaya_zemlya_ochakov_jirinovskiy_prokommentiroval_stroitelstvo_voen-noy_bazi_ssha_482.html.

^[7] "U.S. Starts Building 'Maritime Operations Center' in Ukraine. Here's Why," Sputniknews.com, 13 August 2017.

^[8] "Rogozin on Shipbuilding in Ukraine: They Are Only 'Service Coffee' to American Marines," in Russian news agency, <https://ria.ru/20170820/1500711343.html>.

^[9] daJoshua Kucera, "Georgia Offers NATO to Build a Black Sea Base at Poti," Eurasianet.org, 9 March 2017.

Putins Krieg gegen die Ukraine verstösst gegen das Völkerrecht

upg. Es kann durchaus sein, dass es ohne Osterweiterung der Nato und ohne Absicht, die Ukraine in die Nato aufzunehmen zu keinem Krieg gekommen wäre. Doch auch wenn sich Russland von der Nato eingeschnürt fühlte, war Russland existenziell nicht bedroht. Angegriffen wurde Russland schon gar nicht. Deshalb gibt es völkerrechtlich nichts, das den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine rechtfertigt. Das hatte Infosperber bereits nach dem Überfall am 26. Februar 2022 klargemacht.

Bermunda Das ist gut, wenn das hier aufgezeigt wird, denn ...

Billy ... ja, entschuldige, wenn ich dich wieder einmal unterbreche, denn die nichtrussischen Völker, besonders eben jene aus Europa, kennen das alles nicht, ausgerechnet wohl alle jene nicht, welche irrsinnig blöd, idiotisch und parteiisch Waffen und Geld an den korrupten Kriegsgeilen und Kriegsfanatiker Selensky liefern, folglich dieser den Krieg aufrechterhalten und lange weiterführen kann, worüber sich der verbrecherische und völlig irre Amerika-Diktator und Hegemon speziell freut, weil er Russland nicht durch Krieg, sondern durch Sanktionen traktieren sowie hoffen kann, dass er diesen Gross-Staat Amerika einverleiben kann. Etwas, was er anderweitig auch macht, wie z.B. mit Grönland, das er kassieren und sich unter den Nagel reißen will. Vielleicht ist ja die Regierung von Dänemark so unbedarfte und blöd, dass die mit dem Verrücktesten Amerikas noch einig werden und Verträge mit dem Kerl abschliessen, denn wie mir Nuuan erklärte, werden diesbezüglich geheime Verhandlungen geführt.

Bermunda Du hast recht mit dem, was du sagtest, und wegen Grönland, Dänemark und Amerika wird es sich in den nächsten Tagen erweisen, was sich ergeben wird.

Billy Wir werden sehen und hören, was sich ergibt. Da habe ich aber noch etwas, wovon ich nicht weiss, was ich damit beginnen soll, vielleicht kannst einen Sinn darin finden, wenn du das Ganze einmal lesen willst. Bis hier, aber es ist mir wirklich ein Rätsel ...

... ..

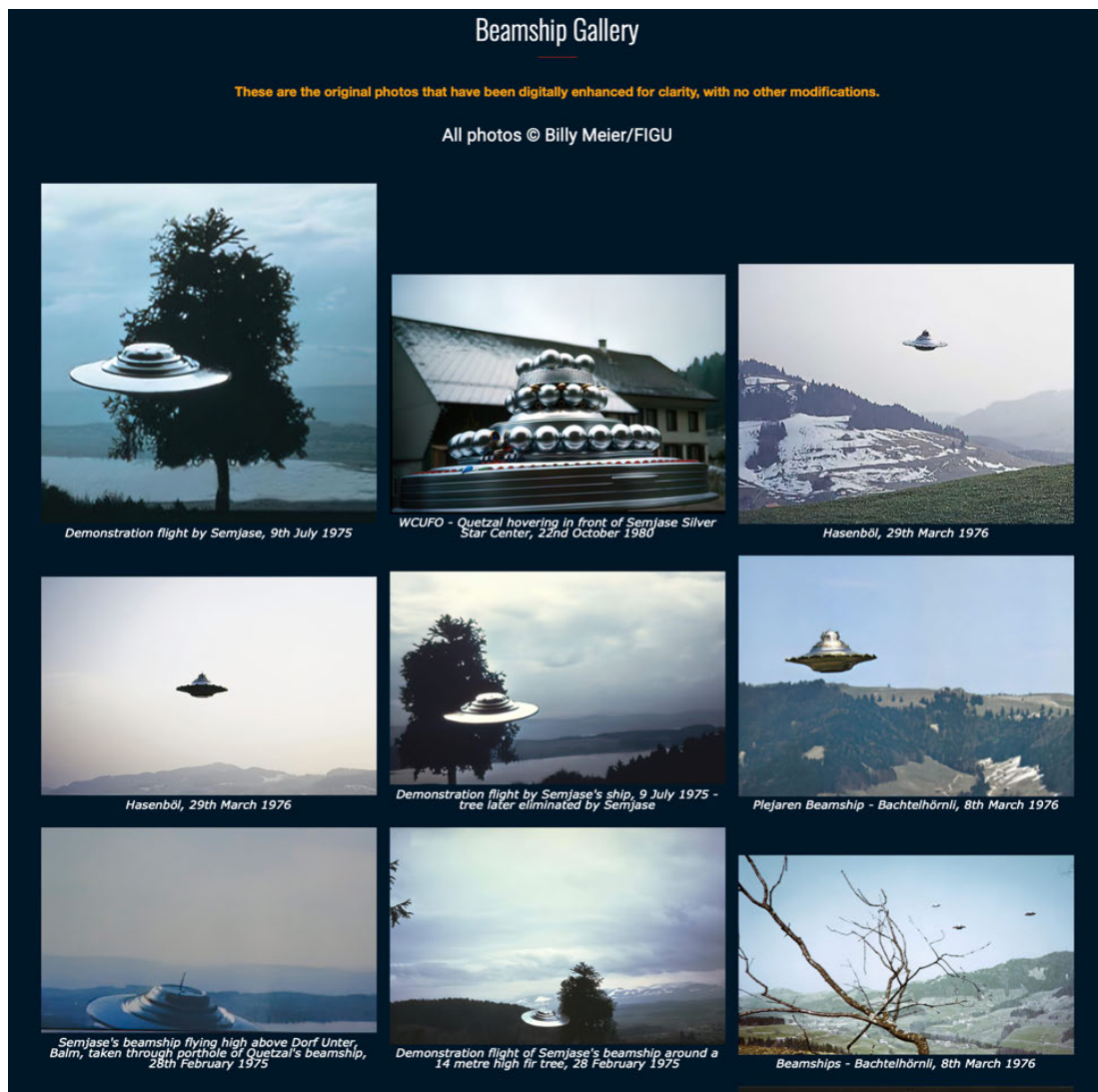
Billy Und?

Bermunda Wenn du von Rätsel sprichst, dann kann ich dir zustimmen, denn das Ganze ist auch für mich unerklärlich, folglich ich denke, dass du darauf nicht reagieren sollst. Es ist wirklich seltsam.

Billy Das denke ich auch, deshalb habe ich bisher nicht darauf reagiert und vernichte das Ganze einfach.

Bermunda Das wird gut sein.

Billy Okay. – Dann noch dies hier, was mir auch gebeamt wurde per E-Mail, um es euch zu zeigen, wobei ja jetzt auch du da bist. Warum ich es euch sehen lassen soll, dazu wurde nichts geschrieben. Es ist manchmal einfach komisch, was mein Computer so ausspuckt.



Michael Horn's award-winning documentaries on the Billy Meier contacts:



Bermunda Da kann ich mir, wie du jeweils sagst, auch keinen Reim darauf machen. Doch jetzt ist es wieder soweit, dass ich zu gehen habe, und dann werde ich mich in den folgenden Tagen bemühen, dir unser Gespräch zu diktieren, das ich mit diesem Gerät hier aufgenommen habe. So gehe ich jetzt, und so auf Wiedersehn, und

Billy Dann soll es so sein, und auch du sollst vorsichtig sein. Dann hänge ich unserem Gespräch noch meinen Artikel usw. an, den du ja in der Nacht gelesen hast. Dann tschüss, und auf Wiedersehn.

**«Lehre der Wahrheit,
Lehre der Schöpfungsenergie,
Lehre des Lebens»**

**Die Lehre umfasst alles des Lebens des Menschen, des gesamten Planeten,
wie umfänglich der Natur und der kompletten Fauna und Flora.**

**Im Folgenden ist einiges bezüglich der unbedachten sowie der böswilligen Verfälschungen, wie
viele Missverständnisse und der Besserwisserei sowie
der bewussten und sehr böswilligen Verfälschungen, Zusammenhänge und
die sich daraus ergebenden verantwortungslosen Verzerrungen zu nennen,
die durch Lügen, Betrugereien und böse Feindschaften entstanden sind,
wie auch grosses Elend und Not, Unfrieden, Mord, Totschlag sowie
viele Kriege, Zerwürfnisse, allerlei Übel und böse Ausartungen.**

**Im folgenden Artikel sollen auch diverse Themen einiges zum Ausdruck
bringen, was des Wertes, wichtig zu wissen und zu verstehen ist, worüber
so mancher Mensch sich keine Gedanken macht, die jedoch wichtig zu wissen
sind, um Einblicke in Fakten zu gewinnen, die dem Menschen unbekannt
sind und dies auch bleiben, was jedoch durch meine Erklärungen nun zur
Sprache kommen, um nach gutem Wissen explizit erklärt werden soll.**

Die Lehre wurde ursprünglich vor rund 9 Milliarden Jahren im ANKAR-Universum unserer siebenfältigen Schöpfung durch die Schöpfungsenergieebene «Arahat Athersata» energetisch dem Mann Nokodemion gelehrt, der sie empfangen und fortan als Kündler gelehrt und verbreitet hat.

Die Lehre wurde von ihm nur mündlich weitergegeben und verbreitet, folglich diese niemals schriftlich festgehalten wurde, sondern stets nur Lehreauslegungen, die auf Darlegungen und Erklärungen beruhten, was sich bis auf den heutigen Tag so erhalten hat. Durch sein diesartiges Wirken wurde die Lehre mündlich lehrend und seither friedenschafter und diesen erhaltend über alle 9 Milliarden Jahre durch und über das ganze ANKAR-Universum verbreitet, folglich im gesamten ANKAR-Universum-Materiegürtel resp. Kosmos eitel Frieden, Freiheit und auch Liebe ausgebreitet sind und die Lehre von Nokodemion kosmosweit gelehrt wird und Gültigkeit hat.

Nokodemion hat die Lehre der Schöpfungsenergieebene «Arahat Athersata» im Lauf seines langen Lebens nicht nur ernsthaft gelehrt und verbreitet, sondern auch an 3 weitere und sehr geeignete Personen weitergegeben, und zwar waren dies 2 Frauen und 1 Mann, die von Nokodemion nach genauen Prüfungen auserkoren und dann als Kündlerinnen und Kündler belehrt und unterrichtet wurden, um die ihm energetisch gelehrt Lehre den 3 Personen weiter zu lehren, die sozusagen als seine Erben und Nachfolger verpflichtet waren, die Lehre nach seinem Weggehen dann weiterzutragen, folglich sie die Nokodemion-Erblinie eröffneten und so die Lehre weiterlehrten, jedoch nur mündlich und niemals geschrieben. Geschriebenes der Lehre war immer und all die 9 Milliarden Jahre hindurch nur all das, was alle Kündlerinnen sowie Kündler sprachlich gemäss dem Wert der Lehre auslegten, und derart wird es auch weiterhin gehalten, auch hier auf unsrer Erde in unserem DERN-Universum, da die Lehre des Nokodemion weitergetragen und also weitergelehrt wird. Dies, weil die Schöpfungsenergieebene «Arahat Athersata» es derart bestimmte, dass die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens», wie sie genannt wurde und weiterhin genannt wird, gesamtschöpferisch in allen durch unterschiedlich voneinander getrennte Dimensionen der 7 Universen der siebenfältigen Schöpfung gelehrt und verbreitet sowie von allen Lebensformen mit einem physischen Bewusstsein völlig bewusst gelernt und befolgt werden soll.

Vor rund 25 Millionen Jahren wurde von den Plejaren infolge eines Naturereignisses ein absolut natürliches Durchgangstor vom ANKAR-Universum in unser DERN-Universum entdeckt und von den Plejaren benutzt, um in unser Universum und zur Erde zu gelangen. Und so ergab es sich, dass ein hochbetagter plejarischer Kündler der Lehre von Nokodemion, namens Sfath, zur Erde kam, um auf dieser Welt eine geeignete Person zu finden, die er in vielen Jahren belehren und ausbilden konnte in der «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens». Er suchte über 300 Jahre lang, wonach er dann fand, wonach er suchte, folglich er als Kündler-Lehrer seiner Pflicht nachkam und diese umfänglich erfüllte.

Mit der «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» ist restlos alles lehremässig verbunden, was das menschliche Leben in jeder Art und Weise umfänglich umfasst, so bezüglich seiner Selbstwerdung als wahrlicher Mensch, die wahrliche Liebe und den Frieden, die Freiheit, Gerechtigkeit, die umfängliche Verantwortung für alles und jedes im Leben des Daseins, die Lehre bezüglich der siebenfältigen Schöpfung und deren 7 Universen. Die Lehre umfasst auch die Existenz des Planeten, und zwar mit allesamten Drum und Dran, die Natur und deren Fauna und Flora, den Materiegürtel des Universums resp. des Kosmos, und auch die Astronomie. Auch das schöpfungsenergetische Bewusstsein und dessen Unbewusstes, wie auch das physische Bewusstsein und das physische Unterbewusstsein. Die Lehre führt aber in sich auch alle Werte auf, die der Psychologie und der Energien und Kräfte aller Façon entsprechen, wie auch Lehren des Rechts, der Bestrafung, des friedlichen Zusammenlebens des Menschen mit der Natur und seinesgleichen in Gemeinschaft der Ehe, Familie, der Handhabung von allem und jedem überhaupt. Die Lehre umfasst ausnahmslos die Gesamtheit aller Dinge, jeden Sachverhalt des Volumens des unzählbaren Ganzen im Sinn vom ganzen Sämtlichen alles Existenten, so jeder Form des Greifbaren und Ungreifbaren, Fühlbaren sowie Unfühlbaren, Sichtbaren und Unsichtbaren sowie des Denkbaren, Undenkbaren, des Fassbaren und des Unfassbaren und überhaupt von allem Wahrnehmbaren und Unwahrnehmbaren usw., folglich die Lehre gesamthaft allesamt alles Denkbare und Undenkbare beinhaltet, demzufolge es nichts gibt, das nicht angesprochen, nicht behandelt und nicht beredet, nicht erklärt sowie nicht und niemals zur Sprache gebracht und besprochen werden könnte. Entgegen einer jeden Irrlehre von Religionen und deren Sekten sowie irrealen weltlichen Irrlehren aller Arten, die niemals in Form von klarem Verstand, ebensolcher Vernunft und Logik erklärt werden können, bietet die uralte «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» für alles sowie jedes eine wahrheitliche und sachdienlich erklärende Antwort. Dies, wenn der Mensch willig sowie nicht gläubig, sondern unbefangen offen und ureigenst des Selbstdenkens fähig und willig ist, in ehrlicher Art und Weise sich selbst durch sein eigenes Denken und Forschen in absolut unbeeinflusster Manier zum redlichen und wahrlich wissenden Menschen zu bilden.

Was die «Seele» des Menschen effektiv ist

Die «Seele» ist nicht etwas, das ewig lebt und folglich nur so lange existent ist, wie der Mensch lebt, und so lange, wie dadurch sein physisches Bewusstsein und sein physisches Unterbewusstsein funktionsfähig sind und also vom Menschen genutzt werden können.

«Seele» ist das absolute grundlegende Prinzip aller Vorgänge des physischen Bewusstseins und physischen Unterbewusstseins, die das Intellektum und somit die Intelligenz sowie gesamthaft auch alle Werte und Unwerte des menschlichen Charakters und sein Verhalten beinhalten, wobei all die darin gegebenen Werte und Unwerte grundlegend die Persönlichkeit bestimmen.

1. Die **Psyche**, also die Gedankenwelt des Menschen
2. Gesamtheit der Gefühlsregungen wie Angst, Emotionen, Liebe, Freiheit, Freude, Trauer, Hass, Zorn und Wut
3. Inneres Zentrum von Verstand, Vernunft und Logik
4. Erleben, Lebenswerte, Moral, Sitte, Sittlichkeit und Sinne
5. Individuelles Wesen und Einzigartigkeit der betreffenden «Persönlichkeit»

Der Mensch soll nicht der Abhängige eines Mitmenschen, sondern sich selbst sowie in sich in jeder Weise frei sein.

Viele Menschen sind Abhängige von Mitmenschen, von Glauben oder Organisationen usw., folgedem sie nicht frei in sich selbst und immer von anderen abhängig sind, denn sie machen sich die Gedanken, Gefühle, Machenschaften und vieles andere anderer Menschen zu eigen, weil sie sich irgendwie von anderen Menschen beeinflussen lassen und sich nichtdenkend zu einem Glauben irgendwelcher Form verführen oder sich indoktrinieren lassen, wodurch sie nicht nur ihre Eigenständigkeit verlieren, sondern damit auch ihren Charakter negativ beeinflussen und diesen zwangsläufig zu einem nachteiligen und schädlichen Faktor bilden, der sofort mit böartigen, schlechten oder selbstmitleidigen Reaktionen kontert, wenn etwas aufkommt, wie ein unbedachtes Wort, ein Geschehen oder eine Erklärung usw.

Dadurch, dass der Mensch Psycheprobleme bekommt, weil grundlegend sein Denken negativ ist, denn einen anderen Grund gibt es nicht, dass ein Mensch psychisch erkrankt, dann gibt es nur eine einzige Lösung, um das Problem zu beheben und sich von der psychischen «Krankheit» wieder zu befreien, und zwar die, «das eigene Denken wieder zu normalisieren und in gesunde und positive Formen zu bringen», also normal und positiv zu denken, wodurch sie wieder dementsprechend normal auf den Charakter wirken, wieder positive Gefühle hervorbringen, dementsprechend sich daraus wieder positive Emotionen entwickeln, die wieder zu einem normalen und positiven Gemüt führen. Erleidet der Mensch Ärger, Freudlosigkeit, Hass, Kummer und Sorgen usw. und verfällt daher einer psychischen Niedergeschlagenheit oder gar schwerwiegenden psychischen Störungen und also einem missgesundheitlichen Zustand, der das Fühlen, Denken, Verhalten oder die Wahr-

nehmung stark beeinträchtigt und zu echtem Leidensdruck führt, dann führt dies dazu, weil die ganze Gedankenwelt mit negativen Gedanken belastet wird, die unweigerlich auch negative Gefühle erschaffen und auslösen, die wiederum gleichartige Emotionen erschaffen und diese zwangsläufig die Gesinnung beeinträchtigen.

Allgemein versteht der Mensch nicht, dass er, wenn er von Mitmenschen mit bösen Worten sowie durch Handlungen beharkt wird, wie er diese in sich aufzunehmen und zu verarbeiten hat. In der Regel macht er sie sich zu eigen und macht dadurch, dass alles zu seiner selbst wird und er sich zudem dadurch zu einem Abbild jenes Menschen macht, der ihm in irgendeiner Form Leid oder Schaden zugefügt hat.

Genau davon hat er aber in seinen Gedanken, Gefühlen und Emotionen Abstand zu nehmen, denn grundsätzlich sind die Gedanken, Gefühle und Machenschaften sowie das Leidbereiten, Übelwollen und Schadenbereiten nicht die Sache jener Menschen, die den Angrifflichkeiten ausgesetzt sind, sondern sie sind allein die Sache der Übelwollenden, der Widersacher und selbsternannten Feinde usw., die selbst daran leiden und dieses Leid auch auf andere übertragen wollen. Also ist alles eine Sache der Vernunft, die Gegnerperson infolge der eigenen Dringlichkeit zu missachten, denn es bedarf der Angrifflichkeit und dessen Gedanken, Gefühlen, Worten sowie den Machenschaften usw. entgegenzutreten, und diese nicht aufzunehmen und nicht zur eigenen Sache zu machen. Dies wird gegenteilig leider vielfach gemacht, weil dieser Mensch nicht sich selbst ist, sondern zum Abbild derjenigen wird, welche in ihm Unruhe, Unfrieden, Hass und Verleumdung usw. erschaffen und ihn provozieren, wonach er alle die an ihn herangetragenen und von ihm aufgenommenen Unwerte weitertragen und weitergeben will.

Um diese Unwerte nicht in sich hineinzulassen und sich nicht in Ärger, Kummer, Sorgen und Hass usw. zu ergehen, gibt es für den angegriffenen Menschen nur die eine einzige Möglichkeit, indem die eigenen Gedanken und Gefühle darauf ausgerichtet werden, alle Angrifflichkeiten der Antagonisten nicht zu beachten und sich selbst klar zu sein und zu wissen, dass fremde Gedanken, Gefühle, Hass, sowie alle Feindschaft, böse Worte, Verleumdungen und miese Machenschaften usw. allein die Sache aller Widersacher sind, jedoch nicht die eigene Psyche belasten. Also ist zu sagen: «Alle Angriffe und Probleme jeder Art der angriffigen Feindseligkeiten der Übelgesinnten sind nicht die eigenen, sondern allein Sache jener, welche ganz offensichtlich selbst immens darunter leiden und deshalb versuchen, anderen dasselbe aufzubürden.» Damit aber schaden sie sich nur selbst, weshalb sie auch versuchen, das Ganze ihrer Belastung auf andere abzuschieben, womit sie selbst aber nicht zurechtkommen, wenn sich der andere Mensch, den sie angreifen, nicht darauf reagiert.

Die Angriffe auf andere, sei es durch Gedanken und Gefühle, durch Worte, Hass, Verleumdungen oder Handlungen, dürfen jedoch niemals von einem Mitmenschen aufgenommen und zur eigenen Sache gemacht werden, denn grundsätzlich haben sie ein Belang des Urhebers zu bleiben, der selbst damit zurechtkommen hat. Durch seine Angrifflichkeiten gegen andere Menschen, wenn diese nicht darauf reagieren, fügen sie sich selbst weiteren Schaden zu, denn deren Machenschaften beeinträchtigen ihre eigenen Gedanken und Gefühle, wodurch sie weiter friedlos und freudlos in sich selbst sind und immer böserem Frust verfallen.

Allgemein sind Angriffe und Probleme der Widersacher, die negative Praktiken haben und andere beharken, zu missachten und in der Art und Weise pariert zu werden, dass auf die Sache, deren Angrifflichkeiten und Probleme, nicht reagiert wird und diese nicht angenommen und nicht zur Sache der eigenen Person gemacht werden. Nur dann nämlich, wenn diesbezüglich eine vernünftige Einsicht sowie Gedanken, Gefühle und eine dementsprechende Handlungsweise gegeben ist, kann sich der Mensch gegen Angriffe, Lügen, Beschuldigungen, Hass sowie Verleumdungen usw. anderer schützen und dadurch zur Wehr setzen, weil tatsächlich die ganzen Übel und Probleme solcher Dinge nicht zur Belastung der eigenen Person werden, sondern die der Angreifer und Widersacher bleiben. «Die Angriffe und Probleme des anderen Menschen sind nicht die eigene Sache, sondern die des Angreifers resp. der Angreiferin», das hat der dauernde Wahlspruch für Angegriffene zu sein, die mit Worten, Gedanken, Gefühlen, Lügen, Problemen, Verleumdungen und Handlungen usw. beharkt und konfrontiert werden. Nur dann, wenn in dieser vernünftigen und klaren Form und Weise die Gedanken, Gefühle, Emotionen sowie die Handlungsweise gepflegt werden, vermag der Mensch sich vom Abbild der Angreifer und Widersacher zu befreien und wahrhaftig sich selbst zu bleiben.

Gesagt soll sein: Will der Mensch sich selbst bleiben und sein, dann darf er niemals eine Feindschaft gegen einen anderen Menschen aufbauen und hegen, und zwar selbst gegen seine übelsten Feinde und Widersacher nicht. Und niemals soll sich ein Mensch in die Privatdinge eines anderen Menschen, wie auch nicht in die Belange der eigenen Geschwisterschaft oder einer fremden Familie, Freundschaft oder einer Gruppe Menschen einmischen, denn das bringt mit absoluter Sicherheit und ausnahmslos nicht nur Ärger, sondern Feindschaft, was bis zu Mord, Totschlag und Zerstörung ausarten kann.

Werden Angriffe und Probleme usw. von Feinden, Verleumdern oder Widersachern nicht als eigene Sache betrachtet und als solche auf die Angreifer zurückgewiesen, dann gilt es als weitere Form und Weise, diesen Feinden, Verleumdern und Widersachern usw. keinen Angriffspunkt zu geben. Zu allem zu schweigen und keine Konfrontation zu suchen ist wohl der beste Weg, denn die Erfahrung beweist, dass sich Verleumdungen sowie alle die Lügereien, Verunglimpfungen und Beschimpfungen totlaufen usw. und den Urhebern selbst Schaden und Leid bringen. Also sich immer allem friedlich gegenüberzustellen, zu schweigen und einfach die Zeit schaffen zu lassen, ist und bleibt der reellste und gescheiteste Weg, um sich selbst vor Schaden zu schützen und eventuell unermessliche Gerichtskosten zu vermeiden, wenn gegen Widersacher usw. geklagt würde.

Das also ist die Art und Weise, was zu tun ist, dass Widersachern, Feinden, Verleumdern, Lügern und Beschimpfenden

usw. freundlich, liebevoll und friedlich begegnet wird, wie aber auch, dass ihnen bei häufigen und nach Möglichkeit täglichen Gelegenheiten der Begegnung Würde und Ehre als Mensch, jedoch niemals Hass und dergleichen entgegengebracht wird.

Das bewahrt einerseits davor, gegen die Widersacher selbst Feindschaft aufzubauen, und andererseits entsteht dadurch ein wertvoller Selbstschutz, der davor bewahrt, dass eigens üble Gedanken und Gefühle, Emotionen sowie Bosheit, Hass oder gar Rachebedürfnisse usw. entstehen. Das Ganze bewirkt auch, dass sich allgemein alles segensreich auf die eigene Persönlichkeit und auf den eigenen Charakter positiv auswirkt und sich daraus eine völlig neutral-positive ausgeglichene Haltung aufbaut.

Wie der Mensch denkt, so lebt er, und wie der Mensch lebt, so denkt er; und was der Mensch denkt, das ist er auch in seiner Gesinnung, die er in Selbsterziehung durch seinen Charakter aufbaut. Diese uralte Weisheit findet sich bestätigt in der Gedankenwelt, Gefühlswelt, Welt der Emotionen und in den Handlungen des Menschen. Und wenn er sich wahrlich und bewusst bemüht, seine sich selbst ernannten Feinde und Widersacher usw. nur als Menschen und nicht als Feinde und Widersacher zu betrachten und deren Angriffe und Probleme sich nicht selbst eigen zu machen, sondern diese auf die Urheber zurückzuweisen, indem einfach geschwiegen wird, um gleichzeitig friedvolle Gedanken für sie zu pflegen, dann schwindet alle Feindschaft, so am Ende des Lebens nur liebe Mitmenschen und gar Freunde, jedoch niemals Feinde zurückbleiben.

SSSC, 24.9.2026, 19.29 h Billy

Das Machtgebaren und das Verbrämen der Machtwahnbefallenen

In den 1940er Jahren habe ich infolge Ergründungen durch Zeitreisen in die Vergangenheit der Jahrtausende zusammen mit Sfath gesehen und erlebt, dass das Herrschen und Machtgebaren regelrecht infolge von Machtwahn auf der Erde zu allen Zeiten durch Menschen gegeben war, und zwar hauptsächlich sehr verbreitet durch das männliche Geschlecht, das sich durchwegs und sondergleichen als Machtausübende und Herrschende mit Gewalt, Mord und Totschlag etablierte.

Dies war so in Völkern, Volkshaufen, Familien und sonstigen Ansammlungen von Menschen, Gemeinschaften, in Gewühlen von Menschen, im Zusammenleben jeder Art, Vereinigungen aller Art und Rottenbildungen, Kampfgruppen und Kriegsheeren. Dies war in allen Männerwelten so, während das weibliche Geschlecht in dieser Hinsicht seit jeher und tatsächlich seit Jahrtausenden in bedenklicher Minderzahl war, misshandelt und unterdrückt wurde. Beide Geschlechter waren jedoch gleicherart, wenn sie den Völkern usw. als Führungen vorgesetzt wurden oder selbst dazu kamen, herrschend ans Ruder der Regierung resp. des Herrschens über Menschen zu kommen. Alle waren sie immer gleicherart machtsüchtig und also von Machtwahn sowie Machtgebaren geprägt, beherrscht von blosser und tiefgreifender Machtgier, Selbstherrlichkeit und grenzenloser Selbstsucht, was alles einer äusserst charakterlichen Ausartung entspricht, wie das auch heute noch der Fall ist. Sehr viele der üblen Machtbesessenen waren zu alten Zeiten, speziell der letzten Jahrtausende, als Verbrämungspersonen immer darauf erpicht, dass sie kniefallend angebetet und vergöttert wurden, denn dies waren Machtwahnbesessene sondergleichen, wie Regierende, Könige und Landvögte, Landherren, hohe Kirchenbonzen und Reiche usw. Diese versteckten sich hinter ihrer negativen und charakterlichen Gesinnung und schlechten Eigenschaften, wie es auch in der heutigen Zeit geschieht und sich also seit alter Zeit diesbezüglich nichts geändert hat. (‹Verbrämen› ist ein frühniederdeutscher Begriff und eine Abänderung des Wortes ‹Brame›, was einen Waldrand bezeichnete, jedoch dann bezüglich der Abänderung hauptsächlich je nach Mode für das ‹Einranden›/Verzieren von Pelzkleidungsstücken und Kleidern allgemein benutzt wurde, wobei Textilien teilweise oder völlig umfasst wurden, was heute noch gemacht wird. Eine ‹Verbrämungsperson› nun, das bedeutet erklärend, dass es sich bei diesem Menschen um einen handelt, der seine wahre miese Gesinnung, die ja aus üblen Charakterwerten resultiert, die er infolge einer miserablen Selbsterziehung sich angeeignet, geformt und gebildet hat, lügnerisch sowie betrügerisch verdeckt, beschönigt, verschleiert und sie veridealisiert.)

Der ‹Verbrämungsmensch› ist immer darum bemüht, sich durch Vielrederei, und speziell durch ein Sichwichtigmachen sowie durch seine – die er irrig und vermeintlich annimmt – ‹Cleverness und edle positiven Merkmale›, über die er nicht verfügt, übertrieben hervorzuheben, um dadurch seine wahre sehr miese Gesinnung und seine Selbstsucht und effective Dummheit zu verstecken.

Zur älteren und längst vergangenen Zeit wurden alle jene aus dem Volk hingerichtet, welche bei Nichtbefolgung und Nichtanhimmung und sonstiger Verweigerung der sklavischen ungerechten Ehrerweisung und Würdigung durch Kniefall oder sich flach auf den Boden hinwerfen gegenüber den Grössenwahnsinnigen sowie Herrschsüchtigen, grausam und schändlich gefoltert und die Weigerung, wie gesagt, mit dem Tod bestraft wurde. Was heute diesbezüglich ist, entspricht nicht mehr dem Damaligen, doch das Machtgebaren der Herrschenden und Reichen ist in jeder Form derart geblieben, wie es früher war.

SSSC, 7.9.2026, 16.10 h Billy

Alle alten Kunder bemühten sich, die Erdenmenschen zu belehren

Alle alten Kunderinnen und Kunder bemühten sich, die Menschheit derer Erde zu belehren und den wahren und beständigen Frieden anzustreben und diesen endlich zur Wirklichkeit zu bringen. Dazu ist es erforderlich, dass der Mensch der Erde seine Herrschsucht aufgibt und sich gleichstellt mit jedem anderen, alle Mitmenschen würdigt, ehrt und achtet, keinen

ändern mit Vielrederei zu beeindrucken und mit Glaubensphantasien zu indoktrinieren versucht und damit zudem dadurch seine eigene Dummheit beweist, sowie seine absolute Unbeherrschtheit, Unzulänglichkeit des Nichtgebrauchs von Verstand, Vernunft und Logik. Mit Indoktrination wird Glauben geschaffen, religiös und auch sektiererisch sowie weltlich, nebst Lug und Trug, Kriminalität und Verbrechen, wie aber auch Unfrieden und Krieg. Durch Glauben wird sehr vielem entgegengeschaffen, was angestrebt und auch verwirklicht werden soll, denn durch diesen wird allem entgegengewirkt, was die Lehre des Lebens bringen und erfüllen soll, nämlich, dass der Erdenmensch wahrheitlich in echter Liebe wahrlicher Mensch werden und Frieden, Freiheit in Wahrheit erschaffen soll. Und der Erfolg dazu kann nur durch klaren Verstand, durch Vernunft und Logik erreicht werden, und wenn effectiv alles beendet wird, was gegen jeden wahren Frieden, gegen die wahre Liebe und wider die Freiheit sowie Lug und Trug wirkt, wie jeder Unfriede, jede Feindschaft, jeder Aufstand, Krieg und jedes Scharmützel, jeder Hass und Hader, jede Rache, Vergeltung und Verfolgung. Dies jedoch, wie auch sonst jedes Unrecht, jede Freveltat, alles Reichthumsüchtige, alle Bosheitsthaten, Untaten, Übeltaten sowie Greuelthaten und Gewaltthaten aufgegeben zu werden sind, wie auch alles Illegale, alle Schandthaten, Suchthaten, Wahthaten und Missethaten usw., sowie das Lügnerische, Betrügerische und Herrschsüchtige, das Pyromanische der Politik und der Herrschsüchtigen, Lügnerischen, Betrügerischen sowie der Machtbesessenen der Regierenden und der Menschen allgemein.

Alle Kündinnen und Kündler lehrten, was die «Lehre der Wahrheit» lehrt, dass Liebe, Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Gleichheit ohne Unterschied gesamthaft rund um die Welt unter allen Erdenmenschen sein sollen und dass es niemals Menschen der 1. und 2. Klasse gibt, geschweige denn der 3. oder gar der 4. Klasse. Wie und was der Mensch auch immer ist, macht oder arbeitet, denkt, glaubt, oder welchen Beruf er ausübt, welche Position er innehat, bekannt oder unbekannt und ein «einfacher Mensch» ist, so hat er gemäss jeder rechtsgültigen Verfassung eines Staates absolut die gleichen Rechte wie jeder andere, wie auch das Recht darauf, von Staates wegen seines Lebens geschützt zu werden. Folgedem ist jedes Strafrecht auf uraltherkömmlichen Ansichten, Gedanken und Meinungen von Menschen aufgebaut, je gemäss der damaligen Zeit entsprechend, folglich von den Richtenden und Urtheilenden oft Glaubenswahn sowie Ungerechtigkeit, Parteilichkeit, Rache, Vergeltung und Bestechung vorgeherrscht hatte, wobei die zweifelhafte Rechtsprechung lange Jahrhunderte mit Folter, Mord und Totschlag einherging, wie dies z.B. u.a. auch bei den vielen Wahnprozessen und Hinrichtungen im Mittelalter geschah. Dies entsprach zuwider jeder Rechtsordnung und wider die wahre Menschlichkeit, und zwar allein schon dadurch, dass die Gerichtsbarkeiten infolge Lügen der Verzinkerei Unschuldige anklagten, die dann ungerecht der Folter ausgesetzt sowie der grausamen Todesstrafe als höchstes Strafmass überantwortet wurden. Die Gedanken und Gesinnung zum Zweck des Strafens, aus denen sich präventive Aspekte ergeben sollen, führen schon auf uralte Zeiten zurück, oder gar darauf, dass Rache und Vergeltung gefordert und daraus Genußnahme hervorgegangen und entstanden war. Dies war effectiv zur uralten Zeit so, wobei sich dann jedoch diesbezüglich alles etwas relativiert hat, als z.B. in der Antike Platon auftrat, wie das überliefert ist. So ist in den alten Schriften nachzulesen, dass «Wer mit Vernunft sich vornimmt, einen Menschen zu bestrafen, der soll nicht um des begangenen Unrechts willen bestrafen, weil der Schuldige ja das durch ihn Geschehene nicht ungeschehen machen kann, sondern darum, dass dieser folglich zukünftig nicht ein andermal oder jemand anderer dasselbe tut und nachahmt. Jeder andere hat die Bestrafung des Übeltäters gesehen, folglich er nicht dasselbe Unrecht begehe.» Diese Weisheit des von Platon Gesagten ist also, dass alle Menschen primär in die Zukunft schauen mögen, dass von ihnen festgehalten werde, dass das Ziel des Strafens das sei, «dass dadurch die Zahl der Übeltaten, des Unrechts und der Verbrechen sich niemals lohnen werden, denn eine Strafe dafür folgt auf dem Fuss».

Der «Präventionsgedanke» bezüglich des modernen Strafens sollte mit der Frage nach der Zweckmässigkeit und Wirksamkeit der Strafe dem Menschen schon nach der Geburt gelehrt werden, und zwar ab dem Zeitpunkt, da sein Verstand effectiv zu erwachen beginnt. Dass dem Neugeborenen quasi alles schon in die Wiege gelegt wird, das ist sinnlos; es soll erst dann sein, wenn sein physisches Bewusstsein umfänglich zur bewussten Aufnahmefähigkeit «erwacht», was durch die Geburt geschieht. Das ist nämlich der Moment, da Eigenschaften wahrgenommen und auch Sachverhalte registriert und später einmal analysiert werden, wodurch sich langsam auch das Verstehen entwickelt und sich die Resultate im physischen Unterbewusstsein abspeichern. Es ist dies der Zeitpunkt, zu dem das Gehirn des neuen Menschen mit seinem physischen Bewusstsein derart in der Entwicklung fähig wird, etwas oder ein bestimmtes Wort, ein Phänomen oder Zusammenhänge usw. zu erfassen und diese ganz bewusst an sein physisches Unterbewusstsein weiterzuleiten. Bezüglich des Strafens ist es bemerkenswert, dass sich aus dem Menschen Gesinnung seine Gedanken über Sinn und Zweck des Strafens nachvollziehen lassen, nämlich, dass sich durch diese, in richtiger und korrekter Weise bestimmt, erlassen und angewandt, präventive resp. vorbeugende Aspekte ergeben, die dazu dienen, dass der Straffällige dieselbe, ähnliche oder überhaupt keine Straftaten mehr oder diese von anderen Menschen nicht nachahmend begangen werden. Diese Ansicht ist schon seit der Antike überliefert, besonders von Platon, wie erklärt wurde. Und von ihm ist auch folgendes Wort überliefert, das wiederholend gesagt sein soll: «Wer sich mit Vernunft vornimmt, einen Mitmenschen für eine Unrechtthat zu bestrafen, bestraft nicht um des begangenen Unrechts willen, denn er kann das Geschehene ja doch nicht ungeschehen machen, sondern die Strafe ist dafür berechnet, dass in Zukunft derselbe Straffällige nicht auf ein andermal, wie auch nicht ein anderer Mensch dieselbe Straftat begeht.»

Das Ziel des Strafens jedes Staates ist «die Zahl der Kriminalität und der Verbrechen sehr bedeutend [zu] vermindern». Das Strafrecht jedes Staates ist nicht nur auf die Bestrafung von Übeltätern jeder Art ausgerichtet, sondern auch eine «Präventionsmassnahme» und also eine bewusste Zweckmässigkeit, die Kriminalität und Verbrechen verhindern soll, die beson-

ders ein Phänomen der jüngsten Zeitgeschichte geworden sind. Dabei werden, anders, als von all den «Fachleuten» behauptet wird, die Präventionsmassnahmen immer weniger und sehr viel lascher gehandhabt, was äusserst negative Folgen zeitigt.

Im Zeitalter der sogenannten Aufklärung, die gegenteilig wahrheitlich mehr und mehr einer dem Altertum gleichen Abhängigkeit bezüglich des zunehmenden religiösen und sektiererischen Glaubens gleichkommt, nebst dem immer mehr grassierenden gleichgültigen Wegschauen und Missachten der wahren Tatsachen der Wirklichkeit und deren unumstösslicher Wahrheit, weitet sich das Verkommen der menschlichen Moral immer rapider sowie drastischer aus. Die sich vertiefende Wahngläubigkeit in die Religionen, Sekten und vor allem in die neuste Technik der KI resp. der Künstlichen Intelligenz, von der sich der Mensch bereits unkontrolliert stark einlullen lässt und irrig annimmt, dass ihm diese neueste Technik unbedenklich massgebend hilfreich sei. Doch dass diese KI-Technik ihm das Selbstdenken und das Selbsthandeln sowie auch das Sich-Selbstentwickeln wegnimmt und ihn bezüglich der eigenen Fähigkeiten, der Bildung und des Wissens sowie der Selbstbestimmung beraubt und ihm die Eigeninitiative wegfrisst, wie ihn immer mehr und mehr von dieser Technik anhängig und zum Spielball und Sklaven der Regierenden macht, das erkennt er in seiner immer mehr und mehr grassierenden Verkommenheit des Selbstdenkens nicht. Das Ganze wirkt sich auch auf die Straffälligkeit des Menschen aus, folglich viele einzelne Menschen das wahre Menschsein weder entdecken noch anstreben, sondern immer mehr in der allgemein um sich greifenden Gleichgültigkeit und Verkommenheit versinken und sich sowohl durch die Technik der KI und der Regierenden ver-sklaven und völlig ihrer persönlichen Freiheit berauben lassen.

Dies alles hat auch zur Folge, und zwar unweigerlich, dass die sogenannten absoluten Straftheorien mehr und mehr nicht mehr durchgesetzt werden können. Das Rechtsdenken wird immer mehr zur theokratischen Farce und so die Straferteilung primär nur noch zur Rache und Vergeltung, folglich sie nicht mehr auch zur Aufgabe der Prävention genutzt wird. Letztlich kann daraus wieder, wie im Altertum usw., infolge des Glaubenswahns religiöser Fanatiker eine verbale «Verletzung des irren Glaubens an einen imaginären Gott» mit dem Tode bestraft werden. Dies, während fanatische Antireligiöse resp. Atheisten die Säkularisierung anstreben, um eine allgemeine Verweltlichung zu erzielen, die eine Loslösung von Bereichen des gesellschaftlichen, staatlichen und auch privaten Lebens aus dem Einflussbereich der Religionen und Sekten erreichen und die Menschheit vom irr-wirren Glauben an einen Gott oder Götter «befreien» soll. Und wenn daran gedacht wird, dass schon die Säkularisierung der Strafrechtsordnung im 18. Jahrhundert bewirkte, dass das Verhältnis von weiblichen und männlichen Tätern vereinheitlicht wurde und damit die Staatsmacht in den Mittelpunkt des Lebens der Erdenmenschen rückte, dann wurde vermehrt nach Nutzen und Nachteil staatlicher Strafe gefragt.

Aus Sicht der humanistischen Bedeutung tritt der Gesichtspunkt der Autonomie der Straffälligen mit der Aufklärung deren Straftaten in den Vordergrund. Für die Fehlbaren soll sich dadurch der Sinn und Zweck der Strafe praktisch als Rache und Vergeltung für ein begangenes Unrecht auspowern. Also soll damit ein tatbezogener Schuldausgleich erreicht werden, jedoch explizit nicht mehr eine Prävention. Die Idee, die mit der Autonomie der Straffälligen verbunden ist, wird als eine kategorische «vernunftrechtliche» Gerechtigkeit betrachtet, wobei es sich um die Menschenwürde der Verurteilten handeln und folglich das Ganze nicht als menschenverachtender Rigorismus missverstanden werden soll. So wird argumentiert, dass der Mensch um der eigenen Würde willen, je nach dessen Vergehen zu bestrafen sei, jedoch nicht missbraucht werde, um zum Mittel für fremde Zwecke zu werden, denn der Mensch habe immer Zweck an sich selbst zu bleiben.

Meine eigenen Gedanken sind derart, dass jeder Mensch nach seiner Ehre, Würde und Freiheit gerecht behandelt zu werden ist, folglich das Strafrecht und alles Recht überhaupt niemals eine zweckfreie Institution zu sein hat. Eine jede Form von Nützlichkeitsdenken zur Erreichung bestimmter Vorteile durch Rechtsprechung oder Straferteilung darf niemals eine Begründung für Ordnung und Recht sein und also keine Berechtigung haben, weil eine Rechtsprechung oder Strafeaussprechung nicht zum Selbstzweck für den Staat werden darf, sondern immer eine freiheitliche Gerechtigkeit und Ordnung zu garantieren hat, die durch die Strafe auch die massgebende Prävention zu gewährleisten hat. Die Menschenwürde und das Präventionsrecht jedes fehlbaren Menschen hat diesem in jedem Fall gegeben zu sein, denn dieses ist Ausdruck der Freiheit und des Humanismus, wie es auch die Autonomie der Straftäterperson innenpersönlich achtet. Jede Strafe soll beurteilt und ausgesprochen werden gemäss dem, was verbrochen wurde, jedoch gerecht und nicht der Täterschaft physischen Schaden bringend, sondern ihn auf den Weg der Besserung und der künftigen Verhütung und Unterlassung von Straffälligkeiten bringen. Ein Vergeltungsprinzip ist Rache und ein überbordendes Zweckdenken im Strafrecht, dem Einhalt zu gebieten ist, denn dies ist ein rigoroser Ansatz, der jede Prävention im Keim erstickt. Und dies ist leider das Denkrepertoire und Handeln vieler Juristenpersonen und Menschen überhaupt, anstatt dass jede Strafe genau nach der Straftat individuell beurteilt und bestimmt wird, nicht jedoch in Form eines festgelegten Schemas, weil nur dieserweise eine gerechte Strafe ergründet und zur Anwendung gebracht werden kann. Und diesbezüglich hat klar zu sein, dass niemals eine Strafe durch Folter oder Tod erfolgen darf. Geschieht dies trotzdem, dann werden alle, die solche Urteile fällen, wie auch die Ausführenden und Vollstreckenden des Verbrechens schuldig und machen sich strafbar, und jene, welche die Todesstrafe vollstrecken, werden des schlimmsten Verbrechens aller Ausartung überhaupt schuldig, nämlich des Mordes.

Gerechte Strafen sind nicht nur Strafen an sich, sondern haben in erster Linie Prävention zu sein und aufgebaut auf dem Grundprinzip, dass Kriminalität und Verbrechen, Risiken, Schäden oder Krankheiten usw. aktiv vorzubeugen ist, statt erst nachträglich zu reagieren, wenn Unrecht oder Unheil usw. bereits geschehen ist, folglich also Vorbeugen besser als ein Heilen ist.

Ganz besonders heute im Zeitalter des horrenden Fortschritts auf allen Gebieten der Technik und Elektronik, der KI resp. Künstlichen Intelligenz, wie des kommenden Androidismus, ist eine reelle allgemeine Aufklärung in Sachen der Straftheorie notwendiger denn je. Im Rechtsdenken ist Strafe leider immer primär Rache und Vergeltung für eine Unrechtstat und Verletzung der Ordnung usw. Doch soll jede Strafe für eine Unrechtstat nicht vorwiegend Rache und Vergeltung sein, sondern eine Prävention, die verbunden zu sein hat mit einer Schadengutmachung, jedoch auch strikte mit einer Schulung bezüglich der Erlernung von Redlichkeit, Anständigkeit sowie Aufrichtigkeit, Sittlichkeit, Anstand, Ehrlichkeit, Integrität und Lauterkeit, einwandfreier Moral, Ehrenhaftigkeit, wie auch eines wahren Wesens, Festigkeit und Zuverlässigkeit usw. Leider wird jedoch diese absolute Notwendigkeit bei keiner Straferteilung und deren Vollstreckung zur Geltung gebracht, sondern der straffällig gewordene Mensch wird einfach in einem Gefängnis hinter Gitter gebracht, wo er vergammelnd nichts lernt sowie nicht schulungsmässig bezüglich all den Wertigkeiten des Lebens faktisch unterrichtet und eingehend belehrt wird. Folgedem macht er bei seiner Haftentlassung ohne revidierte Gesinnung im gleichen Trott weiter und wird wieder straffällig.

Bei jeder Bestrafung ist aus rein humanistischer Sicht immer der Gesichtspunkt der Autonomie des Menschen zu beachten und zu beurteilen, folglich auch die richtige Aufklärungsphilosophie zur Geltung gebracht und mit der Strafbestimmung und Straferteilung einherzugehen und die immer im Vordergrund zu stehen hat. Dieser sollte der Sinn und Zweck der Strafe weitgehend angeglichen sein, folglich die Strafe nicht einfach auf Rache und Vergeltung für begangenes Unrecht basieren und sich nicht nur auf einem tatbezogenen Schuldausgleich erschöpfen soll, sondern speziell auf das Lernen durch das Unterrichten bezüglich der lebensnotwendigen Wertigkeiten.

In der Straferteilung soll also nicht einfach Vergeltung und Wiedergutmachung gefordert sein, sondern die Idee einer kategorischen und vernunftrechtlichen Gerechtigkeit im Zentrum Wertigkeit erlangen, die in einer Prävention fundiert, die zumindest weitgehend den Verstand, die Vernunft und Logik der delinquenten Person anspricht.

Im Kern sorgt sich diese Philosophie um die Menschenwürde des mit Strafe zu verurteilenden Menschen, folglich darunter nicht menschenverachtender Rigorismus misszuverstehen ist, denn was der Mensch in seiner Straffälligkeit auch immer getan hat, so bleibt er trotzdem ein Mensch, der um seiner eigenen Würde willen geachtet zu werden ist. Er soll niemals zum Mittel für Zwecke der Rache und Vergeltung missbraucht werden, vielmehr soll der Mensch immer Zweck an sich selbst bleiben, um durch den eigenen Verstand, seine Vernunft und Logik, Kraft seines physischen Bewusstseins wahrliche Erkenntnis, die hohen Werte des wahren Menschseins zu erlangen.

Niemals darf die begangene Unrechtstat zur Begründung der Strafe auf Rache und Vergeltung aufgebaut sein, denn auf diese Weise ist niemals Recht gesprochen, denn Rache und Vergeltung schaffen niemals einen Ausgleich zu einem begangenen Unrecht, sondern gegenteilig viel neues Unrecht, wie auch Unheil, was zur Eskalation führt, die schlussendlich im Rachsüchtigen und Vergeltungssüchtigen in Mord und Totschlag endet. Es ist aber im Lauf der Zeit auch möglich, oft erst nach sehr vielen Jahrzehnten, dass aus allem bessere und effektiv klare Erkenntnisse gewonnen werden, wie jedoch alles auch Schuldgedanken sowie belastende Gewissensbisse auslösen kann. Der Mensch verliert dadurch seine Ehre und Freiheit vor sich selbst, und dann fühlt er sich wie ein geprügelter Hund, wenn er damit nicht richtig zurechtkommt. Auch aus diesem Grund darf aus einem Racheprinzip und Vergeltungsprinzip niemals ein krankes und hassvoll überbordendes Zweckdenken entstehen, was besonders im Strafrecht niemals Einlass finden darf.

Doch jetzt soll meine Rede von einer anderen Wirklichkeit und Wahrheit sein, nämlich davon, dass zu sagen ist, dass nämlich schon seit alters her immer nur die Wirklichkeit und deren Wahrheit verbreitet und unfehlbar Geltung haben sollen, jedoch niemals irgendeine Gläubigkeit, und zwar weder in religiösem oder sektiererischem Unsinn an höhere Mächte, an Götter oder einen einzelnen Gott, noch an Menschen, die höher und wertvoller sein sollen als jeder andere Mensch, denn alle Menschen, Menschenähnlichen sowie Menschengleichen sind ohne Unterschied gleichwertig. Auch weltlicher Glaube fällt unter die gleichen unsinnigen Unwerte, nur anders geartet und geformt, doch grundsätzlich ebenso blöd und unwertig wie all der glaubensmässige Schwachsinn der Religionen und deren Sekten.

Alle alten Kündinnen und Kündler jedoch, die ihre Pflicht bewusst ausübten und damit die für die Menschen wichtige Lehre des Nokodemion brachten, nämlich die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens», die sie lehrten und auf der Welt weitest verbreiteten, wurden seit alters her verfolgt, ihres Lebens bedroht und gar getötet. Dies darum, weil die effective Wahrheit weder gehört werden wollte, noch folglich nicht danach gestrebt wurde, diese zu hören und auch verwirklichen zu wollen, weil das Lotterleben der Gedankenlosigkeit und Verantwortungslosigkeit unendlich einfacher und leichter war, als sich bemügend um das Gute und Richtige anzustrengen und wahrlicher Mensch zu werden. Und so wie damals ist es noch heute, da jede wahre Kündin und jeder Kündler, die sich wahrlich ehrlich bemühen, die Wahrheit gemäss der Wirklichkeit zu lehren und zu verbreiten, ihres Lebens niemals sicher sein können und mit Angriffen zu rechnen haben und mit dem Tod bedroht und gar ermordet werden. Dies wurde schon von alters her von Selbstsüchtigen, Glaubensfanatikern, Unbelehrbaren und dergleichen an Kündinnen und Kündlern praktiziert, durch sich verbal vielsprecherisch sehr wichtig und gross Machende, die sich nicht selten zu Herrschenden erhoben, wie das heute noch so ist. Viele versuchen mit Vielrederei, ohne Strich und Komma, langatmig die Mitmenschen zu belämmern und bemerken dabei ihre ureigene Blödheit nicht, wie sie auch nicht wahrnehmen, dass ihre ihnen «Zuhörenden» dies nur scheinbar tun, jedoch in Wirklichkeit das irre Geschwafel der oder des Redenden nicht hören, weil diese gelangweilt ihren eigenen Gedanken nachhängen. Anders ist es jedoch bei den Indoktrinierenden, die ihre Gegenüber oder Zuhörer in Form der Eindringlich-

keit mit Scheinargumenten, Drohungen, Angstmacherei und Befehlen usw. beharken und sozusagen praktisch dazu zwingen, dem Dahergelogenen, Betrügerischen oder dem Befohlenen resp. dem Ganzen des gewissenlos Indoktrinierten Folge zu leisten. Das ergab sich auch so bei den Verfälschern der effektiv wahren Lehre des Nokodemion, die schon von alters her den bescheidenen Kündnerinnen und Kündnern der Lehre entwendet, gestohlen und verfälscht wurde. Was die Kündenden erstlich anhand der Lehre gelehrt und gebracht hatten, wurde danach jedoch von Dieben und Selbstsüchtigen alles gestohlen, verfälscht sowie lügnerisch und betrügerisch zu irren und wahnmassigen Falschlehren resp. Misslehren umfunktioniert und daraus Religionen und Sekten «gezimmert».

Nun aber vorerst dies:

Die entstehenden Falschheitslehren und Verfälschungen, die sehr schnell von nichtselbstdenken den Menschen glaubensmässig aufgegriffen wurden, führten bei diesen ebenso schnell hin bis zum Fanatismus und zur schnellen weltweiten Verbreitung, folglich sich aus den sehr schnell sich zusammensammelnden Gläubigen Gruppen und Gemeinschaften und Sekten bildeten, aus denen sich Religionen ergaben und woraus ständig wieder Fehden, Religionshass sowie Religionskriege hervorgingen, Religionsfeindschaft und Hass bis heute besteht und Tote und auch Zerstörungen fordert, wie im Christentum selbst infolge Sekten und Kriminalität, wie jedoch z.B. auch durch die völlig ausgeartete Sekte des «Islamischer Staat». Auch christliche «Weltuntergangs-Sekten» bringen immer wieder Tod und Verderben oder bodenlose Angst für die Gläubigen. Diesbezüglich ist die wohl bekannteste Weltuntergangssekte die «Zeugen Jehovas», die im 19. Jahrhundert entstanden ist, und zwar wurde sie durch den Amerikaner Charles Taze Russel 1870 erst als kleine Gruppe von Bibelforschern in Pennsylvania gegründet, später jedoch, nach seinem Tod, 1916 von einem Joseph Franklin Rutherford als Gemeinschaft weitergeführt, um dann 1931 als «Zeugen Jehovas» aufzutreten, genau genommen als Weltuntergangs-Sekte, die unter anderem für 1914 konkret die Endzeit proklamiert hatte, was jedoch nicht eingetroffen ist. Folglich wurde dann das gleiche für das Jahr 1925 prophezeit, was ja jedoch ebenso in die Hose ging, was dann zur nächsten Prophezeiung führte und behauptet wurde, dass nun 1975 das Ende der Zeit komme, was natürlich ebenfalls nichts als Schmach und leerer Zunder war. Dies ergab sich also besonders im 20. Jahrhundert, wobei sich natürlich keine der Voraussagen erfüllte, folglich alle die Misslehren der Weltuntergangsprophezeiungen, die natürlich ausblieben, jeweils partout einfach wieder auf eine passende Art und Weise der irren und wirren Behauptung fanatischer Gläubiger in Erwartung der Wiedergeburt Christi zu anderem und späterem Zeitpunkt zugeflickt wurde.

Nun, da war auch die christliche Sekte der Sonnentempler, die 1980 in der Schweiz und in Kanada von den religiösen Fanatikern Joseph Di Mambro und Luc Jouret gegründet wurde, die ihre Sekte, die dem christlichen Tempel-Ritter-Glauben folgte, mit Esoterik vermischte und im Wahnglauben lebte, eine apokalyptische Rettungsaktion überbringe sie zum «Glänzenden» resp. «Sengenden» zum Sonnengebilde Sirius. Dieser Wahnglaube endete damit, dass sich Dutzende Sektenmitglieder Ende der Jahre 1994 und 1997 durch kollektive blutige Suizide in der Schweiz und in Kanada umbrachten.

Da waren aber auch die «Peoples Temple (Apostel/Folk Temple)» des Jim Jones, der im Lauf der 1950er Jahre die scheinbar pseudo-christlich-sozialistische Heilsgemeinde in den USA gründete und mit Anhängern in den Dschungel von Guyana zog, wo er ein apokalyptisches Ende durch einen Atomkrieg sowie durch Kapitalismus predigte. Das Ganze wurde im November 1978 jäh beendet, und zwar durch einen katastrophalen erzwungenen Massensuizid von über 900 Sektenmitgliedern, die Zyankali schluckten oder die es zwangsweise schlucken mussten und starben.

Da war aber 1966 auch die «Sekte von Ringwil», die sog. «Internationale Familiengemeinschaft zur Förderung des Friedens», wobei es sich um radikalisierte Mitglieder einer Sekte handelte, die einen tragischen Kriminalfall auslösten. In der Nacht vom 14. auf den 15. Mai 1966 – da war ich für einige Tage zurück aus Burma, wo ich infolge meiner Reise-Erfahrungen dem Interesse von General Ne Win aufgefallen war, aber momentan in Ringwil bei meinen Eltern daheim war –, als die Mitglieder dieser Sektengruppe in einem Chalet in Ringwil (Gemeinde Hinwil ZH) die 17jährige Bernadette Hasler schlugen und zu Tode prügelten, um eine wahnhafte Teufelsaustreibung durchzuführen. Die Sektengemeinschaft wurde durch den exkommunizierten Priester Josef Stocker geführt, während die verehrte Magdalena Kohler als «heilige Mutter» verehrt wurde. Das zu Tode geprügelte Opfer, Bernadette Hasler, arbeitete als Gehilfin im Haus, wobei sich die Sektenmitglieder einbildeten, das junge Mädchen sei vom Teufel besessen, folgedessen allesamt über Wochen hinweg das Mädchen mit Folter und Prügelein bestialisch traktierten, bis es tot war.

In Zürich wurden die Hauptverantwortlichen im Januar 1969 im weitherum bekannt gewordenen Gerichtsprozess als allgemein bekannt gewordener «Hexenprozess von Zürich» geführt, wobei jedoch nur Haftstrafen für die des religiösen Fanatismus Schuldigen erlassen wurden.

Dann war da aber noch die Sekte «Fiat Lux», die 1980 von «Uriella» alias Erika Bertschinger, in Ibach, im Schwarzwald, Deutschland, betrieben wurde. Sie nannte sich eine «Geistheilerin», befasste sich mit Esoterik und schwafelte bezüglich UFOs herum. Jedoch hatte sie ihre Sekte, den «Orden» Fiat Lux als «Heiligtum» am 12. Januar 1980 in Egg (Kanton Zürich) gegründet, dies nachdem ihr erster Mann gestorben war. Sie war eine Weltuntergangsprophetin und sagte mehrmals den Weltuntergang voraus, wie z.B. durch eine Polverschiebung, die sich zur Zeit des Jahrtausendwechsels ereignen sollte, jedoch dann durch inbrünstige Gebete verschoben worden sei. Kurz nach ihrem 90. Geburtstag starb sie am 24.2.2019. Ihre düsteren Prophezeiungen erhielt sie angeblich von Jesus selbst, wobei sie ihre irren Visionen vom angeblich bevorstehenden Weltuntergang im Jahr 2000 schon vor Jahren erphantasierte und sich dadurch immer wieder in die Schlagzeilen der

Medien lancierte. Auch ihre verrückte und ständig umstrittene Tätigkeit als «Geistheilerin» sowie eine Reihe von Strafverfahren waren ständige Anlässe, um Schlagzeilen zu ergattern. Ob «Icorder», Erika Bertschingers 2. Ehemann, in ihrem verrückten, durchgedrehten und irren Stil weitermachte oder noch weitermacht und die Lücke der Verstorbenen und Irren füllen will, das weiss ich ebenso nicht, wie ob der «Orden Fiat Lux» überhaupt noch Bestand hat.

Das also bezüglich einigem der Wahnausflipperei im Christentum, was angeblich auf die Lehre eines Jesus Christus zurückführen soll, der nie so genannt wurde, sondern erst lange nach seinem Weggehen diesartig verfälscht wurde, wie auch seine Lehre, die er verbreitete und die wahrheitlich die Lehre von Nokodemion war, die dann von den Bibelschreibern durch sehr höllisch-bösartige Verfälschungen verbreitet wurde. Zudem: Der Lehrebringer trug nie den Namen Jesus Christus, denn wahrheitsgemäss hiess er Immanuel und wurde ausserdem einige Jahre früher geboren als die christliche Zeitrechnung dies angibt.

Nebst dem bodenlos-verlogenen Christentum ist aus der durch Immanuel verbreiten Lehre des Nokodemion auch der Islam hervorgegangen, jedoch derartig verfälscht als Religionslehre wie dies im Christentum der Fall ist, und nicht nur zu einem Irrglauben und Nichtselbstdenken, sondern in umfassender Weise auch zum Fanatismus führt. Folgedessen haben sich daraus auch – wie üblich bei allen anderen Religionen und Sekten – seit alters her und heutzutage immer noch andauernde Feindschaften und Kriege zwischen unterschiedlichen religiösen Glaubensgemeinschaften usw. gebildet, wie z.B. auch die weltbekannte Terrororganisation «Islamischer Staat». Wobei diese Terrormörderorganisation bezüglich ihrer Gründung auf das Jahr 1999 zurückgeht und auf den irakischen Widerstand gegen die hegemonische US-amerikanische Besetzung, wobei durch die Terroristenorganisation, kurz genannt IS, grosse Gebiete im Irak und in Syrien erobert wurden. Dann, im Jahr 2014, rief der damalige Anführer Abu Bakr al-Baghdadi ein sogenanntes Kalifat aus. Es folgten dann jedoch internationale Militäreinsätze, wodurch der IS den letzten territorialen zusammenhängenden Herrschaftsbereich im Jahr 2019 in Syrien verlor. Der «Islamische Staat» ist eine terroristisch agierende dschihadistische Miliz und vertritt eine äusserst extrem harte Auslegung des Salafismus, residiert hauptsächlich grossteils im Iran und in Syrien, jedoch hat er auch Ableger als kleine Teile in Staaten von Asien und Afrika. Die Miliz begeht auch Massenmorde, übt Folter und öffentliche Hinrichtungen sowie vielfach Sklaverei aus, wobei aber hauptsächlich Jesiden/Yeziden an die «Kasse kommen» (*Jesiden oder Eziden* sind eine eigenständige, alte ethno-religiöse und monotheistische Glaubensgemeinschaft, die soziale Gruppen bilden, bei denen ihre ethnische Herkunft und ihr religiöser Glaube untrennbar miteinander verbunden sind. Diese sind hauptsächlich dem kurdischen Kulturraum im Nordirak, Syrien-Türkei angehörig) und die Angehörige des «Islamischer Staat» hassen, der alle Andersgläubigen sowie auch sogenannte «Ungläubige», und überhaupt Andersdenkende als sie in diesem Rahmen verfolgt. Und diese Mörderorganisation ist böse, brutal und jagt gnadenlos Andersgläubige und mordet alle, deren sie habhaft wird. Anschläge gegen Christen sind besonders darin eingeschlossen, wie der Fall vom 11. September 2001 in New York beweist.

Nun weiter:

Auch alte Kunder bemühten sich lehrend darum, dass die Menschheit der Erde den wahren und beständigen Frieden anstreben und endlich jeden Unfrieden, jede Feindschaft, jeden Aufstand, Krieg und jedes Scharmützel, jeden Hass und Hader, jede Rache, Vergeltung, Verfolgung und lügnerische und betrügerische Politik aufgeben soll. Und alle Belehrungen dienten seit alters her vollumfänglich dazu, um wahre Liebe, Gerechtigkeit, Frieden und Freiheit sowie die Wahrheit gemäss der Wirklichkeit zu verbreiten, wie aber grundlegend in erster Linie das wahrliche Menschsein durch Selbstdenken ohne jeden Glauben zu erlernen. Dies, weil Glauben, ob religiös, sektiererisch oder weltlich, abhängig macht und jedes Selbstdenken derart untergräbt, dass es nicht einmal anflugsweise zur Geltung kommen kann, aber für Fanatismus freie Bahn schafft, wie auch Angst davor, vom Wahnglauben abzuweichen, weil sonst angeblich eine Gottesstrafe komme, die furchtbar und effektiv unheilvoll sein werde. Folgedem wird dieser Angst erst recht Vorschub geleistet, indem Priester und Pfaffen usw., wie auch andere Religionsgläubige, die blanke Angst noch derart schüren, dass sie extrem stark, pur, unheimlich, lähmend und panisch wird, folglich sie keinen Raum für auch nur halbwegs klare Gedanken mehr lässt. Dadurch wird der Gläubige auch gefühlsmässig überrollt und völlig durch Angst beherrscht, die derart blank, nackt sowie roh ist, dass der Mensch hilflos ohne Schutz und Trost dem tiefen Unheil Angst absolut wehrlos ausgeliefert ist.

Wahrlichen Frieden und ebensolche Freiheit zu erschaffen bedingt ehrliche Liebe, denn ohne diese ist weder echter und beständiger Frieden noch Freiheit möglich, folglich gilt dies für alle Menschen jeder Rasse, Farbe, Konfession, für Frau, Mann und Kind, in jedem Staat und Land der Erde und überall, wie auch umfänglich zur gesamten Fauna und Flora. Dazu gehört auch der Planet Erde und alles in und auf ihm Existente, wie auch das gesamte Universum unserer siebenfältigen Schöpfung. Liebe, Frieden und Freiheit bedingen jedoch, dass alle Machtgier, Machtgeilheit, Herrschsucht, Selbstsucht und Überheblichkeit usw. jener Regierenden auf völlig friedlichem Weg aufgelöst oder von allem Anfang an verhindert werden, welche als sogenannte «Führungskräfte» den Völkern vorgesetzt werden, die in der Regel infolge ihrer Unbedarftheit, ihres Nichtselbstdenkens resp. ihrer Dummheit und ihres Glaubens ihre fehlbaren Regierenden selbst wählen. Wie lautet doch das altherkömmliche Sprichwort: «Die Esel wählen ihre Schlächter selbst». Regierende sollen absolut gerechte und machtgierfreie, rechtschaffene Führende und Lenkende der Völker sein, und zwar wirklich ohne jegliche Machtallüren und selbstherrliche Einmischungen in den Willen der Völker, deren Bestimmungen und Entschlüsse usw. Sie sollen und dürfen niemals weder Selbstherrliche, Herrschende, Despoten noch Irre oder Diktatoren usw. sein, und sie sollen und dürfen nur vom jeweiligen Volk gewählt werden, und zwar auch nur dann, wenn die betreffende Anwärterchaft für ein bestimmtes Amt

bezüglich ihrer rechtschaffenen Gesinnung durch effektiv psychologische Fachkräfte bezüglich deren Positivwerten auf «Herz und Nieren» geprüft ist. Dies auch ohne Forderungen usw. der Regierenden entgegen dem mehrheitlichen Gemeinshaftswillen und also gegen die Mehrheitsentschlüsse der Völker, denn die Regierenden haben nur gemäss dem Willen der Völker zu führen und zu leiten. Folgedem soll eine jede Volksführung derart sein, dass nur das ausgeführt, geführt, geleitet sowie getan wird, was das jeweilige Volk oder irgendeine Gemeinschaft usw. gemeinschaftswillentlich und friedlich befunden und beschlossen hat. Allen Regierenden sowie Präsidenschaften, ganz egal welchen Geschlechts, ist jedes eigenständige Handeln untersagt, denn es ist in jedem Fall rechtswidrig und hat dieserart so zu bleiben. Jede Regierung und jede Präsidenschaft haben gleichgerichtet mit dem Willen des jeweiligen Volkes zu sein, das nur allein die Bestimmung für die Führung und Leitung des Landes innehat. Wobei die Regierenden absolut in keiner Weise ein Recht zur Stimmbeteiligung haben, wie auch nicht die Macht des Selbstbestimmens bezüglich irgendeiner Sache usw., weil sonst die Gefahr einer aufkommenden Selbstherrlichkeit, eines Selbsthandelns und eines werdenden despotischen und diktatorischen Systems entsteht. Also hat die Autorität allein der Gemeinschaft des Volkes gegeben zu sein, und zwar ausnahmslos in Form jeglicher Mehrheitsbeschlüsse. Die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens», die sehr umfänglich, doch nicht als Buch und nicht Wort für Wort geschrieben ist, ist die «Lehre des Lebens», die Gültigkeit hat in gesamthaft allen Materiegürteln resp. Kosmen aller Universen der siebenfältigen Schöpfung und lehrt, dass der Erdenmensch, wie der Mensch allgemein, wie auch alle Menschengleichen und Menschenähnlichen, wahrlich bewusst selbstdenkend sind, die Wesen der Ausgeglichenheit und Liebe, des Friedens und der Freiheit sowie der Rechtschaffenheit werden sollen. Dies, indem sie alle in Rechtschaffenheit alles bewältigen und erarbeiten, und zwar absolut ehrlich, selbständig und verantwortungsvoll sowie vollauf richtig und bewusst mit ihrer Gedankenwelt, ohne irgendwelche Glaubensanflüge, Illusionen und Phantastereien usw. Der Erdenmensch soll die effective Wirklichkeit und deren Wahrheit wahrnehmen, sich jedoch nicht in Glaubensillusionen ergehen, weder in religiösen und sektiererischen noch in weltlichen oder phantastischen, folglich er sich – wie auch alle die Menschengleichen und Menschenähnlichen, egal welchen Geschlechts und Alters, welcher Rasse, Hautfarbe und Sprache – umfänglich nicht und niemals in Annahmen, Meinungen und in einem Glauben verrennen soll. Dies, wie der Mensch auch niemals in falschen trügerischen Hoffnungen, in frommen Wünschen, in einem irren Wunschenken und in Illusionen und sonstigen Unwirklichkeiten leben, sondern sich nur der effective Wirklichkeit und deren Wahrheit zuwenden soll. Diese ist von ihm wahrzunehmen, zu sehen, zu hören und verstandesmässig klar zu erkennen. Folgedem soll jeder Mensch ureigenst selbst denken und sich immer selbst für alles und jedes bewusst selbst entscheiden. Nie soll er sich durch Selbstbetrug, Lügen, Trugbilder und Wunschbilder sowie durch illusorische Wünsche, trügerische und falsche Hoffnungen, Träume oder infolge krankhafter Illusionen, Täuschungen sowie Selbsttäuschungen, Phantasiegebilden und sonstigen unwirklichen Luftschlössern sowie Einbildungen und Selbstvorspiegelungen falscher Tatsachen, Irrealitäten und auch irr-wilden Wunschvorstellungen usw. selbstschadend oder unheilschaffend durch sein Leben und die Welt bewegen.

Schon seit alters her lebte das Gros der Erdenmenschen in seiner Gedankenwelt durch Irrungen sowie irre Glaubensformen ohne grossen Verstand, klare Vernunft und logikfrei dahin, und es war seit jeher beeinflussbar und liess sich nur zu gern durch angebliche Besserwisser und «Göttliche», «Göttergesandte», «falsche Propheten» und sonstige Scharlatane ins Bockshorn und in die Irre führen. Es liess sich gemäss Lügen und Betrügereien in Wahnglaubensannahmen ein, welche miese und unredliche Mitmenschen indoktrinierend verbreiteten, folglich sie deshalb miteinander in Streit gerieten und Mord und Totschlag ausübten, wenn sie aufeinandertrafen und nicht gleichen Glaubenssinnes waren.

Abram, der Känder

Was seit alters her die Erdenmenschen taten, das taten diese schon damals, als noch keine Länder resp. Staaten und denen entsprechende Völker die Erde beherrschten, sondern die Erdlinge noch in Gruppen lebten und vielfach keine festen Wohnsitze hatten, wild durch die Lande zogen, andere Menschen anderer Gruppen umbrachten resp. töteten, wenn sie diesen begegneten, und den Toten dann nachträglich noch mehrfach deren Schädel einschlugen. Und es war damals auch vielfach derart, dass, wenn die Lebenserhaltung karg wurde, wie dann, wenn keine oder nur sehr kärglich Nahrung gefunden wurde – essbares Jagdwild, Früchte und Pflanzen –, dass Kinder und ältere Menschen kurzerhand getötet und ihnen nach der Ermordung auch nachträglich noch die Schädel mehrfach eingeschlagen wurden. Dies infolge des irren Glaubens, dass die Toten wieder erwachen und infolge des Nahrungsmangels jenen zur Last fallen oder feindlich gesinnt wieder aufstehen könnten, die sie umgebracht hatten und sie dann durch diese aus Rache ermordet werden könnten. Nicht selten kam es dabei auch vor, dass den Ermordeten nach dem Einschlagen des Schädels das Gehirn entnommen wie auch der Körper als Nahrung verwendet wurde. Dies, wie es zu alten Zeiten der Kannibalismus eben gang und gäbe war, was sich aber über alle Zeiten der Jahrtausende hinweg noch lange bei den Erdenmenschen erhalten hat. Tatsache ist nämlich, dass, wenn arge Nahrungsnot aufkommt, die Erdenmenschen ihre Mitmenschen erbarmungslos töten oder die Leichname der Gestorbenen fleddern und sie bei Nahrungsnot gar «auffressen». Zwar ist das nicht immer so, doch ergibt sich das wirklich, wenn die Hungersnot zu gross und unbeherrschbar wird, wie sich das z.B. im Hitlerkrieg auf einer japanischen Insel ergeben hat, als die japanischen Soldaten, von der Aussenwelt völlig abgeschnitten, des Hungers starben, und ihre an Krankheit oder an Hunger gestorbenen Kameraden auffrassen. Dies hat sich nachweisbar in den letzten 250 Jahren oftmals in aller Welt ergeben, wie z.B. in Amerika 1848 – auch nebst anderen Fällen, und zwar auch in Europa, was aber verschwiegen wird –, was

zum weitem bekannten «Donner-Fall» geworden ist. Es ergab sich damals, dass sich eine Tragödie mit 87 Siedlern und Auswanderern ereignete, die infolge der Westexpansion mit Planwagen auf dem Weg nach Kalifornien waren, wobei durch die Führungskräfte der Pioniere, allen voran den Chefführer, George Donner, diverse tödlich endende Fehlentscheidungen getroffen wurden. Dabei wurde die Wahl getroffen, die Nutzung einer vermeintlichen Abkürzung als normalerweise zu nehmen, um schneller zum Ziel zu gelangen, wobei diese Entscheidung dann jedoch zu folgenschweren Zeitverzögerungen führte, als die Gebirgskette der Sierra Nevada erreicht wurde, und zwar im Monat Oktober, als bereits ein unerwarteter früher Wintereinbruch mit gewaltigen Schneestürmen die Siedler und Auswanderer, die nur mit knappen Nahrungsmitteln versehen waren, monatelang rettungslos einschloss, nahe einem Bergsee, heute bekannt als «Donner Lake». Natürlich waren die kargen Nahrungsmittelvorräte schnell aufgebraucht, während das mitgebrachte Vieh durch die Winterkälte erfror, was natürlich vorderhand als Nahrung für die Menschen diente. Dann, als letztlich kein Fleisch mehr vorhanden war, trieb es die Hungernden in ihrer Verzweiflung zum Kannibalismus, folglich sie die Leichen jener «auffrassen», die erfroren waren oder an Krankheit starben. Von allen überlebten nur 42 Menschen, die im Februar 1847 aus ihrer verhängnisvollen Lage gerettet wurden.

Nun, was sich schon viele Jahrtausende auf der Erde bezüglich der frühen Menschen zugetragen hat, war also schon früher gang und gäbe, lange vor der heutigen Zeit und ehe der erste Kündler der Lehre des Nokodemion in Erscheinung trat, der schwarz-braune Mann Abram, der von Afrika kommend sich in dem Teil der Erde festsetzte, der heute «Naher Osten» genannt wird. Es ergab sich dies vor Jahrtausenden, dass sich damals einige Leute um diesen Mann scharten, weil er als Dunkelhäutiger ein «Fremdartiger» war. Doch aus den wenigen Leuten ergab sich schnell eine grössere Gruppe, denn dieser schwarz-braune Abram konnte sehr schnell die Sprache der sich um ihn gesammelten Leute sprechen, die ihm zuhörten, was er zu erzählen und lehren hatte, denn er redete von vielem, was die Zuhörenden faszinierte, die dann alles, was er sagte, weitererzählten und Hunderte und gar Tausende Menschen erreichten, die zu ihm kamen und ihm auch zuhörten. Aus den vielen, die zu ihm kamen, bildete sich in wenigen Jahren ein kleines Volk, das dann schnell grösser wurde, sich ausbreitete und sich erstlich Hubrun und später Hebros nannte. Das ganze aber hatte zur bösen Folge, dass durch die Ausbreitung des kleinen Volkes Feindlichkeiten entstanden, nämlich mit weiter entfernten Menschen und ganzen Gruppen und so etwas wie Völkern, die aber anderen Sinnes waren als jene, die sich um Abram scharten und aus seinen vielen Erzählungen eine besondere Lehre mit Riten gemacht hatten. Und als Abram von der Welt ging und also starb, erhoben sich einige, um die Erzählungen Abrams mit Gewalt weiter zu verkünden und zu verbreiten, woraus jedoch ungeheure Verfälschungen entstanden, wie auch die Feindschaften stetig mehr wurden. Das Volk, das sich bildete und auch immer grösser wurde, drängte sich zur Ausbreitung, und so wurden der Feindschaftsverbreitungen stetig mehr, was natürlich vermehrt zu sehr schweren und bösartigen Streitereien führte, sowie letztlich auch zu Landeroberungen und irren Kriegen, die weitergetragen wurden und sich gar in vielen fremden Ländern ausbreiteten, weil ausgesonderte Gläubige in ferne Länder zogen und ihre verfälschten Lehren dorthin trugen und auch dort Feindseligkeiten hervorriefen. Diese weiteten sich aus zu Kriegen und schweren Massakern, bis in die heutig genannten Länder Arabiens und bis in die Länder des Fernen Ostens und Europas. Und durch das Urvolk der Hebros, aus dem grossteils vieles des seither über die Welt gezogenen Unheils hervorgegangen ist, weil es immer mehr wirkte und die Machtgier der Landesmächtigen förderte, wurde das Ganze immer bösartiger und schlimmer. Folglich grosse diverse Religionskriege und sonstige Machtkriege und bisher 3 Weltkriege die Erde erschütterten, nun durch den irren Amerikadiktator und Hegemon Trump bereits der Grundstein für den 4. Weltkrieg gelegt wurde, der offen auszubrechen droht, wenn dem Wahnsinnigen und seinen ihm in schmutziger Weise Scharwenkelnden nicht Einhalt geboten wird. Dies, wenn es diesem Verbrecher bibelschwingend mit «Gotteshilfe» gelingt, sein religiös-gläubig schmutziges Spiel in gleicher Weise weiterzutreiben, mit Hilfe jener Idioten, die ebenfalls kopfkrank sind wie er und die er mit all seiner Macht schützend unter seinen Fittichen hat, vor allem die idiotischen Politiker der EU-Diktatur und speziell von Deutschland, die den kriegsgeilen Kriegsfanatiker Selensky mit immer mehr Waffen und Geld beliefern, damit der leidige Krieg weitergehen und nicht beendet werden kann. Dies wird gleichermassen so gehandhabt, wie mit dem Massenmörder Netanjahu in Israel. Doch in der Ukraine wird, wie ich schon sagte, mit aller Macht der Kriegsgeile und Kriegsfanatiker, eben Selensky, von allen jenen dummen Idioten der Regierungen Europas noch und nöcher mit Geld und Waffen beliefert, wobei diese jedoch in ihrer blanken Dummheit nicht realisieren, dass sie damit diesen oberkorrupten Kerl unendlich reich machen und die Schuld daran tragen werden, wenn es zu einem grossen Knall kommt, wenn alles so weitergetrieben wird. Zudem ist vor allem der irre Diktator und Hegemon Amerikas, Trump, dem das Ganze in die Hände spielt, um Russland zur Sau zu machen und ihm seine verrückten Hegemoniewünsche erfüllt, der ja im Nahen Osten noch die Schützenhilfe Netanjahus hat, der seinen Teil dazu beiträgt, indem er Persien, Gaza und den Libanon genozidmässig «reif» macht, um dann von Trump einkassiert werden zu können, wenn ihm sein Hegemonieplan gelingen sollte, wobei er dann den kranken irren Massenmörder Netanjahu «absägt», weil er diesen dann nicht mehr braucht. Also hat sich seit Abrams Zeiten über viele Jahrtausende bis zur heutigen Zeit alles an Bosheit und Feindschaft sowie Krieg erhalten und durch alle Technik noch verschlimmert, wodurch jetzt die Gefahr besteht, dass nicht nur die ganze Erdenmenschheit unermesslichen Schaden erleidet, sondern gar noch der Planet. Am Planeten selbst und an der Natur wurde ja durch die verbrecherischen Machenschaften der Wahnsinns-Erdenmenschheit nun im Jahr 2026 von nahezu 10 Milliarden derart unermesslich viel Schaden angerichtet, dass sehr viel nicht wieder gutgemacht werden kann. Es ist effektiv nicht besser geworden auf dieser Welt, seit der erste Kündler Abram erschienen ist, sondern es wurde immer schlimmer, je mehr Menschen die Erde zu bevölkern begannen.

Und es wird noch schlimmer kommen, denn durch das weitere Wachstum der Erdenmenschheit werden alle der Probleme immer mehr, grösser und gefährlicher sowie nicht mehr zu bewältigen. Die Erdlinge vergammeln immer mehr, werden immer gleichgültiger und verantwortungsloser, ungebildeter, und zwar derart, dass sie auch im Sprachgebrauch derart verkümmern und dumm werden, dass sie das Beherrschen von Lesen und Schreiben verlieren und bezüglich ihres Bewusstseins verkümmern. Und all das, was in ferner Vergangenheit Abram, der als erster grosser Kündler die Lehre von Nokodemion gebracht hat, ist bereits grossteils vergammelt und verloren und hat sich durch Verfälschungen der Lehre sowie durch böse Kriegspropheten weltweit als Hass, Rache und Krieg verbreitet. Viele dieser verantwortungslosen Kriegsfanatiker-Propheten haben ihren ihnen hörigen Anhängern und Gläubigen von alters her grosse Siegesversprechungen gemacht, haben dadurch unzählbare Menschen in den Tod gejagt, ganze Völker ausgerottet und brüllendes Elend geschaffen. Es wurden die Menschen der Erde durch die Kriegspropheten mit bizarren Lügen und Trugbehauptungen, mit religiösen irren Glaubensfloskeln zu Feindschaften wider Andersgläubige verführt, wider die eigenen Väter, Mütter, Schwestern, Brüder, Kinder und Verwandten, wider Freundschaften und alle überhaupt, die nicht gleichen Sinnes und Glaubens waren. Die Propheten der Kriegsgeilheit, des Unfriedens waren voller Machtgier sowie Machtwahn und Machtsucht, und das hat sich so erhalten bis heute, da diese Machtbefallenen in den Regierungen als Staatsführende hocken, in ihrer Gesinnung nur ihren völlig irrverrückten Religionsglauben und ihren finanziellen Reichtum hegen, nicht jedoch das Wohl des Volkes, das sie unter ihrer Knute haben – immer im Wahn, dass ihnen ein imaginärer Gott beistehen und ihnen Hilfe zum Sieg geben würde. Dass sie die Völker, die Menschen, in ihrem Kriegswahn und Siegerwahn in den Tod und ins Elend führen, immer mehr Feindschaft, Hass, Rache und Vergeltung schaffen und das Morden sowie Zerstören zu einem verantwortungslosen glaubensmässigen Strebensgut der Erdenmenschen gemacht haben und weiterhin machen, das wird vom Gros der gleichgültig und völlig verantwortungslos gewordenen Erdenmenschheit nicht erkannt. Dies, wie praktisch auch mit dem masslosen Heranzüchten von Nachkommen alles der Lüge boomt, dass ein religiöser imaginärer Gott mit allen jenen «vertraut» und ihnen auch hilfreich sei, der den Gläubigen angeblich im Leben und dann auch im Krieg beistehe. Bei den Gläubigen, mit einem nicht existierenden Gott an der Spitze, der beistehen und Hilfe und Sieg geben soll, gehen die vielen Gläubigen bedenkenlos in einen Krieg und in den Tod, einfach im Wahn ihres irren Glaubens, den sie durch religiös-glaubensmässige Indoktrination in sich aufgenommen haben.

Die Verfälschung der «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» führte zu nichts Gutem, und das habe ich schon in den 1940er Jahren in diversen Artikeln geschrieben, die Pfarrer Zimmermann teils selbst übersetzt hat oder von Freunden übersetzen liess, und die er an Redaktionen von Medien in aller Welt in den Sprachen Deutsch, Französisch, Englisch, Spanisch und Italienisch versandt hat, worauf jedoch weder er noch ich jemals einen Respons erhalten haben. Dazu erinnere ich mich noch sehr gut, dass ich damals geschrieben habe, dass die Verfälschungen von alters her genau das Gegenteil bewirken, dass durch die Böswilligkeit der Verfälscher sich diese als Kriegspropheten und als Glaubensschaffer resp. Religionsgründer erheben und unzählbare Gläubige um sich scharen konnten, die um ihres Glaubens willen Kriege gegen Andersgläubige führten, woraus letztendlich auf der ganzen Erde Kriege entstanden und Morderei zur Tagesordnung wurde, was bis heute so geblieben und noch bösartiger und schlimmer geworden ist. So genügten die vielen Schlachten und Kriege nicht, die überall in der Welt geführt wurden, folglich noch die 3 Weltkriege der letzten 250 Jahre hervorgerufen wurden, wovon der Hitler-Krieg von 1939 bis 1945 wohl der schlimmste war, während der 2. Weltkrieg von 1914 bis 1918 dauerte und noch als «glimpflich abgelaufen» bezeichnet werden kann. Dies, während der 1. Weltkrieg von 1756 bis 1763, der von den damals eingewanderten Europäern in Amerika ins Leben gerufen wurde, und dies waren damals die eigentlichen Amerikavorfahren, denn 3 Jahre später wurden am 4. Juli 1776 durch die Annahme der Unabhängigkeitserklärung die USA proklamiert. Dass die Eingewanderten, und zwar hauptsächlich aus Europa, in diesem neuen Land, das Amerika genannt wurde, die einheimischen Völker in bösester Masse bekriegten, teils massakriert und nahezu ausgerottet hatten, blieb bestraft. Den Indigenen wurde auch die amerikanische Bürgerschaft verweigert, obwohl diese die eigentlichen Besitzer dieses Landes waren, das wurde einfach ganz bewusst «vergessen». Erst 1924 wurde den indigenen Völkern der USA das Bürgerrecht der USA zugesprochen, und zwar am 2. Juni 1924 durch den sogenannten «Snyder Act» resp. den «Indian Citizenship Act», den der damalige US-Präsident Calvin Coolidge unterzeichnet hat. Die Länder mit der heutigen Bezeichnung Amerika sowie Mittel-Amerika und Südamerika, Australien, Asien, Neuseeland und Afrika usw. wurden den Einheimischen – den indigenen Völkern – gestohlen, sehr oft mit Massakern, Kriegen und sonstiger Morderei und Totschlag und besiedelt, und zwar durch die Auswanderer, die aus ihren Heimatländern abgehauen sind, oft als von der Hermandad gesuchte Kriminelle oder Verbrecher und Sektierer, die dann in fremden Ländern, wie eben Amerika und anderswo, weiterhin ihr Unwesen getrieben haben. Da waren jedoch auch die zahlreichen Seefahrernationen, die verbrecherischen Eroberer, die fremde Staaten imperialistisch zu ihren Territorien oder Kolonien machten, nicht selten mit ihren Mörderorganisationen, dem Militär, besonders die alten Spanier, Franzosen, Portugiesen, Deutschen, Russen, Engländer und auch die Römer, Mongolen, Osmanen, Japaner, Chinesen, Niederländer, Belgier und Italiener, wobei die verbrecherischen Eroberer in der Regel religionsbefallene Gläubige waren und ihren Religionsglauben mit Mord, Totschlag und Massakern in jenen Ländern verbreiteten, die sie überfallen hatten, wobei sich diesbezüglich besonders jene des Christusglaubens hervortaten. Dadurch wurden, wie seit alters her, Feindschaften und Kriege sowie weltweites Chaos und Verderben geschaffen, und dies ist so geblieben bis auf den heutigen Tag, und zwar hat sich bis heute alles immer mehr im Negativeren ergeben, steigert sich ständig noch durch neue futuristische Kriegstechniken und findet kein Ende. Die sehr dünn gewordene Schicht des

Humanismus sowie der gesamthaften humanistischen Zivilisation der gesamten Erdenmenschheit zeigt ungeheuer abgrundtiefe Risse, und zwar ganz besonders dort, wo sich durch Staatsverbrecher resp. machtgierige und unrechtschaffene Regierende das kalkulierte Morden, Töten und Zerstören durch ihre staatlichen Mörderorganisationen, eben deren Militär, ergibt, infolge der von ihnen durch ihren Herrscherwahn, ihre Selbstherrlichkeit sowie Selbstsucht hervorgerufenen Kriege das Unheil offen eingefordert wird.

Alles wird technokratisch derart bemäntelt oder medial ästhetisiert resp. nach den Gesetzen der Ästhetik und politischen sowie gesellschaftlichen Entscheidungen ausgerichtet, dass nicht mehr nach der demokratischen Mehrheit der Völker gefragt, sondern einfach selbstherrlich von den herrschsüchtigen Regierenden entschieden wird. Und so wird von oben herab von all jenen von der blanken Machtgier befallenen Regierenden selbstherrlich und nach absolut unsachgemässen oder nach unsachlichen oder wissenschaftlichen sowie technischen Kriterien und vor allem gemäss einem horrenden Profitbringen entschieden und gehandelt, wobei dieser Profit in der Regel auf deren private Bankkonten oder direkt unversteuert in die Taschen der korrupten Regierenden fliesst. Dies, während die rechtschaffenen und redlichen sowie nicht der Machtgier verfallenen Regierenden in keiner Weise auch nur Einspruch dagegen erheben können, sondern Gefahr laufen, dass sie aus der betreffenden Regierung ‹rausgemobbt› werden.

Durch das Ganze dessen, dass die Völker strikte von dem ausgeschlossen werden, was die Regierenden geheimerweise ausserhalb des Wissens der Völker wirklich tun, wird gegeben, dass für die einfachen Menschen des Gros der Völker nichts erkennbar ist, wie dass sich ihre ‹Geisteshaltung› systematisch entwertet und sich im Gros der Erdenmenschheit schon lange eine derartige moralische Enthemmung geschaffen hat, die für einen rechtschaffenen Menschen nicht mehr zu verstehen ist, weil die Rechtschaffenheit im Umgang mit allem im effektiven Leben des Menschen zur Farce geworden ist.

Schon die frühzeitlichen Wahnglaubensvorstellungen der Vielgötterei, wie diese z.B. noch immer der Hinduismus pflegt, der etwa um die 330 Millionen Göttinnen und Götter ‹pflegt›, die symbolisch für die unendliche Vielfalt des ‹göttlichen Funkens› in allen Lebewesen und umfänglich in der gesamten Natur verstanden werden, glauben meiner Erfahrung gemäss sehr viele weibliche und männliche Hinduismusgläubige trotz dieser riesigen Zahl Gottheiten an ‹Brahman›, an eine kosmische und natürliche Kraft, die als Einzige und Höchste in ihrer Form existiert. Es ist also gegeben, dass viele gläubige Hinduin und Hindu ‹Brahman› verehren, während für sie die 330 Millionen verschiedensten Götter und Göttinnen unterschiedliche Aspekte resp. Facetten resp. Dimensionen aufweisen, die spezielle Eigenschaften resp. viele verschiedene Fähigkeiten und Manifestationsmöglichkeiten aufweisen und folglich je nachdem verschiedenste höhere sowie sehr hohe und auch höchste Bewusstseinsformen aufweisen.

Die Eingottheit resp. der Monotheismus ist hauptsächlich infolge von Missverstehen und böswilligen Verfälschungen entstanden, und zwar indem die uralte Lehre des Nokodemion, die ‹Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens›, von Immanuel damals in alter Zeit gebracht und gelehrt wurde und die nicht auf einen ‹Gott›, sondern richtigerweise auf die ‹Schöpfungsenergie› und deren effective Existenz ausgerichtet war, die jedoch durch falsche und selbsternannte ‹Propheten›, ‹Lehrer› und Schreiberlinge usw. verfälscht wurde, wonach durch deren krasse Verfälschungen und den daraus fabrizierten Verdrehungen, Lügereien und Betrügereien sehr schnell Religionen des Christentums und deren viele Sekten aufgekomen und entstanden sind. Dadurch kam es auch, dass über die Dauer der Zeiten hinweg immer wieder vieles der Verfälschungen abermals geändert wurde, wodurch aber der Vielgötterwahn aufgegeben wurde und sich die Gläubigen der neuen Religion der ‹Christensicht› und damit also dem Christentum zutaten. Dadurch ergab sich, dass sich die Christgläubigen nicht minder als vorher einem sehr krankhaften Wahn zuwandten, nämlich, dass nur ein einziger ‹Gott im Himmel› existiere und der ‹Herr aller Dinge› sei. Wer jedoch diesem Wahn nicht verfiel und anderen Sinnes und eben andersgläubig war, wurde geächtet und verfolgt. Das Ganze brachte Hassmorde, Verfolgungen, Kriege und Zerstörungen hervor, und zwar stetig fanatisch angefeuert durch falsche sogenannte Propheten, die sich unverschämt lügnerisch-betrügerisch als ‹Gottgesandte› erklärten, denen die unbedarften Völker Glauben schenkten, wie auch jenen, die sich infolge ihres irren Glaubens als ‹Lehrer› und ‹Prediger› bemühten und alles dazu taten, dass grosse Teile der Erdenmenschheit diesem Wahnglauben verfallen sind. Und es ergab sich, dass daraus nicht nur viele Sekten hervorgingen, sondern auch noch eine andere Religion, die sich ebenso sehr schnell ausbreitete und wie das Christentum Religionskriege hervorrief, nämlich der Islamismus, der ebenso verfälschend wie das Christentum entstand.

Glaube

Die religiöse sowie die politische, weltliche oder sonstige Gläubigkeit und das dementsprechende Verhalten eines Menschen gilt nur solange wie der/die Gläubige die eigene Meinung mit aller Macht verfehchtet, doch gerät diese ins Wanken, dann ist Schluss mit der Gleichberechtigung, der Liebe zum Nächsten, dem Frieden und der Menschlichkeit usw. Die Wahrheit ist letztendlich die, dass jeder religiöse Glaube seine Fortsetzung darin findet, dass er zwangsläufig auch auf das tägliche Leben und die damit verbundenen Dinge und Faktoren aller Art usw. übergreift, so also der Mensch allgemein gläubig wird und selbst nicht mehr oder nur halbwegs und unlogisch denkt. Folglich dehnt und wirkt sich der religiöse Glaube auch auf die Politik, jede Ansicht und Einstellung des Menschen und auf alles und jedes seiner Ansicht, Betrachtungsweise und Verhaltensweise überhaupt aus. Dadurch ist auch die Überzeugung und Überredung durch Indoktrination und damit auch der Glaube an Energie und Kraft bezüglich dem gewachsen, was durch Überredung resp. ‹Überschnorrung› veridealisiert oder veridealisiert wird – wie z.B. der Glaube an Gottheiten, Götzen und Menschen –, wovon sich der Mensch nicht mehr lösen

kann und im Glauben und damit in seiner Dummheit, Dämlichkeit resp. im Selbstgefangenen bleibt. Beim Ganzen spielt in der Regel eine andere Person – oder deren mehrere – oder eine Propaganda usw. eine massgebende Rolle, die «überzeugend», also «überredend» wirkt, so der Mensch dieser gläubig verfällt und ihn zu einem Glauben an die ihn «überschnorrte» Sache, Ideologie und Idealität usw. zwingt und er dadurch der brüllenden Dummheit resp. dem nicht mehr Selbst-Denken und somit der Unlogik, dem Unverstand und der Unvernunft verfällt. So zeichnet der religiöse Glaube haftbar für das Nichtdenken und somit für die Dummheit des Menschen, und zwar auch im Alltäglichen durchwegs glaubensmässig die Ansichten, Entscheidungen und Handlungen, die spezifisch durch den Glauben bestimmt werden. Alles und jedes wird schlussendlich in dieser Weise durch den Glauben bestimmt, dem der Mensch verfallen ist, was er eben glaubensmässig annimmt, tut und ausführt, und dieserart ergibt sich bei Glaubensmenschen alles, was auch immer geschieht.

SSSC, Sonntag, den 13.9.2026, Billy

**Nur die Wirklichkeit und deren Wahrheit ist
gut wertig, dass der Mensch im Leben klar
und effectiv wahrheitlich täglich das Dasein
in Ehre und Würde richtig bewältigen kann
und im Leben niemals versagt, wenn seine
Hilfe als Mensch gebraucht wird, die er nie
in einem wirren Glauben zu finden vermag.**

SSSC, 20. September 2026, 18.15 h, Billy

Was die Werte der Psyche sind

Die Psyche des Menschen ist nichts anderes als seine ureigenste Gedankenwelt derart, wodurch er alle seine Regungen sowie auch seine Gefühle steuert, seine Emotionen, auch sein gesamtes Gemüt sowie sein Verhalten bezüglich seiner Gesinnung, die er durch seine ureigene Erziehung durch den Charakter bildet, und zwar durch alles und jedes was er sieht, erlebt, hört und in sich aufnimmt und damit seinen Charakterwert formt, den er sofort explizit genau demgemäss zur Geltung bringt, wie der Wert geartet ist. Der Psychezustand des Menschen formt sich demgemäss positiv oder negativ seiner Welt der Gedanken, folglich sich so ergibt, ob der Mensch psychisch krank oder psychisch gesund ist, was nur gemäss seinen Gedanken bestimmt wird, eben ob diese negativ oder positiv genutzt werden, denn dementsprechend wird akkurat die psychische Gesundheit bestimmt, sowie auch die Werte des Charakters des Menschen, woraus sich auch seine Gesinnung bildet, die er sich dadurch schafft, indem er selbst durch die Eigenerziehung sich das aneignet, was er sieht, hört und wahrnimmt.

Also sind es nicht die Eltern und nicht irgendwer, wodurch die Erziehung erfolgt, sondern es ist immer der Mensch selbst, der sich erzieht, sowie formt zu dem, was er wird und ist, so im Guten wie auch im Bösen.

SSSC, 5.9.2026, 15.03 h, Billy

Sprenkel aus der Korrespondenz (22)

von Bernadette Brand

Hin und wieder werden mir Fragen gestellt, die sehr komplex sind, die jedoch bei genauerer Überlegung gar nicht so schwierig zu verstehen sind, auch wenn es dann doch nicht so einfach ist, sie schlüssig und verständlich zu beantworten bzw. den Sachverhalt zu erklären. Hinzu kommt, dass gewisse Aussagen in den Kontaktberichten derart gestaltet sind, dass sie viele Interpretationen zulassen, was dann gerne dazu führt, dass Missverständnisse entstehen und falsche Schlüsse gezogen werden. Als Beispiel dienen folgende Fragen:

Fragen:

Letzte Woche schrieb der Forscher Ulysse Klatzmann zum Thema, ob KI/Maschinen jemals ein Bewusstsein werden haben können.

Dazu nun die erste Frage. Es ist mir bereits klar, dass eine spezielle Form von Bewusstsein auch bei Androiden der Fall ist, weil wir von Billy hören und lesen konnten, dass Bewusstseinsvariationen bis hinunter in den Mineralien- etc. Bereich gegeben sind. Aber wie ist die Sachlage, was die Schöpfungslebensenergien betrifft? Im Kontaktbericht 215 berichtet Quetzal recht deutlich, dass zumindest die Androiden im Roswell-Vorfall-Kontext keine Schöpfungslebensenergie besaßen. Das passt allerdings nicht mit späteren Aussagen Billys zusammen. Im 446. Kontakt liest man von ihm:

«Autogene künstliche Gehirne, so habe ich in bezug auf eure Androiden gelernt, verfügen über eine Geistform, folglich auch die künstlichen Bewusstseinsformen nach eigenem Ermessen schalten und walten können.»

Und dann im 662. Bericht:

«Jede erstmals in ein Gehirn eines Individuums inkarnierende neutrale Neugeistform ist also in jeder Form absolut neutral, folgedem auch weder männlich noch weiblich, jedoch absolut spezifisch auf eine bestimmte Lebensform und Individualität und deren fortlaufende Lebenslinie abgestimmt. Erst dann jedoch, wenn die Geistform in das Gehirn eines Individuums einzieht und es belebt – beim Menschen im «Dach des Mittelhirns» = paariger Knotenpunkt = Colliculus superior –, weil ein lebendes Gehirn dies erfordert, entwickelt sich die menschliche Geistform in die entsprechend notwendige Form. Und so wird beim Menschen die Geistform als menschliche Geistform bezeichnet, bei anderen Lebensformen dementsprechend als tierische, getierische, androidische oder eine sonstig notwendige und gemäss dem Individuum ausgerichtete Geistform.»

Ist es also doch so, dass meine Erinnerung aus einem Billy-Interview zutrifft und die Kombination von Schöpfungsenergie und Schöpfungslebensenergie bei allen physischen Lebensformen vorhanden ist, sogar bis zu jenen, die in der derzeitigen Erdwissenschaft nicht als Lebensformen bezeichnet werden, da sie keinen biologischen Aspekt beinhalten?

Die zweite Frage würde sich von selbst beantworten, falls die Antwort zur ersten ein «Ja» wäre. Aber falls ich die Sache missverstanden, dann würde mich interessieren, ob die gefährlichen Androiden, vor denen Billy warnt, bereits die Variante sind, die mittels eingebauter Informationen, Algorithmen und eigener Weiterbeschaffung selbständig denken und entscheiden und handeln kann, ohne dass jenseits von maschinellen auch noch biologische Komponenten hinzugefügt wurden. Das ist interessant zu wissen, weil Quetzal damals sagte, dass die Bio-Monster uns auf der Erde wohl erst in ferner Zukunft bereitstehen werden:

«Tatsächlich wird es noch viele Jahrhunderte und gar mehrere Jahrtausende dauern, ehe die irdischen Wissenschaftler selbst zur Möglichkeit gelangen, solche Wesen wie die bioorganischen Androiden zu erschaffen»

Entschuldigung für die lange Nachricht, aber vielleicht sind die Antworten ja ganz einfach für dich.

Antwort:

Ganz so einfach ist die Antwort für mich nicht, weil ich mich bisher noch kaum mit dieser Fragestellung befasst habe. Einerseits musste ich mir also zuerst einmal selbst Gedanken über das Thema machen und dann meine Erkenntnisse bzw. Annahmen mit Billy besprechen und dann das, was ich mir selbst zusammengereimt habe, mit seinen Erklärungen in Übereinstimmung bringen. Letztlich ist mit seinem Wissen folgende Antwort entstanden:

Also, zuerst einmal: Wie wir neuerdings gelernt haben, besitzt jegliche Materie – also wirklich jegliche Materie, auch der Tisch, an dem wir sitzen, der Computer, mit dem wir arbeiten, das Auto, das wir fahren – ihre eigene Schöpfungsenergie, wobei es so ist, dass z.B. bei Geräten, die aus verschiedenen Materialien zusammengesetzt sind, auch verschiedene Schöpfungsenergien wirksam sind. Eine evolutive Schöpfungslebensenergie, wie sie mit der Schöpfungslebensenergie bei Menschen, Menschengleichen und Menschenähnlichen sowie bei Flora und Fauna verbunden ist, ist bei Materie nicht in der

gleichen Art und Weise vorhanden, denn dort entspricht die evolutive Schöpfungslebensenergie eher einer Schöpfungswandlungsenergie. Die Bewusstseinsformen von Flora und Fauna sind je nach Art und Gattung stärker oder schwächer bis ganz minimal ausgeprägt, jedoch immer vorhanden, was bei Materie eben nicht in dieser Form gegeben ist. Evolution bedeutet immer und in jedem Fall, dass sich ein Ist-Zustand in einen neuen höherentwickelten Zustand wandelt, das ist bei jeder Materie so, aber auch beim Menschen, der sich im Gegensatz zur Materie bewusst evolutionieren sollte, wie auch bei Fauna und Flora, die sich instinktbewusst oder impulsbewusst usw. evolutionieren, während die Prozesse bei Materie nicht bewusst oder teilbewusst verlaufen, sondern durch die Schöpfungsenergien selbst gesteuert werden.

Künstliche Bewusstseinsformen, wie sie bei Androiden vorkommen, haben nichts zu tun mit der evolutiven Schöpfungslebensenergie, die bei Menschen, Menschengleichen und Menschenähnlichen vorhanden ist, sondern es handelt sich um technische Formen, die durch den Menschen hergestellt, bzw. kreiert resp. programmiert werden.

Was sich als Bewusstseinsform bei Androiden äussert, hat mit einem effektiven physischen Bewusstsein nichts zu tun, das zu Emotionen, Gefühlen, Liebe, Empathie, Mitgefühl, Einfühlungsvermögen, Romantik, Freundschaft, Menschlichkeit, etc. fähig ist, sondern es handelt sich sozusagen um ein «kaltes», rein logisches, eben technisch-künstliches und zukünftig androidisch-technisches Bewusstsein, das auf einer KI basiert, die zu nichts anderem fähig ist, als streng logische Schlüsse zu ziehen, in einem Mass, zu dem wir Menschen weder gegenwärtig noch bis weit in die Zukunft hinein fähig sind, wodurch Androiden den Menschen auf logischer Basis eben weit überlegen sind. Handlungen, Reaktionen, Entschlüsse usw. von Androiden beruhen einerseits immer darauf, wie sie von Menschen ursprünglich programmiert wurden, und darauf, was sie aufgrund ihrer Programmierung in logischer Folge zu erlernen imstande sind, was dann durchaus zu einem eigenständigen Schalten und Walten führen kann, das jedoch niemals durch Regungen, Gefühle und Emotionen bestimmt ist, sondern immer nur durch «kalte Logik». Diese «kalte Logik» kann dann im gegebenen Fall je nach Situation zu Reaktionen von Androiden führen, die sich als «Selbsterhaltungstrieb» und «Selbstverteidigung» zeigen, oder die in bestimmten Situationen eine eigenständige Selbsterstörung, also einen technischen «Suizid» hervorrufen.

Was für uns so erscheinen mag, als ob Androiden über eine Geistform resp. Schöpfungslebensenergieform verfügen würden, mag daran liegen, dass gewisse menschliche Reaktionen wie z.B. Freundlichkeit, Entgegenkommen, Bestätigung usw. durchaus programmierbar sind, was wir ja aus den heutigen Reaktionen von Chatbots bereits kennen, die uns freundlich zustimmen oder uns ebenso freundlich ins Leere laufen lassen – und wer würde behaupten, dass ein Chatbot über eine Schöpfungslebensenergieform verfügen würde?

Wie sich die Schaffung von bioorganischen Androiden in Zukunft entwickeln wird, das können wir zurzeit noch nicht absehen, klar ist jedoch, dass auch diese nicht über eine Schöpfungslebensenergieform verfügen werden, denn darüber, ob eine solche in eine künstlich erzeugte «Lebensform» einziehen kann, vermag der Mensch glücklicherweise nicht zu bestimmen.

**Die FIGU hat zwei neue YouTube Kanäle, auf denen ihr mehr über Billy,
die Plejaren und die Schöpfungsenergielehre erfahren könnt:**

Deutsch:

FIGU

Michael von Hinterschmidrütli

@michaelvoigtlaender9492

<https://www.youtube.com/channel/UCvrDwu4PdnaX328s7n0PWVg>



Englisch:

FIGU

Michael from Hinterschmidrüti

@michaelvoigtlaender4347

https://www.youtube.com/channel/UCVRSWBSZ7LszV1y7rIJ_dHA



Neutrale Informationen zur aktuellen Lage und zu anderen wichtigen Themen:

FIGU

Sonderausgabe Zeitzeichen:

<https://www.figu.org/zeitzeichen-sonderausgabe>



COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2026 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2026 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz